

THOMAS KAUFMANN

Die Gesellschaft der Reformation

*Spätmittelalter, Humanismus,
Reformation*

Mohr Siebeck

Spätmittelalter, Humanismus, Reformation
Studies in the Late Middle Ages,
Humanism, and the Reformation

herausgegeben von

Volker Leppin (New Haven, CT)

in Verbindung mit

Matthias Pohlig (Berlin), Eva Schlotheuber (Düsseldorf),
Christian Jaser (Kassel), Beth Plummer (Tuscon, AZ),
Klaus Unterburger (München)

145



Thomas Kaufmann

Die Gesellschaft der Reformation

Studien zu sozialen, kulturellen,
ökonomischen und politischen Dynamiken
im Alten Reich der 1520er Jahre

Mohr Siebeck

Thomas Kaufmann, geboren 1962; Studium der Ev. Theologie und Geschichte; 1990 Promotion; 1994 Habilitation; 1996 Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der LMU München; Professor für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Georg-August-Universität in Göttingen; Abt von Bursfelde; Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen.
orcid.org/0000-0002-5003-8731

ISBN 978-3-16-164270-8 / eISBN 978-3-16-164271-5
DOI 10.1628/978-3-16-164271-5

ISSN 1865-2840 / eISSN 2569-4391 (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2025 Mohr Siebeck Tübingen

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der eigenen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Laupp & Göbel aus der Minion gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 18, 72074 Tübingen, Deutschland
www.mohrsiebeck.com, info@mohrsiebeck.com

„Aber die heiligen orden und rechte stiffe von Gott eingesetzt sind diese drey: Das priester ampt, Der Ehestand, Die weltliche überkeit, Alle die, so ym pfarrampt odder dienst des worts funden werden, sind in einem heiligen, rechten, guten, Gott angenehmen orden und stand [...]. Also wer Vater und mutter ist, haus wol regirt und kinder zeucht zu Gottis dienst, ist auch eitel heiligthum und heilig werck und heiliger orden, Des gleichen wo kind odder gesind den Eldern oder herrn gehorsam ist [...]. Also auch furst odder oberherr, richter, amptleute, Cantzler, schreiber, knechte, megede und alle, die solchen dienen, dazu alle, die untertheniglich gehorsam sind: alles eitel heiligthum und heilig leben fur Gott, Darumb das solche drey stiffe odder orden ynn Gottes wort und gebot gefasset sind [...].“

Martin Luther, *Vom Abendmahl Christi. Bekenntnis*, 1528; WA 26, S. 504,30–505,8 = LuStA 4, S. 250,1–15.

„Auch ist sie [sc. die Bibel] allen Christ[g]laubigen gemein / und weer seer fruchtbar / dz sie ygklicher / teglich yn seinem hausz lesz oder hort lesen. Wie Chrysostomos sagt / es ist schant und spot / dz ein handtwircker / seinen werckzeug nit hat / wie mach [= mag] es dan / eim Christen loblich sein / das er der heyligen schrifft mangelt.“

Andreas Bodenstein von Karlstadt, *Auszlegung und Lewterung etzlicher heyligen geschriffen ... in den figuren und schriffen der wagen*, 1519; KGK II, S. 262,8–13.

„[...] in manigfeltigen deutschen biechlin alle winckel erfüllet hatt [sc. Luther] / dester anmietieger gehöret worden ist / ie mer er der oberkeit / unnd mit nammen der geistlichkeit in den bart gegriffen hatt / und wie sie lecherlich sagen ungenetzt geschoren / Und aber in solchen gethonen straffen bey hanß karst und der ungelerten und uffriergen gemein nit ein kleinen gunst / und anhang erlanget hatt [...].“

Thomas Murner, *Von Doctor Martinus luters leren und predigen*, 1520; Thomas Murner Kleine Schriften, Erster Teil, hg. von WOLFGANG PFEIFFER-BELLI [Thomas Murners Deutsche Schriften VI], Berlin, Leipzig 1927, S. 91.

„Ich begehrt nicht anderst vonn euch dann das yr fleiß sollet thun das lebendige worth gots, auß gots munde selbern Solt studirenn durch welchs werdet yhr selber sehenn horenn greiffenn wie dye gantze welt dorch dye toubenn pffaffenn vorfurt ist.“

Thomas Müntzer, *Prager Sendbrief Fassung B*, 1521; ThMA 1, S. 427,14–17 = MSB S. 504,24–27.

„[...] volgen hernach dreyssig artickel, so Juncker Helferich, Reyter Heintz und Karsthans mitsamt irem anhang hart und vest zu halten geschworen haben. Zum ersten, das sie hinfür die pffaffen, wie sie yetzund leben, nit geistliche vätter, sunder fleischliche buben nennen wollen. [...] Zum dritten, das sie hinfür der obgemelten pffaffen bann gleich achtn wöllen, als ob sie ein ganß anbließ.“

Gesprechsbiechlin Neüw Karsthans, 1521; BDS 1, S. 442,26–34.

Vorwort

Fragt man heute nach den bleibenden Wirkungen der sozial- und gesellschaftsgeschichtlichen Frageperspektiven, die seit den 1960 und 1970er Jahren auf breiter Front, in Ost und West, in die Erforschung der Reformation in Deutschland Einzug gehalten haben, dürften sich schnelle und eindeutige Antworten verbieten. Außer für jene, die schon immer wussten, dass die Reformation vor allem ein ‚religiöses Phänomen‘ und primär theologisch zu beschreiben und von Luthers Entdeckungen her aufzuschließen sei, stellen sich für die um historisches Verstehen bemühten Historikerinnen und Historiker der Reformation weiterhin offene Fragen: Hat die Reformation die Gesellschaft der Zeit ernsthaft erschüttert und substantiell verändert? Steht die „Gesellschaft der Reformation“ in einem Verhältnis der Diskontinuität oder Opposition zu der Gesellschaft vorher? Hatten Unterprivilegierte in den Städten und Dörfern eine besondere Affinität zu den „Veränderungen“, die die Reformation annoncierte oder zu verheißen schien? Spielten kulturelle Traditionen und soziale Habitus bestimmter Gruppen – Kleriker, Mönche, Nonnen, Ritter, Handwerker, Städter, Fürsten, Frauen, Buchdrucker etc. – für die Art und Weise, wie sie sich zur Reformation verhielten, eine Rolle? Wie tief und nachhaltig wirkten Aufstände und Turbulenzen in Bezug auf Gestalt, Struktur und Selbstverständnis der Gesellschaft ein? Kam den Medien – Predigt, Flugschrift, Flugblatt, Holzschnitt – eine ephemere oder eine mittel- bis langfristige gesellschaftliche Wirkung zu? Zu kaum einer dieser Fragen existieren eindeutige Forschungsergebnisse. Möglicherweise besteht ein methodologisches Grundproblem auch darin, dass das Konzept „Reformation“, das – zumal im deutschen Forschungskontext – in der Regel als Ereignis, Ereignissequenz oder Konglomerat von Ereignissen verstanden wird, welches innerhalb eines relativ engen Zeithorizontes vonstattenging, mit auf Perspektiven der mittleren oder längeren Dauer ausgerichteten sozial- und gesellschaftsgeschichtlichen Fragestellungen kaum überzeugend vermittelbar ist. Die einzelnen Paragraphen dieses Buches, die im Kern von den Vorgängen zwischen 1518/19 und 1524/25 handeln, verbindet die Frage, ob den Turbulenzen dieser Zeit eine bleibende Bedeutung für das Gesamtphänomen Reformation und die zeitgenössische Gesellschaft zukam.

Seit es um die Generation der Forscherinnen und Forscher, die sich der sozial- und gesellschaftsgeschichtlichen Erforschung der Reformation verpflichtet fühlten, ruhiger geworden und die ‚Konjunktur‘ der Reformationsgeschichtsforschung unübersehbar im Abschwung begriffen ist, besteht eine vorrangige Aufgabe derer, die hier weiterarbeiten, darin, das einmal erreichte Problembewusstsein und das Niveau der gefundenen Lösungen vital zu erhalten, die sich insbesondere durch die Digi-

alisierung ergebenden Forschungsmöglichkeiten konsequent zu nutzen und neuere historiographische Herausforderungen insbesondere kultur-, medien- und kommunikationsgeschichtlicher Art mit ideen-, wirtschafts- und gesellschaftsgeschichtlichen Perspektiven in Beziehung zu setzen. Was bedeuteten die Reformation der Kunst, der Rituale, der Bestattungskultur oder der Sexualität und der Geschlechterkonstruktionen, mit denen sich die Forschung befasst hat, für die „Gesellschaft der Reformation“?

In gewissem Sinne geht es bei der „Gesellschaft“ um das Ganze der Reformation, freilich im Modus je spezifischer Sachverhalte, Konstellationen und Akteure. Die einzelnen Paragraphen dieses Buches verfolgen dieses ‚Ganze‘ unter spezifischen Aspekten, die in eher lockerer Form den drei Großgruppen oder Funktionen der zeitgenössischen Gesellschaft – *ordo politicus*, *ordo ecclesiasticus*, *ordo oeconomicus* – zugeordnet sind. Dieses Schema der sogenannten ‚Drei-Stände-Lehre‘ ist weder als distinktes analytisches Beschreibungs-, noch als statisches Ordnungssystem einer immobilien Gesellschaft angemessen verstanden; es handelt sich eher um ein Relationierungsmodell, das soziale Differenzen, Gruppenbildungen und Funktionen in suggestiv holistischer Weise theologisch integriert und Offerten und Restriktionen zu kommunizieren und zu kanalisieren erlaubt. Während der einstmals von Franz Lau als „Wildwuchs“ bezeichneten Phase der frühen reformatorischen Bewegung, die im Zentrum dieses Buches steht, geriet dieses Modell der drei Stände in vielfältiger Weise unter Druck, denn das, was die „Gesellschaft“ dieser Jahre zu akzeptieren bereit war, neu auszuhandeln forderte oder definitiv abwies, war in vieler Hinsicht offen. Die an Einzelakteuren und Akteursgruppen orientierten Beispiele, die im Zentrum dieses Buches stehen, illustrieren eine Polarität von „Veränderung“ und „Ordnung“, die im Zuge und nach dem Bauernkrieg zu Gunsten der „Ordnung“ reduziert wurde.

Bei der Konzipierung dieses Buches, der Entscheidung über die Aufnahme bereits erschienener und die Abfassung neuer Teile haben mich meine Assistentin Frau Sarah Hilmer und mein Assistent Lennart Schulz gründlich beraten. Ein wesentlicher Teil der entsprechenden Überlegungen und Arbeitsprozesse fiel in eine Phase äußerlich erzwungener Immobilität, in der meine geliebte Frau Antje zu meiner mentalen Beweglichkeit entscheidend beitrug. Bei der Durchsicht und Überarbeitung bereits erschienener Teile des Buches habe ich, wo immer es mir nötig erschien, bibliographische Angaben aktualisiert. Bei der technischen Vorbereitung des Drucks haben mich Frau Hilmer, Frau Felicitas Aenne Butzer und die Herren Philipp Maschke und Robert Rathke tatkräftig unterstützt. Allen sei herzlich gedankt! Für die Aufnahme in die Reihe danke ich dem geschätzten Herausgeberkreis, für die wie stets zuverlässige Betreuung seitens des Verlages Frau Dr. Gutekunst.

Göttingen, im August 2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungen, Siglen und Zitierweise	XV
Einleitung: Die Gesellschaft der Reformation – einleitende Überlegungen	1
1. Zwischen Ordnung und Veränderung – die Ausgangskonstellation	1
2. Fluidisierungen der gesellschaftlichen Ordnung	9
3. Neue Rollenkonzepte für die Angehörigen der ‚drei Stände‘	20
4. Handlungsakteure der Reformation?	27
5. Zur Anlage des Buches	32
I. Status oeconomicus	33
§ 1: Die schöpfungstheologischen Grundlagen der Gesellschaft.	
Das „ganze Haus“ in der Reformation	35
1. Zum Konzept des „ganzen Hauses“	35
2. Luthers Gesellschaftsideen	37
3. Christliche „Ökonomien“	42
4. Geschlechterrollen	47
5. Zusammenfassende Thesen	50
§ 2: Handel und Wohlfahrtspflege im Wandel. Wirtschafts- und sozialetische Vorstellungen und Praktiken in der Frühzeit der Reformation	53
1. Einleitende Orientierungen	53
2. Reformation der Wirtschaftsethik und der Armenfürsorge	56
3. Arbeits- und sozialetische Vorstellungen in der frühen Reformation	64
4. Sozialpolitisches Ordnungshandeln im Zeichen der Reformation	74
§ 3: Ökonomische Dynamiken, mentale Persistenzen – „gelthauften großmachen“. Antikapitalismus in Flugschriften der frühen Reformation	79
1. Einleitende Überlegungen	79
2. Texte ehemaliger Franziskaner	82
3. Wirtschafts- und zinsethische Vorstellungen Luthers und anderer Autoren	93

4. Ökonomische Stadt-Land-Interferenzen im Spiegel der reformatorischen Publizistik	99
5. Zusammenfassende Thesen	108
Anhang: Thematische Parallelen zwischen der Reformatio Friderici III. und Schriften Kettenbachs und Lochers	109
§ 4: Rollenexperimente. Frauen, Handwerker und Bauern als Bibelakteure	111
1. Einleitende Überlegungen	111
2. Argula von Grumbach – die Intervention einer fränkischen Adligen	112
3. Georg Schönichen – der streitbare Schuster aus Eilenburg	120
4. Katharina Schütz-Zells Kampf um ihre neue Rolle als Pfarrfrau	128
5. Die Stimme der Bauern und ihr Vermittler Sebastian Lotzer	135
6. Die ‚vergeblichen‘ 1520er Jahre – bilanzierende Überlegungen	143
II. Status politicus	147
§ 5: Weichenstellungen. Luther und der Adel	149
1. Einleitende Überlegungen	149
2. Politische Dispositionen und Grundgedanken Luthers	150
3. Zur reformationsstrategischen Bedeutung des Adels	157
4. Luther, die sogenannte Ritterschaftsbewegung und Ulrich von Hutten	159
5. Bilanzierende Bemerkungen	165
Anhang: Ein Siegelring Luthers	166
§ 6: Das Erwachen der Ritter. Sickingen, Hutten, der Ebernbürg-Kreis und die reformatorische Bewegung	177
1. Einleitende Hinweise	178
2. Huttens Weg zum Propagandisten Sickingens und Luthers	186
3. Die Gäste der ‚Herberge‘	200
4. Die reformatorische Flugschriftenpublizistik und die Ritter	222
5. Bilanzierende Überlegungen	227
§ 7: Städtisch-ländliche Interaktionen. Reichsstädte angesichts des Bauernkrieges, exemplarische Strategien und Katastrophen	229
1. Einleitende Bemerkungen	229
2. Nürnbergs politische Stabilisierung der Reformation	231
3. Rothenburg o. d. T. in schwerer Krise	236
4. Straßburgs Taktieren	244
5. Memmingens Zusammenbruch	251
6. Mühlhausens Katastrophe	257
7. Synthetisierende Überlegungen	264

§ 8: Grenzen der Gewalt. Humanismus und ‚religiöse Erregung‘ im Zeichen der Reformation	269
1. Einleitende Problemexposition	269
2. Humanistische Vernakularisierung und die Hinwendung zum ‚gemeinen Mann‘	272
3. Historisch-philologische Entdeckungen der Humanisten und die Kirchen- und Dogmenkritik der Reformation	279
4. Einige abschließende Bemerkungen zur Rolle von Humanisten in der Politik und bei der Buchproduktion	288
§ 9: Eingehegte Turbulenzen. Norddeutsche Stadtreformationen, einige Beobachtungen und Überlegungen	291
1. ‚Konfliktspektakel‘ in Göttingen – Einleitende Hinweise zu Kontext und Aufgabenstellung	291
2. Besonderheiten norddeutscher städtischer Reformationen	298
3. Zur Entwicklung des Buchdrucks in Norddeutschland	302
4. Bilanz	305
III. Status ecclesiasticus	307
§ 10: Die Grundlagen des Pfarramtes. Gottesdienst und Sakramentsverwaltung in der Pfarrei vor Ort, Beobachtungen zu Spätmittelalter und Reformation	309
1. Normative Prädispositionen	309
2. Frömmigkeitsgeschichtliche Entwicklungen	313
3. Gottesdienst und Sakramente im Umbruchprozess der Reformation	323
§ 11: Neue Rollenkonzepte. Reformatoren als Konvertiten	339
1. Einleitende Vorklärungen	339
2. Begriffsgeschichtliche Beobachtungen	342
3. Konvertierte ‚Konvertiten‘ – Reformatoren aus dem Mönchtum	345
4. Weltgeistliche Konvertiten	351
5. Konvertierende Laien	355
6. Autoritätsgewinn durch Konversion – Der späte Luther	356
7. Bilanzierende Bemerkungen	358
§ 12: Reformatorisch-humanistisches Bildungsprofil. Johannes Hess’ frühe theologische Entwicklung und ihre Bedeutung für die Breslauer Reformation	361
1. Einleitende Bemerkungen	361
2. Johannes Hess’ Bildungsweg bis ca. 1519/20	362
3. Johannes Hess unter dem theologischen Einfluss der Wittenberger Reformatoren	381

4. Der Weg zur Breslauer Reformation	407
5. Zusammenfassende Überlegungen	411
Anhänge:	
I. Brief Johannes Hess' an Georg Spalatin [Wittenberg], 9.1.1512	412
II. Brief Johannes Hess' an Bischof Johann V. Thurzo von Breslau, Wien 24.3.151[6]	415
III. Hinweise zur Bibliothek des Johannes Hess	419

§ 13: Im Sog der Veränderung. Thomas Müntzer, „Zwickauer Propheten“ und sächsische Radikale. Eine quellen- und traditionskritische Untersuchung zu einer komplexen Konstellation	425
--	-----

1. Problem- und forschungsgeschichtliche Einleitung	425
2. Thomas Müntzer und die frühe Zwickauer Überlieferung	433
3. Die Entwicklungen in der zweiten Jahreshälfte 1521	447
4. Die Überlieferungen zum Wittenbergbesuch der „Zwickauer“	461
5. Die „Zwickauer“ im Spiegel von Luthers Korrespondenz	467
6. Zwischenbilanz	469
7. Die „Zeitung aus Wittenberg“ vom Januar 1522	471
8. Die Besuche der „Zwickauer“ bei Luther (April, September 1522)	479
9. Zur Disparität einer devianten Kleinstgruppe – synthetisierende Aspekte.	482
10. Bilanzierende Bemerkungen	494

§ 14: Der verkleidete Mönch und der Maler. Beobachtungen, Anfragen, Thesen und Korrekturen zu druckgraphischen Werken Lukas Cranachs d. Ä. aus der Frühzeit der Reformation	505
---	-----

1. Einleitende Hinweise	505
2. Auf dem Weg zum Passional Christi und Antichristi.	513
3. Zum Apokalypsezyklus im Septembertestament	524
4. „Junker Jörg“	531
5. Zusammenfassende Überlegungen	546
6. Addendum zum „Junker Jörg“	548

IV. Extra ordines	557
-----------------------------	-----

§ 15: Die Reformation der Heiligen. Zur Frage des Umgangs mit den Heiligen bei Luther und in der frühen Reformation	559
--	-----

1. Einleitende Hinweise	559
2. ‚Umbruch‘ der Heiligenverehrung.	561
3. Luther und die Heiligen	564
4. Divinisierungen Luthers?	571
5. Die Brüsseler Märtyrer.	572
6. Bilanzierende Bemerkungen.	576

§ 16: Zum Umgang mit Fremden. Perspektiven auf Judentum und Islam im früheren 16. Jahrhundert, Beobachtungen zu einigen sogenannten „radikalen Reformatoren“	577
1. Zur Konstellation um 1500	577
2. Wahrnehmungsveränderungen im Zuge der frühen Reformation	579
3. Frühe radikal-reformatorische Äußerungen zu Juden und Muslimen, insbesondere bei Thomas Müntzer	580
4. Fortschreibungen Müntzerschen Erbes – Hans Hut	586
5. Hoffnungsbilder versöhnter Interreligiosität (Denck, Hätzer, Bader u. a.) . . .	588
6. Synthetisierende Überlegungen	591
Nachweise der Erstveröffentlichungen	593
Quellen- und Literaturverzeichnis	595
Register	673
Personen	673
Orte	696
Sachen	702
Benutzte Drucke (VD 16-Nummern)	711

Abkürzungen, Siglen und Zitierweise

Im Haupttext und in den Anmerkungen bzw. den bibliographischen Angaben werden Zuschreibungen von Drucken des 16. Jahrhunderts, deren Angaben erschlossen sind, in eckigen Klammern um den Namen des [Druckers], des [Druckorts] oder des [Erscheinungsjahres] gesetzt. „Der [1525] bei [Peter Schöffer] in Mainz erschienene Druck ...“ bedeutet also, dass weder die Jahreszahl, noch der Druckernamen, wohl aber der Druckort im zeitgenössischen Druck genannt werden, die anderen Angaben aber aus anderen Quellen bzw. aufgrund typographischer Zuschreibungen in der Regel zuverlässig ergänzt werden können. Zitiert wird im Falle der Originaldrucke in der Regel unter Angabe der VD- bzw. ZV-Nummer und der jeweiligen Bogen- bzw. Blatt- oder Seitenzählung nach Recto- (*) oder Versoseite (*); um welche Schrift es dabei jeweils geht, ergibt sich aus dem Kontext. Sofern nicht anders angegeben, liegen die entsprechenden Drucke in digitalisierten Exemplaren vor, die mühelos über die Homepage des VD 16 aufgerufen werden können. Falls spezifische Exemplare von Interesse waren, wurden diese jeweils mit „Ex.“, dem entsprechenden Fundort und der Signatur zitiert. Sofern kritische Editionen der zitierten Schriften vorliegen, werden diese neben den zeitgenössischen Drucken berücksichtigt. Die verwendeten Abkürzungen folgen dem Abkürzungsverzeichnis der Theologischen Realenzyklopädie (TRE), zusammengestellt von SIEGFRIED SCHWERTNER, Berlin, New York ³2014. Verweise (s. oben, s. unten Anm. mit Angabe einer Anm. oder eines Abs. [Abschnitts = Gliederungsteil]) beziehen sich auf den jeweiligen §, in dem sie begegnen.

Ansonsten bedeuten:

Abb.	Abbildung
ALLEN	Opus epistolarum. Denuo recognitum et auctum per P. S. ALLEN, Bd. 1–12, Oxford 1906–1958.
Amerbachkorrespondenz	Die Amerbachkorrespondenz, bearb. und hg. von ALFRED HARTMANN und BEAT RUDOLF JENNY, Bd. 1–11/2, Basel 1942–2010.
Anm.	Anmerkung
a. R.	am Rande (Randglosse in zeitgenössischem Druck oder in der WA)
ASD	Opera omnia Desiderii Erasmi Roterodami recognita et adnotatione critica instructa notisque illustrata, Bd. I 1 ff., Amsterdam u. a. 1969 ff.
AWA	Archiv zur Weimarer Ausgabe der Werke Martin Luthers
BC	KONRAD BORCHLING – BRUNO CLAUSSEN, Niederdeutsche Bibliographie Bd. 1–3,1, Neumünster 1931–1957.
Bcor	Correspondance de Martin Bucer, hg. v. JEAN ROTT – REINHOLD FRIEDRICH – BERNDT HAMM u. a., Bd. 1 ff. [SMRT 25 ff.], Leiden u. a. 1979 ff.
BDS	Martin Bucer, Deutsche Schriften, hg. v. ROBERT STUPPERICH u. a., Bd. 1 ff., Gütersloh 1960 ff.
BENZING – CLAUS	JOSEF BENZING – HELMUT CLAUS, Lutherbibliographie. Verzeichnis der gedruckten Schriften Martin Luthers bis zu dessen Tod, 2 Bde. [BBAur X], Baden-Baden ² 1989/1994.

BIETENHOLZ	PETER BIETENHOLZ (Hg.), <i>Contemporaries of Erasmus. A biographical register of the Renaissance and the Reformation</i> , Bd. 1–3, Toronto 1986–1987; Paperback edition in one volume, Toronto 2003.
Bl.	Blatt
BÖCKING	EDUARD BÖCKING (Hg.), <i>Ulrici Hutteni Opera Omnia</i> , Bd. 1–6, Leipzig 1859–1861, ND Aalen 1963.
c./cap.	Capitulum
CDA	Cranach Digital Archive (https://lucascranach.org/).
cj.	Konjektur
CLEMEN, KISchr	OTTO CLEMEN, <i>Kleine Schriften zur Reformationsgeschichte</i> , Bd. 1–9, hg. v. ERNST KOCH, Leipzig 1987.
CorpIC	Corpus Iurus Canonici
dat.	datiert; Datum
DBETH	Deutsche Biographische Enzyklopädie der Theologie und der Kirchen, hg. v. BERND MOELLER mit BRUNO JAHN, 2 Bde., München 2005.
DBI	Deutscher biographischer Index, bearb. von VICTOR HERRERO MEDIAVILLA, München ³ 2004.
DIEFENBACH	LORENZ DIEFENBACH, <i>Glossarium Latino – Germanicum Mediae et Infimae Aetatis</i> , Frankfurt/M. 1857; unv. Nachdruck Darmstadt 1997.
{digit.}	digitalisierte Internetressource
dist.	Distinctio
DRTA J. R.	Deutsche Reichstagsakten, Jüngere Reihe
DH	HEINRICH DENZINGER, <i>Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum</i> , verb., erw. und ins Deutsche übertragen von PETER HÜNERMANN, Freiburg/B. u. a. ³⁸ 1999.
dt.	deutsch
DWb	Deutsches Wörterbuch von JAKOB und WILHELM GRIMM, 32 Bde., Leipzig 1854–1963; ND München 1984; elektronische Version: Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm auf CD-ROM und im Internet (Wörterbuchkreuz; www.dwb.uni-trier.de).
ed. / Ed.	ediert / Edition
ENDERS, Luthers Briefwechsel	ERNST LUDWIG ENDERS (Hg.), <i>Dr. Martin Luthers Briefwechsel</i> , Bd. 1–17, Frankfurt/M., Leipzig 1884–1920.
ep.	Epistola
Ex.	verwendetes Exemplar
fl.	Florene; Goldgulden; entspricht 20 Groschen (gr.)
FRIEDBERG	EMIL FRIEDBERG (Hg.), <i>Corpus Iuris Canonici, Editio Lipsensis secunda post Aemili Ludovici Richterii</i> , 2 Bde., Leipzig 1879, ND Graz 1955.
GESS	FELICIAN GESS (Hg.), <i>Akten und Briefe zur Kirchenpolitik Herzog Georgs von Sachsen</i> , Bd. 1 und 2, Leipzig 1905/1917; ND [Mitteldeutsche Forschungen, Quellen und Darstellungen in Nachdrucken 6/I+II] Köln, Wien 1985.
GW	Gesamtkatalog der Wiegendrucke (www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de).
i. S.	im Sinne; entspricht der Bedeutung etc.
KGK	THOMAS KAUFMANN (Hg.), <i>Andreas Bodenstein von Karlstadt, Kritische Gesamtausgabe [QFRG]</i> , Bd. I–IX, Gütersloh 2017–2025; digitale Version: diglib.hab.de/edoc/ed000216/start.htm .
KKL	Kritischer Katalog der Luther-Bildnisse (1519–1530), hg. v. ANSELM SCHUBERT u. a. [QFRG 104], Gütersloh 2023.

KÖHLER, Bibl.	HANS-JOACHIM KÖHLER, Bibliographie der Flugschriften des 16. Jahrhunderts. Teil I: Das frühe 16. Jahrhundert (1501–1530), Druckbeschreibungen, Bd. 1 ff., Tübingen 1991 ff.
korr.	korrigiert
KSLuth	Kommentare zu Schriften Luthers
KTGQ	Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen, Bd. 1 ff., Neukirchen 1977 ff.
lat. / Lat.	lateinisch / Latein
LexMA	Lexikon des Mittelalters, Bd. 1–9, 1980–1999; ND München 2002.
lib.	Liber
LStRLO	Leucorea-Studien zur Geschichte der Reformation und der Lutherischen Orthodoxie
LuStA	HANS-ULRICH DELIUS (Hg.), Martin Luther, Studienausgabe, Bd. 1–6, Berlin, Leipzig, 1979–1999.
Luther-Lexikon	GURY SCHNEIDER-LUDORFF – VOLKER LEPPIN (Hg.), Luther-Lexikon, Regensburg 2014.
MANSI	JOHANNES DOMINICUS MANSI, Sacrorum Conciliorum Nova et Amplissima Collectio, Paris 1901, ND Graz 1961.
MBW	Melanchthons Briefwechsel. Kritische und kommentierte Gesamtausgabe. Im Auftrag der Heidelberger Akademie der Wissenschaften hg. v. HEINZ SCHEIBLE, Abt. Regesten, bearb. von HEINZ SCHEIBLE und WALTER THÜRINGER, Stuttgart – Bad Cannstatt 1977 ff.
MBW.T	Melanchthon Briefwechsel, Abt. Texte, Bd. 1 ff., Stuttgart – Bad Cannstatt 1991 ff.
MennLex V	Mennonitisches Lexikon, im Auftrag des Mennonitischen Geschichtsvereins hg. v. HANS-JÜRGEN GOERTZ (www.mennlex.de); HANS-JÜRGEN GOERTZ (Hg.), Mennonitisches Lexikon, Bd. 5 Revision und Ergänzung, 3 Teilbde., Bolanden, Weierhof 2020.
MEW	Marx-Engels, Werke, Berlin 1955 ff.
MF	HANS-JOACHIM KÖHLER – HILDEGARD HEBENSTREIT-WILFERT – CHRISTOPH WEISSMANN (Hg.), Flugschriften des frühen 16. Jahrhunderts, Mikrofichserie, Zug 1978–1988.
MF Bibl. Pal.	Microfichserie Bibliotheca Palatina, hg. v. ELMAR MITTLER; Katalog München 1999.
MF Hohenemser	PAUL HOHENEMSER, Flugschriftensammlung Gustav Freytag, Bibliographie, Frankfurt/M. 1925; Microfichserie München u. a. 1980/81.
MIRBT – ALAND	CARL MIRBT (Hg.), Quellen zur Geschichte des Papsttums und des römischen Katholizismus Bd. 1, 6. völlig neu bearb. Aufl. von KURT ALAND, Tübingen 1967.
MSA	ROBERT STUPPERICH (Hg.), Melanchthons Werke in Auswahl, 7 Bde., Gütersloh 1951–1975, z. T. in 2. Aufl. 1978–1983.
MSB	Thomas Müntzer, Schriften und Briefe. Kritische Gesamtausgabe, hg. unter Mitarbeit von PAUL KIRN von GÜNTHER FRANZ [QFRG 33], Gütersloh 1968.
ND	Nach- / Neudruck
o. Dr.	ohne Druckerangabe
o. J.	ohne Jahresangaben
o. O.	ohne Ortsangabe
Osiander, GA	Andreas Osiander d. Ä., Gesamtausgabe, hg. v. GERHARD MÜLLER und GOTTFRIED SEEBASS, Bd. 1–10, Gütersloh 1975–1997.
Ps.	Pseudo-

q.	Quaestio
QGT	Quellen zur Geschichte des Täufer, erschienen innerhalb der Quellen und Forschungen zur Reformationgeschichte
r.	Responsio
Reg.	Register
RGG ⁴	Religion in Geschichte und Gegenwart. Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft, 4. völlig neu bearb. Aufl., Bd. 1–8, Tübingen 1998–2005; Register Tübingen 2007.
RN	Revisionsnachtrag zur WA
Spengler, Schriften	Lazarus Spengler, Schriften, 3 Bde., hg. und bearb. von BERNDT HAMM u. a. [QFRG 61, 70, 84], Gütersloh 1995, 1999, 2010.
STh	Summa Theologica des Thomas von Aquin
SupplMel	Supplementa Melanchthoniana. Werke Melanchthons die im Corpus Reformatorum vermisst werden, hg. vom VEREIN FÜR REFORMATIONSGESCHICHTE, 1. Abt., Dogmatische Schriften, Teil I, hg. v. OTTO CLEMEN, Leipzig 1910, ND Frankfurt/M. 1968; 2. Abt., Philologische Schriften, Teil I, hg. v. HANNS ZWICKER, Leipzig 1911, ND Frankfurt/M. 1968; 5. Abt., Schriften zur Praktischen Theologie, Teil I und II, hg. v. PAUL DREWS und FERDINAND COHRS, Leipzig 1915 und 1929, ND Frankfurt/M. 1968; 6. Abt. Briefwechsel, Teil I, hg. v. OTTO CLEMEN, Leipzig 1926, ND Frankfurt/M. 1926.
s. v.	sub voce
ThMA	Thomas-Müntzer-Ausgabe. Kritische Gesamtausgabe, hg. im Auftrag der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 2, Leipzig 2010; Bd. 3, Leipzig 2004; Bd. 1, Leipzig 2017.
tit.	Titulus
USTC	Universal Short Title Catalogue (http://www.ustc.ac.uk)
VD 16	BAYERISCHE STAATSBIBLIOTHEK [MÜNCHEN] – HERZOG AUGUST BIBLIOTHEK [WOLFENBÜTTEL] (Hg.), Verzeichnis der im deutschen Sprachgebiet erschienenen Drucke des 16. Jahrhunderts, Bd. 1–25, Stuttgart 1983–2000 (http://www.vd16.de).
VD 17	Das Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. Jahrhunderts (www.vd17.de).
VD 18	Das Verzeichnis Deutscher Drucke des 18. Jahrhunderts (https://vd18.k10plus.de/DB=1.65/).
VL ²	Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon, 2. völlig neu bearb. Auflage hg. v. KURT RUH u. a., 11 Bde., Berlin, New York 1978–2004.
VLHum	FRANZ JOSEF WORTBROCK (Hg.), Deutscher Humanismus 1480–1520 Verfasserlexikon, 2 Bde., Berlin, Boston 2008–2013.
vulg.	Vulgata
WANDER	Deutsches Sprichwörter-Lexikon, hg. v. KARL FRIEDRICH WILHELM WANDER, 5 Bde., Leipzig 1867–1880, ND Darmstadt 1964; 1977.
WELZIG	WERNER WELZIG (Hg.), Erasmus von Rotterdam. Ausgewählte Schriften, Ausgabe in acht Bänden Lateinisch und Deutsch, Darmstadt ² 1990.
Z	Huldrych Zwingli, Sämtliche Werke, hg. v. EMIL EGLI – JOACHIM STAEDTKE – FRITZ BÜSSER u. a., Berlin, Zürich 1905 ff. (CR 88 bis 101).
Z.	Zeile
ZHF	Zeitschrift für historische Forschung
ZV	Supplement zum Grundwerk (VD 16) mit kompletten Titelaufnahmen im elektronischen Zusatzverzeichnis

Einleitung

Die Gesellschaft der Reformation – einleitende Überlegungen

1. Zwischen Ordnung und Veränderung – die Ausgangskonstellation

Die „Gesellschaft der Reformation“ bezeichnet einen schillernden, spannungsreichen und uneindeutigen Sachverhalt. *Zum einen* besteht nämlich kein Zweifel daran, dass die „Gesellschaft der Reformation“, d. h. jener ‚Epoche‘ der Geschichte Lateineuropas, in der es seit den 1520er Jahren infolge des Auftretens Martin Luthers und seiner Anhänger bzw. der Abwehr ihrer Anliegen durch die römische Kirche zu z. T. sehr erheblichen Veränderungen des bestehenden Kirchenwesens kam¹, keine andere „Gesellschaft“ war als die des ‚späten Mittelalters‘: die ständische, hierarchisch strukturierte ‚alteuropäische‘² Gesellschaft des Adels, des Klerus, der Städter – Kaufleute und Handwerker – und der Bauernschaften. Auch wenn diese ‚ständische Gesellschaft‘ nicht einfach ‚existierte‘, sondern durch entsprechende Mentalitäten, Praktiken, Erwartungshaltungen und Prozeduren immer neu ‚hergestellt‘ oder aktualisiert wurde, bestimmte sie die Positionen, die Gruppen und Individuen innehatten bzw. in denen sie sich qua Geburt bzw. Familienzugehörigkeit vorfanden und die nicht ohne weiteres oder nur in Ausnahmefällen veränderbar waren.³ Ikonische Repräsentationen

¹ Zu den neueren Reformationstheorien vgl. VON GREYERZ – SCHUBERT (Hg.), *Reformation und Reformationen*, darin meinen Beitrag KAUFMANN: *Wider die Pluralisierung der Reformation!* (wieder abgedruckt in: DERS., *Aneignungen Luthers*, S. 491–514); zur grundsätzlichen Skepsis gegenüber dem Epochendenken s. HAMM, *Abschied vom Epochendenken*, sowie, angesichts der mangelnden Repräsentation traditioneller Schriftquellen, die mich noch wenig überzeugende und angesichts der gewählten Eckdaten ‚halbherzige‘ Verabschiedung des ‚Mittelalters‘ durch JUSSEN, zuletzt: *Das Geschenk des Orest*; zum Epochenkonzept ‚Mittelalter‘ argumentiert aus kirchenhistorischer Sicht: MARKSCHIES: *Wie sinnvoll ist es, vom „Mittelalter“ zu reden?*

² Vgl. zum Alteuropakonzept nur: GERHARD, *Zum Problem der Periodisierung der europäischen Geschichte*; JASER – LOTZ-HEUMANN – POHLIG (Hg.), *Alteuropa – Vormoderne – Neue Zeit*; HISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT HAMBURG (Hg.), *Alteuropa und die moderne Gesellschaft*. Festschrift für Otto Brunner; BRUNNER, *Abendländisches Geschichtsdenken*; zu Brunner bes.: BLÄNKNER, *Spät-Alteuropa oder Früh-Neuzeit*; DERS., *Von der „Staatsbildung“ zur „Volkwerdung“*; DERS., *Otto Brunner (1898–1982). „Nicht der Staat, nicht die Kultur sind uns heute Gegenstand der Geschichte sondern Volk und Reich“*; DERS., *Otto Brunner: Die Historizität des Staates*.

³ Instruktiv aber: SCHWINGES, *Aufstieg durch Bildung?; zur ständischen Gesellschaft im Ganzen* s. SCHULZE (Hg.), *Ständische Gesellschaft und soziale Mobilität*, darin bes.: MÜNCH, *Grundwerte der frühneuzeitlichen Ständegesellschaft?; instruktiv auch: JUSSEN, Wo ist die „mittelalterliche Ständegesellschaft“?*



Abb. 1: Franciscus Petrarca, *Von der Artzney bayder Glück des guten vnd widerwertigen*. *Vnnd weiß sich ain yeder inn Glück vnd vnglück halten sol*, Augsburg, Heinrich Steiner, 1532; VD 16 P 1725, Buch I, Bl. XVII^f. Der sogenannte ‚Ständebaum‘ des „Petrarcameisters“ – wohl Hans Weiditz – wurde um 1520 konzipiert und erst ca. ein Jahrzehnt später ausgeführt. Die Pointe dieser Darstellung besteht darin, dass die Bauern nicht nur die Basis und den Wurzelgrund bilden, der die im Baum symbolisierte Gesellschaft trägt, sondern auch den Gipfel: auf den höchsten Ästen liegen ein schlafender Bauer mit Forke und ein Dudelsackspieler. Unter ihnen sind der Papst und Könige platziert, darunter ein Kurfürst, ein Kardinal, ein Bischof; auf der zweiten Stufe oberhalb der erdverbundenen Landmänner sind Handwerker und Kaufleute zu erkennen. Die partielle Inversion der hierarchischen Spitzenposition, die das durchaus provokative Bild bietet, wird von einem das traditionelle Konzept des geburtsständigen Adels fluidisierenden Text flankiert.

dieses hierarchischen Ordnungsmodells zeigten Kaiser und Papst an ihrer Spitze.⁴ Eine subversive Travestie dieses Modells, wie sie der Petrarcameister in seinem zu meist ‚Ständebaum‘⁵ genannten Holzschnitt (Abb. 1) produzierte, indem er fröhliche Bauern im obersten Wipfel, auf dem Höhepunkt der Gesellschaft, platzierte, setzte die prinzipielle Gültigkeit eben jenes hierarchischen Ordnungsgefüges voraus. Und auch Darstellungen des Totentanzes, die die radikale Egalisierung ständischer Differenz *sub specie mortis et aeternitatis* betonten⁶, sistierten die Ungleichheit der ‚natürlichen‘, diesseitigen gesellschaftlichen Ordnung – nicht anders, als es mittels der intermittierenden Aufhebung und szenischen Infragestellung derselben durch invertierende Rituale wie den Karneval⁷ geschah.

Gewiss: Jeder der Stände wies in sich eine stratifizierte Unterschiedenheit auf, so dass die realen sozialen, kulturellen, repräsentativen und habituellen Nuancen zwischen verarmten niederen Adligen und wohlhabenden Bauern, reichen Kaufleuten, Prälaten und Fürsten gering gewesen sein mögen. Doch in den zeitgenössischen Imaginarien der Gesellschaft, aber auch im Selbstverständnis der Standespersonen, bildete sich dies in der Regel nicht ab. Die sogenannte Drei-Stände-Lehre, die aus dem Hohen Mittelalter kam und auch für einige reformatorische Autoren noch erhebliche Attraktivität und soziologische Erschließungskraft besaß⁸, stellte Adel, Geistlichkeit und ‚dritten Stand‘, *status politicus*, *status ecclesiasticus* und *status oeconomicus* – Wehr-, Lehr- und Nährstand – als in der Schöpfung fundierte, hierarchisch auf einander bezogene und durch Gehorsams-, Dienst- und Patronagebeziehungen definierte, letztlich statische Entitäten dar. Dass überdies innerhalb der einzelnen Stände in aller

⁴ Vgl. den Katalog der Magdeburger Ausstellung: STOLLBERG-RILINGER – PUHLE – GÖTZMANN – ALTHOFF (Hg.), Spektakel der Macht, S. 68 ff.; 129 ff.

⁵ VD 16 P 1725, Buch I, XVII^r; s. dazu auch: MARTIN LUTHER UND DIE REFORMATION IN DEUTSCHLAND, Nr. 32, S. 36; s. auch RAUPP, Bauernsatiren; SCHEIDIG, Die Holzschnitte des Petrarca-Meisters, S. 60 f.; FRAENGER, Altdeutsches Bilderbuch. Hans Weiditz und Sebastian Brant; dt. Ausgabe des Petrarca-Meisters: Augsburg, H. Steiner 1532: VD 16 P 1725; Reprint: Franciscus Petrarca, *Von der Artzney bayder Glueck*, hg. und kommentiert von LEMMER; zur Druckgeschichte der Augsburg Ausgabe von 1532 und ihren Illustrationen s. das Nachwort von LEMMER, S. 195–204.

⁶ Vgl. nur: BUCHHEIT, Der Totentanz, seine Entstehung und Entwicklung; WARDA, Memento mori. Bild und Text in Totentänzen des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit; vgl. JEZLER, Himmel, Hölle, Fegefeuer, Nr. 66–70, S. 252–255.

⁷ MEZGER, Narrenidee und Fastnachtsbrauch; vgl. auch FUGGER, Verkehrte Welten? Forschungen zum Motiv der rituellen Inversion; zu dem ‚karnevaleske‘ Züge tragenden Gegenritual der Heiligenerhebung Bennos von Meißen im ernestinischen Buchholz, bei dem Jugendliche klerikale Rollen spielten, vgl. VOLKMAR, Die Heiligenerhebung Bennos von Meißen; grundlegend: SCRIBNER, Reformation, Carnival, and the World Turned Upside Down; s. auch: KARANT-NUNN, The Reformation of Ritual; DIES., Ritual, Gender, and Emotions.

⁸ SCHORN-SCHÜTTE, Die Drei-Stände-Lehre im reformatorischen Umbruch; DIES., Art. Drei-Stände-Lehre, in: Luther-Lexikon, S. 174–177; zur mittelalterlichen ‚Vorgeschichte‘ grundlegend: OEXLE, Deutungsschemata der sozialen Wirklichkeit im frühen und hohen Mittelalter; DERS., *Tria genera hominum*; vgl. auch: MAURER, Luthers Lehre von den drei Hierarchien; DERS., Historischer Kommentar zur *Confessio Augustana*, Bd. 1, S. 100 ff.; SCHWARZ, Luthers Lehre von den drei Ständen; IWANCAZAK, Mittelalterliche Dilemmata. Die Stadt und die Lehre von den drei gesellschaftlichen Ständen; DÜRR, Politische Kultur in der frühen Neuzeit; zur Drei-Stände-Lehre im Theoriediskurs des frühneuzeitlichen konfessionellen Luthertums vgl. BEHRENDT, Lehr-, Wehr- und Nährstand; s. u. § 1.

Regel Frauen unter Männern⁹, Väter über dem Haus und Junge und Kinder unter Älteren und Eltern standen, galt als weithin unbestrittene Selbstverständlichkeit.

Gewiss: Die Binnendifferenzierung der städtischen Gesellschaft war im allgemeinen Bewusstsein. In seiner Beschreibung der Nürnberger Gesellschaft in der *Brevis Germanie descriptio* (1512)¹⁰ unterschied etwa Johannes Cochläus zwischen drei Sozialgruppen (*ordines populi*)¹¹: den Patriziern, den Kaufleuten und dem Volk, wobei allein die Patrizier das Gemeinwesen zur allgemeinen Zufriedenheit führten; denn seit 80 Jahren habe es keinen Aufstand gegeben. Daneben schilderte er den großen Reichtum des geistlichen Lebens und die stattliche Anzahl an Klerikern und ihre zentrale Bedeutung für die geistlichen Einrichtungen.¹² Der sozialen Binnendifferenzierung städtischen Lebens entsprachen auch ausgefeilte, seitens des Rates in Kleiderordnungen kodifizierte vestimentäre Normierungen.¹³ Und auch die reformatorischen Umformungen, die letztlich auf eine funktionale Zugehörigkeit aller Menschen zu allen drei Ständen abzielten, gingen über das Bestehende hinaus. Doch all dies annullierte die Fundamentaldifferenz zwischen Klerus und Laien und die auf die Separation unterschiedlicher, einander hierarchisch zugeordneter Menschengruppen abzielende Logik der Drei-Stände-Lehre nicht – bis weit ins 16. Jahrhundert hinein. Auch die Reformation trug dazu bei, statische Bilder einer hierarchisch strukturierten, unveränderlichen, gottgewollten gesellschaftlichen Ordnung zu konservieren, zu reproduzieren und zu perpetuieren und zugleich in neuer Weise theologisch zu legitimieren.

Zum anderen traten im Zuge der ca. 1519/20 einsetzenden frühreformatorischen Bewegung Entwicklungen ein, die das Verhältnis der Stände und das überkommene gesellschaftliche Ordnungsgefüge im Ganzen in Unruhe versetzten, es konterkarierten oder in Bewegung brachten. Dies war vor allem eine Folge dessen, dass die gesellschaftliche Rolle des geistlichen Standes fundamental in Frage gestellt wurde. Ungeachtet der z. T. an vorreformatorische Traditionen wie die Mystik, die *Devotio moderna* oder den Humanismus anknüpfenden divergierenden Konzepte eines All-

⁹ Vgl. nur: LABOUVIE (Hg.), Glaube und Geschlecht: Gender Reformation.

¹⁰ Zuerst erschienen in dem von Cochläus (s. Vorwort A 1^v und Erläuterung sowie Brief an Pirckheimer E 5^v–B 6[;]; ed. in: Pirckheimers Briefwechsel, Bd. II, Nr. 200, S. 121–125) herausgegebenen Werk des Pomponius Mela, *Cosmographia*, Nürnberg, Johann Weißenburger [1512]; VD 16 M 2307, G 4^f–L 1^v. Zur historischen Einordnung instruktiv: REINHARDT, Johannes Cochläus' „Kurze Beschreibung Deutschlands“, S. 9–26; über ihn: SCHEYDER, Johannes Cochleus: Humaniste et Adversaire de Luther; zu Cochläus s. u. § 12, Anm. 115 ff.; zur Sozialstruktur Nürnberg s. WEISS, Lebenshaltung und Vermögensbildung des mittleren Bürgertums.

¹¹ „Tanta est multitudo populi [sc. in Nürnberg] Qui sane in tres ordines divisus est: In Patricios, Mercatores et Plebem. At vero soli patricii rem publicam administrant: tanto certo aliorum consensu / quod in 80. annis nulla fuerit orta seditio [...]“ VD 16 M 2307, H[6]^r.

¹² „Duo Hospitalia / quorum alterum tam dives tot Sacerdotum. Choralium Scholasticorum ac pauperum ut in Germania nullum sit prestantius / sed ne par quidem.“ VD 16 M 2307, H[6]^v.

¹³ Vgl. LEHNER, Die Mode im alten Nürnberg; ZANDER-SEIDEL, Kleidergesetzgebung und städtische Ordnung; BURGEMEISTER, Kleider – Kultur – Ordnung: kulturelle Ordnungssysteme in Kleiderordnungen aus Nürnberg, Regensburg und Landshut; s. auch: BOOCKMANN, Das Mittelalter. Ein Lesebuch, S. 316; zu Dürers Umgang mit der Nürnberger Kleiderordnung vgl. RUBLACK, Dürer im Zeitalter der Wunder, S. 62 ff.

gemeinen Priestertums der Glaubenden, die sich in der frühreformatorischen Publizistik nachweisen lassen¹⁴, tendierten diese durchweg dazu, Differenzen zwischen Klerus und Laien zu relativieren oder gar zu annullieren, den einen ‚Stand‘ der Christen zu egalieren oder – so vor allem bei Andreas Bodenstein von Karlstadt – die Autonomie, Selbstverantwortung, ja Überlegenheit des ‚unverbildeten‘, von Gott unmittelbar belehrten Laien zu betonen.¹⁵ Der vor allem in Luthers Schrift *An den christlichen Adel deutscher Nation von des christlichen Standes Besserung*¹⁶, aber auch in anderen seiner Schlüsseltexte des Jahres 1520 elaborierten Konzeption des Allgemeinen Priestertums der Glaubenden und Getauften¹⁷, die gewiss die größte publizistische Wirkung erreichte, eignete eine stark egalisierende, im Widerfahrnis der Taufe begründete, die Existenz eines eigenen ‚geistlichen Standes‘ quasi auflösende Tendenz. Denn nach Luthers radikal-mendikantischer Mentalität waren alle Christen gleichermaßen zu Buße und Umkehr berufen, durch die Taufe zu ‚Geistlichen‘ geweiht und durch den Glauben allein gerechtfertigt, so aber auch prinzipiell befähigt, ‚geistliche‘ Aufgaben der Gemeindeleitung zu übernehmen; über die konkrete Berechtigung, dies zu tun, sollte freilich die Gemeinde entscheiden.

Der gesellschaftspolitische Gehalt der *Adelsschrift* war durchaus ‚radikal‘.¹⁸ Denn Luther lehnte es ab, dem Klerikerstand weiterhin eine führende Rolle in der Kirche zuzuerkennen. Außerdem wies er eine klerikale Vorherrschaft bei der Auslegung der Heiligen Schrift zurück; er verurteilte das kirchliche Jurisdiktionssystem und seine Grundlage: das kanonische Recht. Auch wenn einige Punkte des Lutherschen Reformprogramm aus mittelalterlichen Debatten oder humanistischen Texten bekannt gewesen sein mögen – etwa die Polemik gegen die finanzielle Ausbeutung des Heiligen Römischen Reiches, die Kritik am Zölibat, am Ablass, an der Fürsprache der Heiligen etc. – so lassen sich ihre Kombination, die Gesamtheit der Themen und die Urteile über den Klerus als Ganzen nicht aus mittelalterlichen Traditionen ableiten. Radikal war auch, dass Luther alle christlichen Männer und Frauen in allen Ständen zur Mitwirkung an der Reform aufforderte. Gegenläufig zu bestimmten Tendenzen der Forschung, die die historischen Verbindungen zwischen der magistralen und der Radikalen Reformation ignoriert, gilt es, auch Theologen wie Thomas Müntzer, Andreas Karlstadt, Ulrich Hugwald, Hans Hut, Ludwig Hätzer, Hans Denck, Hans

¹⁴ Vgl. KAUFMANN, Anfang der Reformation, S. 506 ff.

¹⁵ Vgl. zur Rolle des Laien bei Karlstadt bes. KOTABE, Laienbild; s. zu den einschlägigen Texten etc. auch KGK II–VII.

¹⁶ Vgl. KAUFMANN, An den christlichen Adel; zum publizistischen Kontext s. DERS., Luthers Publizistik des Jahres 1520; vgl. auch JUNG, Luthers Aufruf „An den christlichen Adel“ (1520) und seine Folgen; PRÜGL, Papstkritik und Romentfremdung. Martin Luther und die spätmittelalterliche reformatio generalis.

¹⁷ Vgl. bes. *Sermon vom Neuen Testament*, WA 6, S. 370,7–371,6; s. auch WABr 1, S. 595,28–42 (Luther an Spalatin, 18.12.1519); WABr 2, S. 86,10–12 (Luther an Heß, 27.4.1520); *De captivitate Babylonica*, WA 6, S. 563,17–564,14; *Von der Freiheit – De libertate christiana*, WA 7, S. 27,17–29,6; 56,37–58,3.

¹⁸ Einseitig in Bezug auf die devianten Traditionen der Reformation fixiert: GOERTZ, Radikalität der Reformation; differenziertere Blicke auf ‚Radikalität‘ bieten: HEAL – KREMERS (Hg.), *Radicalism and Dissent in the World of Protestant Reform*.

Hergot¹⁹ und andere im Zusammenhang mit dem dominierenden Hauptstrang der Entwicklung zu interpretieren. Im Unterschied zu Harold Benders „Anabaptist vision“²⁰, die die Tendenz verfolgte, die Schweizer Brüder als eine Art Reinszenierung der Urgemeinde zu interpretieren und die täuferische Bewegung von den Hauptentwicklungen der Reformation zu isolieren, aber auch im Gegensatz zu George Huntston Williams „Radical Reformation“²¹, der die intellektuellen Traditionen des Renaissanceplatonismus und der Mystik als Quelle von Devianz und radikalen Ideen im 16. Jahrhundert identifizierte, wird man in den ‚Radikalen‘ primär das Ergebnis eines sozialen, politischen und theologischen Differenzierungs-, Pluralisierungs- und Ausgrenzungsprozesses zu sehen haben, der sich während der frühen 1520er Jahre vollzog. Radikalreformatorische Vorstellungen wurzeln nicht einfach in einem polymorphen, vielfältigen und polyvalenten spätmittelalterlichen Christentum, sondern in den Debatten und Konflikten der frühen 1520er Jahre.

Gemäß der *Adelsschrift* waren alle Christen aufgrund ihrer ‚geistlichen‘ Qualifikation berechtigt, den Prozess der ‚Besserung des christlichen Standes‘, also der notwendigen kirchlichen Reformation, voranzutreiben. Fürsten-, Stadt-, Ritterschafts- und bäuerliche Reformation wurzeln cum grano salis in der Programmatik der *Adelsschrift*. Dass diese bedeutende Schrift in der Frühzeit der Reformation weder ins Lateinische, noch in eine europäische Nationalsprache übersetzt wurde²², könnte einer der Gründe für die hochgradige Diversität der reformatorischen Prozesse im Heiligen Römischen Reich der 1520er Jahre gewesen sein. Denn dass Luther dem Adel, den er speziell adressierte, eine prädominante Bedeutung zuschrieb, bedeutete eben nicht, dass nicht alle anderen Christen an je ihrem Ort auch gefordert waren, zugunsten des ‚christlichen Standes Besserung‘ zu wirken.²³ Diese besondere Verantwortung aller Christen ergab sich ja auch daraus, dass der traditionell sogenannte ‚geistliche Stand‘, der Klerus, versagt hatte. Da sich der ‚geistliche Stand‘, vor allem in Gestalt seiner hierarchischen Spitze, des Papstes, die Herrschaft über den *status politicus* angemäht, christliche Lebensordnungen wie die Ehe und die Aufzucht von Kindern, die sich aus der Heiligen Schrift ergaben, marginalisiert oder disqualifiziert hatte und religiöse Praktiken forcierte, die darauf hinausliefen, durch vermeintlich ‚gute Werke‘ das ewige Seelenheil zu erwerben und vor Gott gerecht zu werden, galt er für Luther als nicht reformierbar und definitiv verworfen. Die Delegitimierung, ja Dämonisierung des ‚geistlichen Standes‘ durch die frühreformatorische Propaganda machte auch bereits existierende Formen mentalen, ideologischen oder aktional-agitatorischen An-

¹⁹ Vgl. das Kapitel: „Integrale Existenz: Lehre und Leben in der Radikalen Reformation der frühen 1520er Jahre“, in: KAUFMANN, Anfang der Reformation, S. 464–505.

²⁰ BENDER, The Anabaptist Vision; zu Bender instruktiv: KEIM, Harold S. Bender; THERON F. SCHLABACH, Art. Bender, Harold S(tauffer), in: MennLex V/1 (2020), S. 187–192.

²¹ WILLIAMS, The Radical Reformation; zu Fragen der Radikalität in der Religionsgeschichte der Frühen Neuzeit vgl. auch: GOERTZ, Religiöse Bewegungen in der frühen Neuzeit, S. 59 ff.; ROTH – STAYER, A Companion to Anabaptism and Spiritualism 1521–1700.

²² Zur Neuausgabe der erstmals 1533 erschienenen italienischen Übersetzung und ihrem Kontext grundlegend: SALVADORI, Martino Lutero, Libro de la emendatione et correctione dil stato christiano.

²³ Vgl. WA 6, S. 418,1 f.; 438,6 f.; 463,10; 466,22 f.; 467,25 f.; s. u. § 5, Anm. 50 ff.

tiklerikalismus²⁴ zu einem integralen Bestandteil der reformatorischen Bewegung – unbeschadet dessen, dass sich Luther seit Anfang 1522 öffentlich von Aufruhr und Gewalt distanzierte.²⁵

Dass die grundsätzliche Infragestellung eines eigenen ‚geistlichen Standes‘ das Gesellschaftsmodell der Drei-Stände-Ordnung in eine fundamentale Krise bringen könnte, scheint zumindest dem ‚Zauberlehrling‘, der ‚Geister rief‘, derer er bald nicht mehr Herr werden sollte, Luther, nicht bewusst gewesen zu sein. Doch der ‚geistliche Stand‘ war gesellschaftlich allgegenwärtig. Wesentliche Aspekte der Heilsökonomie und der Jenseitsvorsorge, aber auch des diesseitigen Bildungs-, Gesundheits- und Fürsorgewesens basierten auf seiner Existenz und seinen Aktivitäten. Im Kontext des Zehntwesens²⁶ kam ihm eine zentrale Steuerungsfunktion zu. Als Eigentümerin von Immobilien, Stiftungen und Renten, die nicht veräußert werden durften, verfügte ‚die Kirche‘ bzw. der ‚geistliche Stand‘, die ‚Tote Hand‘, über beträchtliche, ‚systemrelevante‘ Güter.²⁷ Im Kontext des zeitgenössischen Banken- und Kreditwesens, aber auch bei der Legitimierung und rituellen Übertragung weltlich-politischer Herrschaft und der sozialen Absicherung nachgeborener Adelpersonen kam dem ‚geistlichen Stand‘ eine rechtliche, ökonomische, kulturelle, politische und liturgische Schlüsselrolle zu. Den ‚geistlichen Stand‘ programmatisch für überflüssig, schädlich, dem Evangelium nicht gemäß, ja widergöttlich zu erklären, musste die ganze „Gesellschaft“ der Christen betreffen. Denn zur Kirche gehörte jeder nicht-jüdische Lateineuropäer – qua selbstverständlich praktizierter Säuglingstaufe, nicht aufgrund eigener Entscheidung.

In den Jahrzehnten vor der Reformation war es, nicht zuletzt aufgrund der religiösen Anregungen der *Devotio moderna* und der bildungskulturellen Impulse des Buchdrucks²⁸, zu einem immensen Anstieg der Lesebefähigung und des Lektürebedürfnisses der Laien insbesondere im städtischen Raum gekommen.²⁹ Diese sich nicht zuletzt in einer rasanten Zunahme volkssprachlicher Druckwerke zwischen 1480 und 1520 spiegelnde kulturelle Disposition löste das lateinische Bildungsmonopol auf und bildete ein Substrat, auf dem die reformatorische Bewegung als publizistisches Phä-

²⁴ COHN, Reformatorische Bewegung und Antiklerikalismus in Deutschland und England; DYKEMA – OBERMAN (Hg.), Anticlericalism in Late Medieval and Early Modern Europe; EBERHARD, Klerus- und Kirchenkritik in der spätmittelalterlichen deutschen Stadtchronistik; GOERTZ, Antiklerikalismus und Reformation; SCRIBNER, Antiklerikalismus und die Städte.

²⁵ Vgl. Luthers Schrift *Eine treue Vermahnung... sich zu hüten vor Aufruhr und Empörung*, die von der Wartburg aus publiziert wurde und im Januar 1522 erschien, WA 8, S. 670–687; s. dazu auch BUBENHEIMER: Wittenberg 1517, S. 136 ff.

²⁶ Vgl. die Studie von ZIMMERMANN, Antwort auf die Zehntenfrage; s. u. § 3,3.

²⁷ Vgl. etwa: GILOMEN, Renten und Grundbesitz in der Toten Hand.

²⁸ KAUFMANN, Die Druckmacher.

²⁹ Vgl. nur: MOELLER – PATZE – STACKMANN – GRENZMANN, Studien zum städtischen Bildungswesen des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit; GRENZMANN – STACKMANN, Literatur und Laienbildung im Spätmittelalter und in der Reformationszeit; SCHREINER, Laienfrömmigkeit im späten Mittelalter; WUTTKE, Im Diesseits das Jenseits bereiten; LUTZ – PFAFF, Pfaffen und Laien – ein mittelalterlicher Antagonismus?; BURGER, Transformation theologischer Ergebnisse für Laien im späten Mittelalter und bei Martin Luther; REINERT – LEPPIN (Hg.), Kleriker und Laien; instruktiv auch: STAUBACH – SUNTRUP, Was dürfen Laien lesen?; MIELKE, Duo sunt genera Christianorum.

nomen aufging. Im Zuge dieser Entwicklungen hatte die in prominenter Weise auch von Erasmus von Rotterdam aufgenommene Forderung nach einer volkssprachlichen Laienbibel zusehends an Bedeutung gewonnen.³⁰ Durch seine zuerst im September 1522 erschienene Übersetzung des Neuen Testaments gab Luther zahlreichen ‚Laien‘ das entscheidende Instrument in die Hand, um ihren Anspruch auf religiöse Ebenbürtigkeit und theologische Autonomie auf der Basis der zentralen Glaubenssurkunde der Christenheit zu artikulieren. Die in der Laienpublizistik nachweisbare Rezeption der Lutherschen Übersetzung des Neuen Testaments und die rasante Verbreitungsgeschichte dieses zügig in diversen Formaten – und das heißt: für unterschiedlichste Nutzertypen und Nutzungsformen – nachgedruckten Buches³¹ bezeugen, dass Luther einen Nerv seiner Zeit traf und vielen Laien gab, wonach sie verlangten.³² Die ‚gesellschaftlichen‘ Folgen waren erheblich.

Die Spannungen zwischen dem *einen*, der ‚Ordnung‘, und dem *anderen*, der ‚Veränderung‘, bestimmten die reformatorischen Entwicklungen der frühen 1520er Jahre nachhaltig; sie zeitigten Wirkungen, die auch nach 1525, insbesondere in der Separation ‚radikalreformatorischer‘ Personen und Milieus, fortwirkten.³³ Wenn man sie konsequent kontextualisiert, dann oszillierte die frühe Reformation zwischen *Ordnung* und *Veränderung*; inwiefern dieses spezifische Zeitsegment, die 1520er Jahre, in makrologischer Perspektive eine historische Zäsur markiert, kann auf der Beobachtungsbasis der in diesem Buch verhandelten Sachverhalte nicht entschieden werden. Gerade für die „Gesellschaft der Reformation“ in dieser Zeit aber galt, dass sie gleichermaßen traditionelle wie neue Erfahrungen, Erwartungen und Elemente, Kontinuitäts- und Wandlungsaspekte, Ordnung und Veränderung in sich barg.

Die an einer Prägung der politischen Obrigkeiten – der Landesfürsten, einzelner Ritterschaften oder der städtischen Magistrate – orientierten Reformationskonzeptionen, die in Wittenberg, Zürich oder in den städtischen Reformationen vor allem Oberdeutschlands dominant wurden, setzten zusehends eindeutiger auf *Ordnung* und perhorreszierten *Veränderung* – ein traditionell mit Konnotationen wie ‚Aufruhr‘ und

³⁰ Vgl. dazu HOLECZEK, Erasmus deutsch, S. 64 ff.; KAUFMANN, Luthers „Dezembertestament“, S. 696 ff.; DERS., Anfang der Reformation, S. 78 ff.

³¹ Bereits 1522 erschienen drei Folio-, zwei Quart- und fünf Oktavausgaben, BC 1522.1–9, Bd. 2, S. 293 f.; VD 16 B 4317–4319; 5226 f.; 5230; 5095; 4944; 4333; vgl. WADB 2, S. 201–213; WA 60, S. 338–340.

³² Euphorisch für die Verbreitung des Wortes Gottes unter den Laien und den Erwerb des Neuen Testaments trat etwa Sebastian Lotzer ein: „[...] das wort gottes will eyn fůrgang hon, zuvor under dem gmainen man, unnd ob wir schweygen wurden, müßten die stein zu letst reden, auff das das wort gottes nit under getruckt wurd. Ich bit euch auch, ir liebsten brüder, ir wölt euch befleyssen, und ein yeder, So es vermüg, das hailig new testament Kauffen: da findt ir die rechte lebendige speyß ewer seelen, das aller hailigest wort gottes, das christus selb ist [...].“ GÖTZE, Lotzers Schriften, S. 27, 28–34. „[D]emnach lieben brüder, wer noch meyn rat: welcher zwen röck hat, er verkauffte den ain und kauffte ein new Testament dafür: da möchten dir die lebendigen wort gotes selbs lernen und möchten verston, wa man eüch verfühern wolt.“ A. a. O., S. 33, 3–5.

³³ Vgl. zum Konzept der ‚radikalen Reformation‘ zuletzt: SCHUBERT, Radikale Reformation. Versuch über eine historiographische Kategorie; zum Täuferum knapp: KAUFMANN, Die Täufer.

‚Empörung‘ verbundener, negativ besetzter Begriff.³⁴ Insofern mündete die Reformation seit der Mitte der 1520er Jahre in einen ‚geordneten‘, obrigkeitlich geleiteten und von führenden Theologen mitgestalteten Prozess der partiellen Umgestaltung des bestehenden Kirchenwesens ein; der ‚Preis‘ dieser Entwicklung blieb die Separation der ‚Radikalen‘.

2. Fluidisierungen der gesellschaftlichen Ordnung

Im Zuge der frühreformatorischen Bewegung ‚verflüssigten‘ sich die Verhältnisse zwischen den Ständen bzw. einzelnen Vertretern oder Gruppen der zeitgenössischen Gesellschaft. Dies äußerte sich darin, dass seit 1519/20 Interaktionen zwischen ständisch distinguierten Personen und Gruppen imaginiert oder inszeniert wurden und einzelne Personen Handlungsspielräume erprobten oder Verhaltensweisen praktizierten, die jenseits tradierter Ordnungsvorstellungen lagen. In den frühen 1520er Jahren ereignete sich deshalb mancherorts ‚verkehrte Welt‘ – auch und vor allem, weil der geistliche Stand und die Gelehrten als zutiefst ‚verkehrt‘ decouvriert worden waren.³⁵ Dass etwa ein anonymer Laie – der Nürnberger Ratsschreiber Lazarus Spengler³⁶ – mit überragender rhetorischen Eloquenz und profunder biblischer Argumentationskraft auftrat, um die theologische Lehre des inkriminierten Wittenberger Augustinereremiten Martin Luther gegen Angriffe ‚altgläubiger‘ Theologen publizistisch zu verteidigen, invertierte die auch im kanonischen Recht³⁷ fixierte Beziehung zwischen Klerus und Laien, *docti* und *indocti*, *litterati* und *illiterati*³⁸ und überführte die ‚falschen Lehrer‘ aus der Papstkirche ihrer Torheit.

³⁴ Vgl. die Hinweise in: KAUFMANN, „Türckenbüchlein“, S. 49 f.; 54 f.; 75; 194; 201; 207; 209; zur Bedeutung von ‚Veränderung‘ im Zusammenhang der prognostischen Literatur s. KAUFMANN, Bauernkrieg. Instruktiv ist etwa auch Luthers Verwendung des Begriffs ‚Veränderung‘ [lat. *inversio*, *transmutatio*, *alteratio*, *commutatio*], die, ähnlich ‚Neuerung‘ (<https://www.fwb-online.de/lemma/neuerung>), eher negativ konnotiert ist: „Über unser Fürstenthum [sc. Sachsen]“, sprach Doctor Martinus Luther, „wird ein groß Unglück gehen. Jhr sollt in kurzen Jahren einer solchen Veränderung gewahr werden und sehen, daß eine Veränderung heißen wird. Es ist ein sehr großer Paroxismus und gräulich Wetter vorhanden; der Satan versucht alle seine Kraft und Macht. Solts seyn, so will ich dem Faß den Boden ausstoßen! Zu der Zeit Noah und Loth wollten die Leute die Stimme der frommen Erzväter und Prediger nicht hören, bis sie mußten hören die Stimme der Sündfluth, und in der Verstörung zu Sodom Feuer, Schwefel und Pech.“ WATr 4, Nr. 6960, S. 293,22–30; ähnlich WATr 2, Nr. 1294, S. 31,12–19; Nr. 2660, S. 590,6–11; zu einer eher positiven Verwertung von ‚Neuerung‘ für die eigene Verkündigung s. aber WA 30/III, S. 317,12; vgl. auch die negative Verwendung von ‚newigkeit‘ bzw. ‚newerung‘ in: WA 30/II, S. 320,31; 30/III, S. 318,30.

³⁵ Vgl. Bildmotive zur Geistlichkeit, die die Laien jagt, statt sie zu weiden, in: MEUCHE – NEUMEISTER, Flugblätter der Reformation und des Bauernkrieges, Nr. 13, S. 35; *Das Wolff-Gesang*, VD 16 N 320, dazu: KAUFMANN, Anfang der Reformation, S. 532; 541 ff.; zu dem Sprichwort „Die Gelehrten, die Verkehrten“ vgl. GILLY, Das Sprichwort ‚Die Gelehrten die Verkehrten‘; KAUFMANN, Anfang der Reformation, S. 253; 281; 470 f.

³⁶ Vgl. nur HAMM, Lazarus Spengler, passim; Spengler, Schriften Bd. 1, Nr. 2, S. 6–55.

³⁷ *Decretum Gratiani* c. XII q. 1, c7 (= FRIEDBERG, Bd. 1, Sp. 678 f.); s. dazu auch: LEBRUN, Duo sunt genera Christianorum.

³⁸ Vgl. GRUNDMANN, Litteratus – illiteratus.

Ähnliches vollzog sich mit dem Auftritt der literarischen Figur des ‚Karsthans‘³⁹, eines einfältigen Bauern, der weder lesen noch schreiben konnte. Denn er verfügte nicht nur über Bauernschläue und Witz, sondern auch über ‚gesunden Menschenverstand‘ und Bibelkenntnisse, die ihm im theologischen Disput mit Vertretern des klerikalen Ancien régime eine erhebliche Elastizität und argumentative Überlegenheit verschafften. Die volkssprachliche Adaption der von gelehrten Humanisten zu neuen Ehren gebrachten literarischen Form des Dialogs⁴⁰, die um 1520 herum von reformationsgesinnten Akteuren aus dem engeren oder weiteren Umkreis des dichtenden Reichsritters Ulrich von Hutten⁴¹ vorgenommen wurde, eröffnete einen ‚Textraum‘, in dem sich Schuster und Prälaten, Ritter und Bauern, Väter und Söhne, Köchinnen und Domherren, ältere und jüngere Frauen, Juden und Gastwirte, Ratsherren, Schultheißen, Mönche oder literarisierte historische Personen wie Hutten, Franz von Sickingen, Kaiser Karl V., der Augsburger Unternehmer Jakob Fugger, Martin Luther, Johannes Eck oder der Straßburger Franziskaner Thomas Murner streitbar diskursiv begegneten oder verbündeten.

Dabei ist vorauszusetzen, dass es in dem publizistisch generierten ‚Textraum‘ klare Trennlinien zwischen ‚Realität‘ und ‚Fiktionalität‘ kaum gab oder sie zumindest – nicht zuletzt aufgrund der Eigendynamik des Printmediums – uneindeutig werden konnten. Wie stand es denn um die ‚Realität‘ eines Karsthans, wenn bald nach seiner literarischen ‚Geburt‘ eine Person dieses Namens als Prediger auftrat⁴², ‚Karsthans‘ neben ‚real existierenden‘ historischen Personen wie Luther und Erasmus von Rotterdam auf einem weit verbreiteten Holzschnitt ins Bild gesetzt war⁴³ und reformatorische Schriftsteller wie der in Memmingen ansässig gewordene Kürschner Sebastian Lotzer⁴⁴ oder der nach

³⁹ Der Erstdruck erschien in der [Straßburger] Offizin des [Johann Prüss d. J. 1521]: *Karsthans*; VD 16 K 135; ed. in: LENK, *Reformation im Dialog*, S. 67–90; vgl. zuletzt: KAUFMANN, *Bauernkrieg*, S. 97 ff. Insgesamt erschienen acht Ausgaben des *Karsthans*, VD 16 K 128–135; ZV 31499 in Straßburg (3), Basel, Augsburg, Schwaz, Worms und Erfurt.

⁴⁰ Vgl. zum reformatorischen Dialog die Materialübersicht in: ZORZIN, *Beobachtungen*; zur inhaltlichen Auswertung vgl. SCHUSTER, *Dialogflugschriften*; JØRGENSEN, *Bauer, Narr und Pfaffe*; KAMPE, *Problem „Reformationsdialog“*. Das von Strohschneider herausgearbeitete Moment des mittelalterlichen Dialogs, dem es nicht um Anerkennung der bestrittenen Auffassung, sondern um die Durchsetzung einer hegemonialen Sprecherposition gegangen sei (vgl. STROHSCHNEIDER, *Dialogischer Agon*), gilt cum grano salis auch für den reformatorischen Dialog.

⁴¹ Vgl. HONEMANN, *Der deutsche Lukian*; zur ersten Ausgabe der in Übersetzung erschienenen Huttenschen Dialoge im *Gespräch – Büchlein* 1520/21 vgl. § 6, Anm. 4; zu Hutten zuletzt: KRAUS, *Ulrich von Hutten und seine Gegner*.

⁴² Vgl. KREBS – ROTT (Hg.), *Elsaß* 1, Nr. 1–4, S. 1–7.

⁴³ Vgl. zur ‚Göttlichen Mühle‘: *Dyß hand zwen schwytzer puren gmacht Fürwar sy hand es wol bebracht. (Beschreibung der goetlichen müly)* Zürich [Christoph Froschauer 1521]; VD 16 S 5311; weitere Drucke: [Speyer, Joh. Eckhart 1521] VD 16 S 5310; [Augsburg, M. Ramminger 1521] VD 16 S 5309; [Augsburg, Joh. Schönsperger d. J. 1521] VD 16 S 5312. Vgl. HEGG, *Die Drucke der „Göttlichen Mühle“ von 1521*; GÖTTLER, *Das älteste Zwingli-Bildnis?*; KAUFMANN, *Geschichte der Reformation*, S. 310–313; Ed. des Textes in: SCHADE, *Satiren und Pasquille*, Bd. 3, S. 196–206; zur Entstehungsgeschichte der Schrift ist ein Brief Zwinglis an Oswald Myconius vom 25.5.1521 einschlägig, in: CR 84 [= Z 7], Nr. 181, S. 457 f.

⁴⁴ Sebastian Lotzer, *Eine heilsame Ermahnung an die Einwohner von Horb* ([Augsburg, Jörg Nadler 1523]; VD 16 L 2881), ed. in: GÖTZE, *Lotzers Schriften*, S. 27–36. Lotzer teilt seinen Adressaten, den Einwohnern seiner Heimatstadt Horb, Folgendes mit: „Ir aller liebsten brüder, es ist ja nit on sundere

Register

In das Personenregister sind biblische, literarische, mythologische Namen sowie Pseudonyme aufgenommen worden. Autoren und Personen der Neuzeit sind berücksichtigt, sofern ihre Nennung über bloße Referenzbelege hinausgeht; sie sind *kursiv* gesetzt. Drucker und Druckorte reformationszeitlicher Drucke sind im Personen- bzw. Ortsregister verzeichnet. Die Anmerkungen wurden einbezogen. Schriften Martin Luthers sind im Sachregister unter dem Lemma „Luther, Schriften“ und unter Angabe eines Kurztitels in alphabetischer Reihung aufgeführt.

Personen

- Abel, Wilhelm* 64
Abraham 130
Abray, Lorna J. 245
Adam 47, 93, 395, 513
Adam, Johann 107, 135, 207, 244
Adamczyk, Aleksandra 361
Adriani, Götz 135
Adrianus, Matthäus 388 f.
Adelmann von Adelmansfelden, Bernhard
57, 100, 212, 378
Adelnburg, Joannes D. E. zu 217
Aesticampianus, Johannes Rhagius 363–367,
372
Agricola, Johann 389, 459, 475
Agricola, Rudolf 366, 390, 397
Ahn, Jürgen von 153
Alber[us], Erasmus 209, 542
Alberti, Leandro 524
Alberti, Leon Battista 414
Albertus Magnus 175
Albrecht von Brandenburg, Kardinal, Erzbischof
und Kurfürst von Mainz, Erzbischof von
Magdeburg 96, 186 f., 201, 220 f., 319, 389
Albrecht, Barthel 238
Albrecht, Otto 538
Aleander, Girolamo/Hieronimus (Nuntius)
103, 164, 189, 193, 195, 202 f., 220 f., 542,
571
Alexander III. von Makedonien, gen. der
Große 367
Allen, Percy Stafford 282 f.
Altdorfer, Albrecht 317
Althamer, Andreas 283
Althoff, Gerd 295
Alveldt, Augustinus von 324
Ambrosius von Mailand 278, 367
Amps[d/]torff, Paul von 164, 189, 194, 203
Amsdorf[f], Nikolaus von 152, 286, 300, 306,
327, 421, 425, 451, 457, 461–465, 467 f.,
470, 516, 535, 562
Angenendt, Arnold 70, 311 f., 314, 320, 559
Andermann, Kurt 17 f., 89, 157, 184, 193,
200, 226
Andrist, Patrick 529
Angermeier, Heinz 17
Angelus de Clavasio 312
Anna (Mutter Marias) 543
Anselm von Canterbury 420
Anshelm, Thomas 192, 377, 383
Antonius, gen. der Große (Asket) 356 f., 368
Apel, Johannes 384
Apuleius von Madaura 420 f.
Aquila, Kaspar 191, 200, 205, 207–211, 218,
220 f., 351
Aquin s. → Thomas von Aquin
Aristoteles 63, 96, 99, 272, 298, 383 f., 460
Arius 286
Arnold, Klaus P. 88, 536
Arnold, Martin 11, 22, 120–123, 135 f., 141,
244, 326, 356, 490

- Arnold, Matthieu* 212
Arnold, Ulli 167
Arnulf, Arwed 562
Asch, Ronald G. 117
Asche, Matthias 23, 460
Aschenbrenner, Cord 51
Aschoff, Hans-Georg 300
Assel, Heinrich 82
Athanasius 357, 368, 420, 421
Aubel, Matthias 110
Audisio, Gabriel 436, 439, 499, 503 f.
Augustijn, Cornelis 270, 284 f., 580
Augustinus, Aurelius 124, 278, 281, 323, 352 f., 356 f., 363, 384, 393, 396, 464 f., 469 f., 565 f.
Aurich, Frank 420
Aurifaber, Johannes (Vinariensis) 541
Austin, Kenneth 24, 580
- Bacchus* 365
Bachmann, Richard 439, 478
Backhaus, Jürgen 56
Bader, Augustin 145, 475, 489, 585, 588 f.
Bader, Johann 145, 197
Bahlcke, Joachim 407
Bainton, Roland H. 285
Bakker, Wilhelm de 145
Balan, Petrus 565
Ballerstedt, Maren 299
Bamji, Alex 335
Baonius 430
Baptista Mantuanus, Johannes 357
Battenberg, Friedrich 89, 580
Baral, Matthias 353
Barbara von Nikodemien 364
Barbatus, Andreas 423 f.
Barge, Hermann 56, 65, 69, 72, 76, 98, 190, 238–242, 250, 272, 353, 409, 420 f., 425, 435, 461, 488, 490, 544, 566
Baring, Georg 588
Barrabas 547
Bart, Nikel 453
Barth, Gerhard 59
Bartholinus, Richardus 417
Basilius von Caesarea 54, 58, 100, 420
Bast, Robert James 333
Bauch, Gustav 209, 361 f., 365, 368–370, 375–377, 380, 388, 415–417
Bauer, Günther 581, 586
Bauer, Karl 23
- Bauer, Joachim* 98, 121, 154, 257
Bauling, Valentin 122
Baum, Johann Wilhelm 244 f.
Baumann, Kirsten 306
Baumann, Kurt 187
Bäumer, Remigius 342
Baumgarten, Conrad 501
Baumgartner, Hieronymus 459
Bayer, Oswald 324
Bayle, Pierre 269
Bebel, Heinrich 422
Bebel, Johannes 366
Becker, Hans 298
Beck, James 588 f.
Beck, Reinhard 188, 225
Beda Venerabilis 368, 421
Behaim, Friedrich 232
Beham, Bartel 480, 535 f., 548
Behme, Johann 259
Behrendt, Walter 3, 37
bei der Wieden, Susanne 404
Belial 396
Bellardi, Werner 361
Bellenctinus, Bartholomäus 423
Bender, Harold 6, 427, 431
Benedictis, Nicolaus de 423
Benedictus, Hieronymus 524
Benno von Meißen 3, 295, 560
Benrath, Gustav A. 158, 217, 222, 319
Bentzinger, Rudolf 484
Benzing, Josef 159, 162, 186 f., 190, 205, 244, 275
Berbig, Georg 158
Berengar von Tours 420
Bergdolt, Johannes 236
Bergmann von Olpe, Johann 423
Berlepsch, Sittich von 259
Bermann, Johann 422
Berner, Ursula 59
Berningeroth, Johann Martin 546
Bernhard (jüdischer Konvertit) 573
Bernhardi s. → Feldkirch
Berns, Jörg J. 512
Bernstein, Eckhard 172, 179, 184, 187, 274
Beroaldus, Philippus 363
Bertram, Max Paul 525
Besch, Werner 20
Beutel, Albrecht 45
Beuther, Michale P. 185
Beyer, Jürgen 144

- Beyer, Michael* 31, 149, 328, 390, 439, 585
Bieber-Wallmann, Anneliese 401
Biel, Gabriel 103, 272
Bienert, Walther 57
Bierbrauer, Peter 64
Bierende, Edgar 520
Bileam 133
Birkmeyer, Regine 344
Bisle, Max 56
Biundo, Georg 191, 208–211
Bizer, Ernst 324, 347, 390 f., 394
Blänkner, Reinhard 1, 35
Blaha, Dagmar 154, 157
Blaich, Fritz 86
Blanke, Fritz 431
Blanke, Heinz 525
Blarer, Ambrosius 246, 271, 345 f.
Blick, Simon 143
Blickle, Peter 20, 28, 31, 55, 112, 135, 140, 144 f., 152, 233, 236, 251, 253, 256, 332, 580
Blum, Daniela 340
Blum, Michael 589
Bode, Gerhard 356
Bode, Helmut 156, 182, 184
Böcher, Otto 201, 208, 211, 218, 220 f., 562
Böheim, Hans 314
Börner, Christian F. 166
Boehmer, Heinrich 252, 340, 427 f., 447, 453 f., 457, 460, 471, 502, 511, 572
Bohnstedt, John W. 579
Böhm, Hans 471
Bollbuck, Harald 413, 432
Bonifatius VIII., Papst 318
Bonkhoff, Bernhard 185, 218, 220
Bonnus, Hermann 575
Boockmann, Hartmut 4, 83, 315, 321, 428
Boone, Rebecca A. 500
Bora, Katharina von 134, 137, 154, 167, 532 f., 539, 563
Borchardt, Karl 237
Bornert, René 244
Bornkamm, Heinrich 425, 487, 534
Borrhaus s. → Cellarius
Bosl, Karl 430, 503
Bossert, Gustav 11, 197
Bosinski, Gerhard 303
Bouwisma, William J. 270
Brady Jr., Thomas A. 78, 81, 130, 244 f., 248, 347
Bräuer, Siegfried 20, 24 f., 30, 73, 120, 122 ff., 149, 157, 186, 205, 230, 258–263, 276, 294, 306, 329, 356, 428, 432, 434 f., 437, 440, 443, 448, 450, 452, 485, 490, 497, 503, 581, 585 f.
Braun, Friedrich 252 f.
Braun-Niehr, Beate 390, 400 f.
Brand, Margit 521
Brandis, Otto 364
Brant, Sebastian 281, 322, 422
Brecht, Martin 28, 30, 69, 71, 98, 136, 154, 162, 164, 169, 191, 208, 226, 236, 252, 256, 330, 340, 347, 352 f., 448, 460, 473, 477, 487 f., 525, 534, 538, 540, 543, 565, 572, 583, 591
Brechtel, Heinrich 81
Bredow-Klaus, Isabel von 560
Brendler, Gerhard 20, 177, 446
Breuer, Mordechai 237
Breul, Wolfgang 17, 89, 157, 177, 356
Brießmann, Johannes 84, 304, 421, 457
Bringemeier, Martha 487
Brinkmann, Bodo 517, 525, 539
Brosseder, Claudia 200
Brötli, Johannes 476
Browe, Peter 312
Bruchhäuser, Hanns-Peter 80, 100
Brummel, Lee 56
Brune, Johann de 84
Brunfels, Otto 67 f., 105, 196, 202, 245, 350, 420
Brunner, Hieronymus 384, 388
Brunner, Otto 35 ff., 51
Brutius, Antonius de 423
Bubenheimer, Ulrich 7, 24, 27, 30, 69 f., 103, 107, 120, 122, 149, 154, 157, 164, 278, 299, 304, 320, 327, 350, 357, 363, 370, 385, 405, 410, 413, 436, 441, 446 f., 450 f., 454, 463, 471, 476, 495, 497, 508–510, 516, 521, 523, 539, 554, 580, 581–583
Bucer, Martin 12, 20, 22, 101, 128, 131, 145, 164, 185, 186, 189, 193 f., 200–208, 210 f., 217, 219–222, 226, 231, 244, 247 ff., 251, 269, 271, 276, 279, 281, 287, 347, 397, 420 f., 473, 488, 504, 542
Buchheit, Gert 3
Buchwald, Conrad 171, 412
Buckisch, Gottfried Ferdinand 409
Buckwalter, Stephen E. 22, 69, 98, 112, 128, 190, 197, 207, 211, 244, 348, 351, 450 f., 476

- Buderer, Hans-Jürgen* 225
Budeus, Gulielmus 421
Bünz, Enno 18, 23, 31, 47, 88, 264, 292, 295, 310, 315, 322, 580
Butzer, Claus 347 f.
Bugenhagen, Johannes 271, 300, 302, 306, 401, 403–407, 422, 475, 562
Bulau, Theodor 363
Bullinger, Heinrich 252, 329, 332, 427, 431
Bumiller, Casimir 230
Burckhardt, Jakob 270, 274
Burckhard, Peter 511
Burgard, Paul 55
Burgdorff, Martin 350
Burgemeister, Melanie 4
Burger, Christoph 7, 271, 515, 569
Burger, Zacharias 492
Burmair, Hans 480
Burnett, Amy Nelson 29, 298, 328, 352, 425
Burnett, Stephen G. 209, 580
Burschel, Peter 117, 575, 585
Busch, Eberhard 314
Busche, Hermann von dem 363, 366, 422
Buszello, Horst 55

Caiphas [Kajaphas] 543
Cajetan[us], Thomas de Vio 153, 186, 188, 319
Calvin, Johannes 287, 563
Camerarius, Joachim 381, 427, 429, 440, 444, 456, 458, 469, 472, 474 f., 486 f.
Cameron, Euan 502, 504
Campanus, Johannes Antonius 287
Campeggio, Lorenzo 236
Campi, Emidio 298, 352
Camporeale, Salvatore I. 281
Candidus, Pantaleon 185
Čapek, Jan B. 429 f.
Capito, Wolfgang Fabritius 22, 131, 201 f., 220, 231, 243 f., 246–249, 251, 271, 283, 288, 351, 420, 445, 456–458, 461–463, 488
Capnio s. → Reuchlin
Cárdenas, Livia 153, 295, 318, 375, 520
Carion, Johannes 252
Carnonianus, Michael 420 f.
Caspary, Gundula 415
Castellio, Sebastian 269
Cauer, Robert 180
Cauer, Ludwig 180

Cellarius [Borrhaus], Martin[us] 29, 425, 458 f., 472 f., 474 f., 481–483, 485, 490, 495, 498
Celtis, Konrad 363, 365 f., 377
Cernobýl, Nikolaus gen. Atremisius 447
Chytraeus, David 432
Chrisman, Miriam Usher 19, 102, 112, 223, 326, 490
Christ-von Wedel, Christine 285 f.
Christian II. (König von Dänemark) 208
Christman, Robert J. 117, 572
Christophorus 565
Christophorus, Columbus 422
Chrysostomos, Johannes 212, 218, 420, 456, 474
Cicero, Marcus Tullius 380, 383, 397
Clasen, Claus-Peter 427, 503
Claus, Helmut 82, 84, 95, 410, 536
Clemen, Otto 11, 83 f., 102, 123, 135, 144, 197, 225, 292, 304, 388 f., 446, 520, 538
Clemens V, Papst 522
Cochläus, Johannes 4, 19 f., 103, 131, 264, 281, 342, 370, 378, 380, 449, 547, 549
Cohn, Henry J. 7
Conermann, Klaus 172
Contz Drummet von Niklashausen 144
Coogan, Robert 285
Conrad, Franziska 31, 135, 244, 246 f.
Cordes, Harm 166 f.
Cordus, Euricius 291
Corver, Simon 304
Corvinus, Antonius 306
Corvinus, Laurentius 422
Corsettus, Antonius 423
Cosack, C. J. 421
Costazza, Alessandro 563
Cramer, Samuel 572
Cranach, Lukas d. Ä. 94, 154, 173 f., 322, 370, 375 f., 478, 505–507, 510–521, 524–537, 539–541, 545, 546–549, 562, 520
Cranach, Lukas d. J. 154, 532, 541
Cratander, Andreas 68, 218, 281, 387, 448
Cremonensis, Luidprandus 422
Crespin, Jean 575
Croke, Richard 380 f.
Cronberg, Hartmut von 18, 156, 159, 182 f., 189, 191, 196, 200, 204, 215–219, 222–226, 356
Cronberg, Walther von 183 f.
Cruel, Rudolf 322

- Cruz, *Flurschütz da, Andreas* 242
 Cyclopius, Wolfgang 306, 365 f.
 Cyprian, Ernst Salomon 455
 Cyprian von Karthago 397, 574
 Cyrill von Alexandrien 421
Czaika, Otfried 303
- D'Amico, John* 397
Dall'Asta, Matthias 399
 Dalberg, Dietherr von 214
 Damascenus s. → Johannes Damascenus
 Daniel (Prophet) 40, 182
Dannenbauer, Heinrich 304
 Dannhauer, Johann Conrad 320
 Dantiscus, Johannes 487
 David (König) 178, 181, 373
 Deborah 48
de Boer, Jan-Hendryk 272, 372
de Vries, Malte 229, 294, 298
Deckert, Helmut 419, 422 f.
Delarue, Dominic 315
Delius, Hans-Ulrich 565
 Delphus, Aegidius 423
Deutsch, Yaacov 578
 Dempelfheldt, Bartholomeus 370
 Denck, Hans 5, 231, 271, 283 ff., 586, 588
Deppermann, Klaus 144, 426, 497
Derks, Hans 35
Deschamp, Marion 575
 Dionysius Aeropagita 399 f.
Domröse, Sonja 112, 144
Dörfler-Dierken, Angelika 322, 561
Dorin, Rowan 102
 Dorn, H. 115
 Drach, Peter 423
 Dransfelde, Hans von 297
 Drechsel, Thomas 455, 457, 473 f., 479, 482
 Dresden, Nikolaus von 519
Driedger, Michael 145
 Drübel, Eckhart zum 18, 356
Düfel, Hans 569
Dülmen, Richard van 36
Dümling, Sebastian 83, 103, 136, 579
 Dürer, Albrecht 4, 173, 235, 369, 479, 488, 512, 520, 526, 528–530, 546
Dürr, Renate 3
 Dungersheim, Hieronymus, gen. Ochsenfart 123–126, 501, 503
 Duns Scotus, Johannes 272
Dupeux, Cécile 297, 332, 560
- Dura, Ulrike* 563
Dykema, Peter A. 7, 293, 517, 582
 Dyon, Adam 410
- Eber, Paul 575
Eberan, Barbro 150
Eberhard, Winfried 7, 447 f.
Eberlein, Hellmut 310
Ebert, Doris 348
 Eberbach, Peter 371
 Eberlin von Günzburg, Johann 14 f., 17, 83, 85, 89 f., 92 f., 102–106, 223, 350
 Eck, Johannes 10, 60, 63, 93, 98, 171, 264, 272 f., 342, 353, 378, 384 f., 387, 488, 514
 Eckhart, Johann 10, 190, 197, 198 f., 226 f., 254
 Eckhart (Meister) 340
Edwards Jr., Mark U. 112
 Egenolff, Christian 46
 Egnatius, Baptista 378
 Egran[us], Johannes Sylvius 434 f., 437, 440, 444, 446, 478, 483
Ehbrecht, Wilfried 26, 258, 294, 302
Ehmann, Johannes 39, 170, 579
Ehmer, Hermann 208, 236, 242, 256
Ehrenberg, Richard 79
Ehrle, Franz 56
Eichel, Christine 51
 Einsiedel, Hugold von 444, 451, 457, 463, 467, 544
Eire, Carlos M. N. 81
Eisenbart, Liselotte Constanze 92, 548
 Eisenhart, Michael 241
Eisenstein, Elisabeth 577
Eisermann, Falk 320, 577
Eitel, Peter 251
El Kohli, Susann 363 f.
 Elias (Prophet) 24, 441, 458 f., 486, 524
 Elisabeth 44, 134, 559, 530
Elliger, Walter 73, 435, 441, 445, 452, 476, 503
Elsmann, Thomas 303
Emich, Birgit 301
Emmendörfer, Christoph 92, 548
 Emmerich, Christian 166
 Emser, Hieronymus 411
Enders, Rudolf 55, 64
 Endter, Johann A. (Erben) 166
Enenkel, Karl 284
Engelhardt, Adolf 231
Engels, Friedrich 20

- Engelbert, Kurt* 361, 369, 409, 410
Engelbrecht, Anton 202, 348
Enke, Roland 154
Episcopius, Nikolaus 282
Erasmus von Rotterdam, Desiderius 8, 10,
 16, 116, 155, 171, 201, 269, 271–274, 279,
 281–287, 289, 325, 352, 371, 373 f., 389,
 391, 393, 395, 400, 406, 414, 421, 497, 525,
 528 f., 534, 561
Erdmann-Schott, Christian 361
Erlinger, Georg 21, 82 ff., 101, 110
Ernst II. von Mansfeld, Graf 585
Ernst von Wettin, Erzbischof von Magdeburg
 153
Es[s]ch[en], Johann/Jan van 117, 572
Esther 49, 117
Etzemüller, Thomas 35
Eulenburg, Franz 460
Euler, Carrie 329
Eva 47

Faber Stapulensis, Jacob s. → Lefèvre d'Étap-
les, Jacques 373 f.
Faber, Johannes 171
Fabian, Ernst 454
Fabisch, Peter 179, 377, 523
Fabiunke, Günter 56, 97 ff.
Fabri, Johann[es] 501
Fabricius, Balthasar (aus Vacha) 366, 371,
 389
Falk, Katharina 535
Falk, Tilman 513, 516
Farckall, Amandus 95
Farel, Guillaume 504
Fast, Heinold 427, 431
Fastert, Sabine 539
Fauth, Dieter 436, 458, 495, 583
Fechtner, Daniel A. 553
Feil, Ernst 577
Feine, Heinz E. 310, 312
Feld, Helmut 103
Feldkirch, Bartholomäus Bernhardi von 190,
 278, 352, 450, 565
Fellenfürst, Aegidius 84
Felmsberg, Bernhard Alfred R. 319
Ferri, Michele C. 310
Ferdinand, Erzherzog von Österreich, Römi-
scher König 417
Ferdinand II. von Aragon, König 418
Feuchtwanger, Ludwig 56

Ficino, Marsilio 270, 399, 422
Fichtel, Joachim 29, 425, 427, 430, 437, 448,
 455, 482
Ficker, Johannes 581
Finzel, Hiob 432
Fiore, Joachim von 524, 586, 590
Fischer, Thomas 56
Fischer, Emil 332
Fischer, E. W. 83
Fischer, Friedrich 281
Flacius, Matthias gen. Illyricus 432 f., 448,
 575
Fleck, Miriam V. 513
Fleischauer, Alexander 20
Fleming, Gerald 517
Flersheim, Philip von 189
Flockus, Erasmus 370
Floriacensis, Aimonius 422
Forster, Erhard 453, 454
Foxe, John 575
Fraas, Hans-Jürgen 334
Fraenger, Wilhelm 3, 235
Frambach, Hans 56
Francisco, Adam S. 579
Franck, Sebastian 46, 284 f., 335, 420
Frank, Andreas gen. Camitianus 123
Franz, Günther 31, 107, 141 f., 232, 240, 244,
 250, 252 f., 484
Freder, Johannes 46 f.
Freudenberger, Theobald 123, 501
Freyberg, Sebastian von 210
Freyer, Johannes B. 83
Freystatt, Hans von der 440, 443, 453 f.
Friedberger, Walter 70
Friedensburg, Walter 187, 196, 520
Friedrich, Bernhard O. 244, 248
Friedrich (Pfalzgraf) 202
Friedrich III., Kaiser 110
Friedrich III., Kurfürst von Sachsen, gen. der
Weise 84, 86–89, 109, 115, 152 f., 154,
 157 f., 165, 168, 183, 223, 319, 327, 365,
 373, 375 f., 384, 387, 419, 440, 451 f., 454 f.,
 460–466, 469, 481, 494, 515, 532, 542 f.,
 583
Friedrich, Johann 31, 42, 169 ff., 540
Friess, Peter 251
Friesen, Duana K. 591
Fritz, Johann M. 561
Fritz, Joß 301
Froben, Hieronymus 282, 284 f.

- Froben, Johann[es] 16, 155, 374, 397, 400
 Frölich, Georg (Laetus) 591
 Fröschel, Sebastian 354, 460 f., 497
 Froschauer, Johann 30
Frühsorge, Gotthardt 36
Fuchs, Franz 368
Fuchs, Thomas 575
 Fuhrer, Jakob 457
 Fulvius, Andreas 419
Füssel, Marian 375
 Fugger, Anton 80
Fugger, Dominik 3
 Fugger (Familie), 10, 55, 64, 80, 86 f., 91, 95 f.,
 194, 368, 380
 Fugger, Anna 80, 369
 Fugger, Jakob 64, 79 f., 85, 89, 92 f., 98 ff., 305,
 548
 Fugger, Ra[y/]imund 80, 369

Gäbler, Ulrich 211, 352
 Gabriel (Erzengel) 486
 Gaguinus, Robertus 422
 Gamaliel 468
Gamber, Rudolph 141, 142, 252, 419
 Gans, Michael 446
Ganseuer, Frank 83, 589
 Gast[e], Jörg 82–85, 110, 208
Gause, Ute 36
Geary, Patrick J. 428
 Geiler s. → Kaysersberg, Johannes von
Geiss, Jürgen 422
Gemeinhardt, Peter 287, 575
Gennep, Arnold van 295
 Gengenbach, Pamphilius 15, 22
 Georg, Herzog von Sachsen, gen. der Bärtige
 120 f., 125, 223, 235, 259, 262, 266, 439,
 449–452, 466, 488, 526, 527, 551–555
 Georg von Anhalt 544
 Georgius von Ungarn [de Hungaria/der Sie-
 benbürgener] 578
 Gerbel, Nikolaus 205, 220, 399
 Gerber, Erasmus 136, 246 ff.
Gerhard, Dietrich 1
 Gerlach, Katharina 559
Gerlitz, Peter 341
Germann, Martin 349
 Gerungs, Christoph 211
 Geyer, Florian 242 f.
Gielis, Marcel 572
Giesecke, Michael 534, 535, 537

Girgensohn, Dieter 321
 Girschka, Bonaventura 401, 403 f.
Gilly, Carlos 9
Gilmont, Jean-Francois 575
Ginzburg, Carlo 196
 Glapion, Jean 16, 164, 189, 191, 203 f., 222
 Glarean, Heinrich 218
Glaser, Martin 496
Glauning, Otto 403, 422
 Gleditsch, Johann F. 166
Gockel, Mathias 588
 Goditzer, Veit 492
Goertz, Hans-Jürgen 5 ff., 223, 262, 293, 426,
 441, 582 f., 586, 590 f.
Goeters, J. Gerhard 352, 393, 425, 588
Gordon, Bruce 329, 332
 Gortler, Bartholomäus 551 f., 555
Göttert, Karl-Heinz 525
Göttler, Christine 10
Goethe, Johann Wolfgang von 175
Goldbach, Günther 588
Goldenstein, Valentin 327
 Goldast, Melchior 415
Göllner, Carl 442, 575
 Goltwurm, Kaspar 575
Görres, Daniel 94, 505, 548 f.
Gößner, Andreas 153
Gotthard, Axel 16
 Götze, Georg H. 166
Graf, Paul 591
Graf, Friedrich W. 41
Graf-Stuhlhofer, Franz 377
 Gran, Heinrich 106
Grane, Leif 271, 565
 Gratius, Ortwinus 365
 Graun, Wolfgang Heinrich 478
 Grebel, Konrad 30, 271, 283, 431
Greenblatt, Stephen 235
 Greffs, Paul 449
 Gregor von Nazianz 54, 215, 421
 Gregor von Tours 422
Gregory, Brad S. 117
 Greiffenberg, Hans 21, 102, 144, 231
 Greiffenklaue, Richard von 192, 220
Greiffenhagen, Martin 51
Greiling, Werner 257, 264
Grenzmann, Ludger 7
Greschat, Martin 20, 186 f., 201 f., 205, 207,
 244, 276, 348
 Gretzinger, Benedict 304

- Greule, Anne* 263
Greyerz, Kaspar von 1, 81, 229, 116, 374
 Grien, Baldung Hans 178, 181, 536
 Griefsbü[/*eu*]ttel, Jakob 210 f.
Grimm, Harold J. 56
Grimm, Heinrich 417
 Grimm, Sigmund 54, 100, 212, 218, 387
Grimmsmann, Damaris 39, 579
Gritschke, Carolin 335
Groeбner, Valentin 35
Groll, Karin 517
Grössel, Wolfgang 575
 Grove, Johann 298
 Gründel, Johannes 59
 Grüninger, Johannes 32, 130, 280 f.
 Gruber, Johann D. 296
 Grumbach, Argula von 18 f., 48–51,
 112–120, 127, 129, 133, 137 f., 355, 459
 Grumbach, Friedrich von 113, 115 f.
Grundmann, Herbert 524, 586
 Grunenberg s. → Rhau-Grunenberg
Gülpen, Iloka van 516, 535
 Günther, Franz 107, 446, 476
Günther, Gerhard 31, 55, 257, 431
Guggisberg, Hans R. 145
 Guldenius, Wolfius 362
Gummelt, Volker 461
 Gunkel, Johann 412
 Gunsten, Georg T. zu 234
 Gurk, Urban von 432
Gutjahr, Mirko 167
 Gutknecht, Jobst 21, 102, 235, 428, 503
- Haag, Sabine* 225, 546
Haberer, Johanna 322
 Hackfurt, Lukas 245
 Hadrian VI., Papst 304, 549
Häberlein, Mark 80, 87
 Hätzer, Ludwig 5, 271, 283 f., 403, 475, 502 f.,
 588 f.
 Hagar 582
Halbach, Silke 18, 112
 Hamelmann, Hermann 432
Hamm, Berndt 1, 9, 21, 26, 54, 75, 102, 111,
 145, 152, 231, 236, 242, 266, 279, 288, 309,
 312, 317 f., 321–324, 341, 347, 355, 367,
 427, 435, 496, 515, 568, 591
Hammann, Konrad 324
 Handschuchsheim, Dieter von 182, 190, 214,
 216, 218 f., 221
- Haner, Johannes 385, 387, 400
Hanke, Maritn 362
Harasimowicz, Jan 27, 361, 412
 Hardt, Hermann von 167, 428
Harrington, Joel F. 295
Hartfelder, Karl 244, 250, 383
Hartmann, Monika 432, 575
Hareide, Bjarne 336
 Hatten, Maternus 202
 Häss, Conrad 383
Haspel, Michael 98
Hasse, Hans-Peter 29, 31, 154, 157, 425, 495 f.,
 562
 Hassenstein, Bohuslaus von 366
 Hassfurt, Hans Virdung von 199 f., 225
 Hassfurt, Ulrich B. von 225
Haeusli, E. 425
Haude, Sigrun 439
Haupt, Hermann 436, 501
Hauptmann, Gerhard 242
 Hauptmann, Hans 492
 Hausmann, Nikolaus 425, 439, 440, 442, 444,
 446, 451 f., 454 f., 465, 470, 478–490, 498,
 582
Haussherr, Hans 81
Havemann, Wilhelm 296
Heal, Bridget 5, 332
Hecht, Linda-Huebert 439
Heckel, Johannes 340 f.
Hebenstreit-Wilfert, Hildegard 572 f.
 Hedio, [K/]Caspar 106, 131, 207, 212–215,
 217 ff., 245, 351, 420
 Hedwig von Andechs 375
Heidrich, Jürgen 293, 333, 574
Heimann, Birgit 560
Heimpel, Hermann 432
Hein, Gerhard 425
Hein, Martin 42
Heischmann, Gunther 238
 Helmann, Sebastian 376
 Helt, Konrad 389, 460
Hendrix, Scott H. 37, 53
 Henel von Henefeld, Nikolaus 362
Henkel, Mathias 329
 Henner, Eucharius 197
Henss, Walter 199
 Hepp, Paulus 256
Herde, Peter 237
 Hergot, Hans 5 f., 102, 108, 258 f., 589 f.
 Hergot, Johann 259

- Herlein, Martin 244
 Herlin, Martin 248
Hering, Hermann 56
Herte, Adolf 20
 Hertel, Brix 553
 Hertzbergk, Erhadus von 550–552, 554 f.
Herzig, Arno 361, 388, 436, 501
 Herwagen, Johannes 282
 Hess, Anna 375, 420 f.
Hess, Daniel 43, 545
 Hess, Hans 378
 Hess/Hefß, Johann[es] 5, 21, 80, 361–380,
 383–397, 401–412, 416, 419, 420, 422
 Hess, Marcus 408
 Hess im Stein, Johann 414
 Hess von Hessenstein und Weigelsdorf, Jo-
 hannes d. J. 419
 Hessus, Eobanus 366, 371–373, 420
Heumann, Ute 229
 Heupel, Johannes 320
 Heußler, Christoff 430
Heydenreich, Gunnar 520, 530–532, 534
 Hieronymus, Sophronius Eusebius 278, 281,
 363, 367, 421, 520
 Higmann, Johann 422
 Hilarius von Poitiers 285 f.
Hilberath, Bernd J. 340
 Hildebrandus, Jacobus 372
 Hildegard von Bingen 175
Hillerbrand, Hans Joachim 441
 Hiltten[ius], Johannes 581
Hintzenstern, Herbert von 155
Hippel, Wolfgang von 74
 Hirschfeld, Bernhard von 182
Hirschi, Caspar 62
 Hisolidus, Matthäus 257 f.
Hitchcock, Robertson 182
Hitler, Adolf 150
 Hochstraten s. → Hoogstra[e]ten
 Höchstetter (Familie) 86
Höfert, Almut 578
 Hoffman, Melchior 144, 420, 497
Hoffmann, Benjamin 257, 260
Hoffmann, Helga 545 f.
Hoffmann, Julius 36
Hofmann, Hans-Ulrich 524
Hofmann, Konrad 517
Hohenberger, Thomas 54
 Holbein, Hans d. J. 171
Holborn, Ulrich von 186 f., 192 f.
Holeczeck, Heinz 8, 272, 285, 525
Holenstein, André 332
Holl, Karl 54, 82, 347, 425 f.
Holler, Wolfgang 531, 535
Hollstein, Friedrich W. 525
Holtz, Sabine 334
 Höltzel, Heinrich 77, 423, 500
Holze, Heinrich 303
Holzem, Andreas 335
 Holzward, Johannes 252
Honemann, Volker 10, 160, 329
Honemeyer, Karl 452
 Hondorff, Andreas 575
 Honold, Hans 210
 Hoogstra[e]ten, Jacobus 201, 348
 Hopfer, Daniel 480, 536
 Hopfer, Hieronymus 536
 Hopyl, Wolfgang 423
Horst, Alvin H. 42
Höss, Irmgard 153, 215, 288, 367, 373, 461, 540
Hoyer, Siegfried 17, 121, 145, 264, 427–430,
 435, 440 f., 445, 471, 478, 480, 484, 490,
 491, 585
Hsia, R. Po-Chia 145
Huber, Wolfgang 239
Huber-Rebenich, Gerlinde 371 f.
 Hubmaier, Balthasar 145, 237, 271, 315, 335,
 427, 475, 503
 Hübner, Hans 587
 Hujuff, Hans 431
 Hütlein, Matthias 61
 Hüventhal, Friedrich von 296 f.
Huggenberger, Florian 236 f.
 Hugwald, Ulrich 5, 64 f., 278, 283
 Hulda, Frau 48
Hund, Johannes 152
 Hus, Johann (Jan) 68, 89, 106, 122, 195 f.,
 389, 426, 428, 430, 436 f., 441, 447, 499,
 517, 562, 574, 591
 Husner, Georg 399
 Hut, Hans 5, 145, 231, 259, 264, 396, 448,
 475, 585–589
 Hutten, Ulrich von 10, 12–16, 65, 68, 95 f.,
 106, 108, 156, 158–166, 177–182, 184–190,
 192 ff., 197, 200–205, 208, 210, 220–223,
 227 f., 274–277, 281, 420, 430, 571
 Hutten, Frowin von 220
 Ickelsamer, Valentin 238
 Idelhuser, Martin 86

- Ignatius von Antiochien 368
 Illner, Julia 152
 Immenkötter, Herbert 378
 Innozenz III., Papst 318
 Institoris s. → Kramer
 Irsigler, Franz 295
 Isaak 130
 Isaiasz, Vera 229
 Isekenmeier, Guido 91
 Isenmann, Eberhard 26, 74, 251, 295
 Israel, Uwe 322
 Iwanczak, Wojciech 3

 Jachomowski, Ines 20
 Jacobs, Grit 545 f.
 Jacobsen, Grethe 145
 Jadatz, Heiko 328
 Jäger, Franz 562
 Jäggi, Carola 559
 Jähnigen, Saskia 82
 Jakobsmeier, Werner 499, 503
 Jahn, Johannes 524
 Jankrift, Kay Peter 295
 Janov, Matthias von 196
 Janssen, Geert H. 335
 Janssen, Johannes 56, 270
 Jasper (hinkender) 297
 Jaumann, Herbert 159
 Jedin, Hubert 335
 Jenny, Markus 332
 Jessen, Hans 411
 Jetter, Werner 331
 Jezler, Peter 3, 27, 297, 317, 332, 560
 Joannes Philodemus Roterodamus 363
 Johnson, Anna M. 53
 Jörg, Junker 94, 154, 505, 531–533, 535–537, 540, 544–549
 Joestel, Volkmar 27, 120 f., 149, 157, 164, 327, 350, 405, 450, 490, 562, 580 f.
 Johann Friedrich I., Kurfürst von Sachsen 439, 450, 453 f., 465, 530
 Johann Georg I. (Kurfürst von Sachsen) 167 ff., 175
 Johann Wilhelm, Herzog von Sachsen-Weimar 545
 Johann von Meißen 549, 551, 555
 Johannes (Evangelist) 286
 Jonas, D. 535
 Jonas, Justus 171 f., 327, 343, 476, 579
 Jopner, Stephan 420

 Jørgensen, Ninna 10, 135, 159, 293, 303, 452
 Josia 18
 Jud, Leo 420
 Judas 543
 Judith 117
 Juncker, Christian 166
 Jungmann, Andreas 311, 320
 Jürgens, Henning P. 152, 324
 Jürgens, Klaus 298
 Jütte, Robert 56, 61, 75 f.
 Julius II., Papst 282, 523
 Jung, Martin H. 5, 158, 218
 Jung, Fritz 185, 210, 215 ff., 219 f.
 Junghans, Helmar 111, 271, 365, 373
 Jussen, Bernhard 1, 309
 Juvenus, Gaius Vettius Aquilinus 422

 Kähler, Ernst 566
 Kahleys, Julia 426
 Kalkoff, Paul 16, 83, 160, 164, 191, 202 f., 205, 221 f., 254, 274, 276
 Kampe, Jürgen 10
 Kampen, Johann Wulff van 84
 Kampmann, Jürgen 345
 Kantz, Gabriel 144
 Karant-Nunn, Susan 3, 23, 111, 331 f.
 Karl III. von Savoyen 504
 Karl V., Kaiser 10, 15 f., 87, 164 f., 182 f., 187, 193, 203 f., 208, 225 f., 317, 425, 434, 482, 486, 490, 537, 541, 572
 Karlstadt, Andreas Bodenstein von 5, 16, 20 ff., 28 f., 30, 65, 69 f., 72 f., 76 f., 84, 96, 102–107, 111, 120 f., 122, 126, 136, 157, 190 f., 197, 205, 231, 238–243, 252, 257, 265 f., 271–274, 279, 296, 298, 306, 321, 325 ff., 341, 352 f., 385, 400, 409 f., 420 f., 426, 431, 435 f., 447, 451, 457, 459, 461, 471, 473–475, 481, 483, 488, 490, 491, 493, 495–498, 504, 505 f., 511 f., 521 f., 535, 542 f., 544, 566, 571
 Karsthans 10 ff., 13, 66, 228, 135 f., 244, 254, 266, 275–278, 293, 446, 523
 Kasimir von Brandenburg-Kulmbach, Markgraf 234, 239 f., 243, 266, 418, 586
 Kaspar, Walter K. 340
 Katharina von Alexandrien (Heilige) 137
 Kathe, Heinz 412
 Kautz, Jakob 287
 Kawerau, Gustav 109
 Kaysersberg, Johannes Geiler von 322

- Keim, Albert* 6
Kemperdick, Stephan 171
Kessler, Johannes 142, 155 f., 252–256, 352, 461, 502, 535, 574
Kessler, Nikolaus 422
Keßler, Martin 29, 76, 425, 515
Kettenbach, Heinrich von 18, 82–86, 89 f., 109 f., 123, 184, 199 f., 254, 304, 350
Kiefner, Theo 500, 504
Kipf, Klaus 306, 365 f.
Kisch, Guido 580
Kissling, Peter 141
Kirchner, Fritz 435, 446
Kirn, Hans-Martin 139, 346, 372
Kirstan, Ralf 292
Klinger, Simon 492
Klinke, Thomas 94, 548 f.
Klug, Josef 419, 423, 491, 531, 536, 585
Kluth, Eckhard 153, 167, 169, 171
Knaake, Joachim K. 173, 538
Knape, Joachim 542
Knappe, Hans d. Ä. 365
Knoch-Mund, Gaby 346
Knod, Gustav K. 379
Knüchel, Hans 22 f., 105
Knüvener, Peter 27
Kobelt-Groch, Marion 262, 439
Koberger, Anton 119, 422 f., 528 f.
Kobuch, Manfred 448
Koch, Ernst 306, 431, 476
Koch, Gustave 356
Koch, Rainer 94
Köhler, Hans 66, 136
Köhler, Walther 426
Koler, Andreas 413
Konstantin der Große, röm. Kaiser 157, 573, 575
Kopff, Peter 393
Köpf, Ulrich 22, 82, 504
Köpfel, Wolfgang 49, 101, 106, 115, 123, 128 f., 130 f., 223, 245, 248 f.
Köpke, Wulf 150
Kopp, Ulrich 549
Koppinger, Leonhard 440, 453, 454
Koepplin, Dieter 513, 516
Koerner, Joseph L. 332, 505
Köster, Gabriele 299
Köstlin, Heinrich 361 f., 370, 372, 380, 408, 412, 540
Köstlin, Julius 209
Kohls, Ernst-Wilhelm 285 f.
Kohnle, Armin 169, 212, 288, 304, 340
Kolb, Robert 152
Kolde, Theodor 120 f., 237, 283 f., 361, 380 f., 407, 454
Kollar, Rene 343
Ko[e]ller, Johann 259
Kommer, Dorothee 18, 48, 112, 115, 128, 144
Konrad, Paul 388, 407, 409, 410
Korn, Gallus 345
Kornelius 584
Korsch, Dietrich 172
Korth, Hans-Otto 293, 333, 574
Koslofsky, Craig 26, 332
Kotabe, Shinichi 5, 65, 120, 126, 272, 354, 435, 461
Krachenberger, Johann 377
Kramer [Institoris], Heinrich 436, 439, 501
Kramer, Sabine 154
Krarup, Martin 327, 413, 433
Kraus, Marius 10, 96, 159
Krautwald, Valentin 271, 368, 377, 388 f., 411
Kreiker, Sebastian 56, 70, 75, 301, 332
Kremer, Ulrich 378
Kremers, Anorthe 5
Krentz, Natalie 27, 157, 164, 277, 298, 327, 405, 450, 580
Kreß, Christoph 233
Kretschmar, Georg 370 f., 373–376, 380, 388, 405, 407, 409, 411, 413, 419
Kreutz, Wilhelm 179
Kreydler, Georg 430
Krodel, Gottfried G. 145, 516
Kroemer, B. 140 f., 251, 253, 256
Kroker, Ernst 563
Kropatschek, Friedrich 511
Krüger, Friedhelm 201
Krüger, Joachim 306
Krüger, Sabine 43
Krumwiede, Hans-Walter 57, 300, 302
Kruse, Gottschalck 345
Kruse, Jens-Martin 350, 353, 367, 385, 565
Krzyszczuk, Łukasz 403
Küick, Eduard 183, 188, 190, 216, 218, 222, 225 f., 304
Kügelen, Constantin von 160
Kuhl, Uta 306
Kuhn, Christopf 453
Kuhn, Elmar L. 140, 251
Kuhr, Olaf 211, 429

- Kulischer, Josef 80
 Kumpf, Ehrenfried 239 f., 242
 Kühlmann, Wilhelm 159, 188, 433
 Kühne, Hartmut 153, 292, 295, 315, 318 f., 520
 Kümin, Beat 310
 Kümmerle, Julian 36
 Künast, Hans-Jörg 84, 208
 Küntzel, Felix 361, 368
 Kunz, Armin 517, 525, 530
 Kunter, Katharina 153
 Kurze, Dietrich 31, 443, 581
 Kusche, Beate 169

 Labouvie, Eva 4, 37, 144
 Lacko, Miroslav 80, 369
 Laetius, Diogenes 420
 Laetus s. → Frölich
 Lambert, François von Avignon 84, 350
 Landriano, Bernardino Capitaneus de 423 f.
 Lamping, Antoine J. 448
 Landsberg, Martin 381
 Lang, Johann[es] 57, 155, 350, 357, 365,
 367 f., 370 f., 379, 381, 410, 413, 425, 472 f.,
 474, 520, 524 f.
 Lang, Matthäus 376, 415 f.
 Lange, Albert de 201
 Lange, Christiane 56
 Langereis, Sandra 171, 274, 284
 Langholm, Odd 56
 Lasotta, Arnold 295
 Lau, Franz 111
 Laub, Peter 178 f.
 Laube, Adolf 55, 102, 460, 490, 559
 Laube, Heinrich 20, 53
 Laube, Stefan 167
 Lauchert, Friedrich 286
 Laudin, Gerard 563
 Laue, Johann 257, 261
 Laug, Werner 369, 407
 Lausten, Martin S. 303
 Lauterbach, Anton 286
 Laven, Mary 335
 Lay, Peter 136
 Le Goff, Jacques 317
 Le Maire, Dorothee 212
 Le Roy Ladurie, Emmanuel 553
 Lebe, Jan 443
 Leber, Ostwald 589
 Leder, Lukas 549–555
 Lechot, Pierre-Olivier 39

 Lefèvre d'Étaples, Jacques s. → Faber Stapu-
 lensis
 Lehmann, Georg 166
 Lehmann, Paul 371, 421
 Lehmann, Roland M. 23, 329, 478
 Lehner, Julia 4
 Lentes, Thomas 314
 Lenz, Max 242
 Leo X., Papst 68, 163, 183, 186 f., 275, 281 f.,
 353, 524
 Leppin, Volker 7, 151, 270, 299, 309, 339 f.,
 345, 347, 354, 385, 427, 482, 496, 561
 Lerner, Ulrich 418
 Leroux, Neil 323
 Letzner, Johannes 292
 Leu, Urs B. 431
 Leupold, Hans 475
 Lewen, Hans 492
 Lexutt, Athina 53, 344, 496
 Libisch, Kaspar 410
 Licht, Kaspar 414
 Lichtenberger, Johann[es] 192, 581
 Liedke, Johanna 153, 167, 318, 375, 520
 Lier, Hermann Arthur 365, 372, 377, 414,
 419, 420
 Liersch, Helmut 299
 Lietzmann, Hans 155
 Lilienstain, Jacob 436, 500
 Limbach, Saskia 91
 Linck, Wenzeslaus [/Wenzel] 22, 66, 199,
 292, 350, 370, 379, 573
 Lindberg, Carter 69, 76, 339
 Lindner, Andreas 123, 350, 525
 Litz, Gudrun 297, 299, 560
 Locher, Johann von München 82 f., 85, 89 f.,
 109 f., 199, 351, 363
 Locher, Gottfried W. 563
 Locher, Jakob (Philomusus) 10, 102, 254,
 366, 423
 Löcher, Kurt 562
 Löhdefink, Jan 83, 304
 Löhner, Wolfgang 438
 Löw, Joachim 209
 Loersfeld, Johann 69, 123
 Logau, Georg von 377, 415, 417
 Lohmeier, Dieter 303
 Lohse, Bernhard 82, 324
 Looss, Sigrig 238
 Lorentzen, Tim 56, 76
 Lorenz, Sönke 18, 272

- Lorz, Jürgen 350
 Lurz, Andreas 511
 Loserth, Johann 519
 Loth 9
 Lothringen, Anton von, Graf 250
 Lotter, Melchior d. Ä. 65, 139, 320, 323, 353, 364, 372, 383 f., 387, 393, 395 f., 501, 513, 529, 530, 547
 Lotter, Melchior d. J. 160, 182, 302, 304 f., 435, 525, 527, 529, 547
 Lotzer, Sebastian 8, 10 f., 19, 22, 31, 88, 127, 135–142, 252–256
 Lotz-Heumann, Ute 309, 342
 Lubecus, Franz 291–294, 296 f.
 Luder, Hans 173
 Ludolphy, Ingetraut 153, 427, 461, 532, 543
 Ludwig von Bayern 115, 119, 417
 Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt 43
 Ludyga, Hannes 56, 75
 Lüdecke, Heinz 505, 512, 524, 530
 Lüning, Peter 425
 Lütge, Friedrich 81
 Lütkemeyer, Sabine 372
 Lufft, Hans 43, 581
 Lufft, Johannes 302, 421
 Lukas von Prag 499 f., 502, 528
 Lukian 377 f.
 Lupinus, Petrus 544
 Luther, Martin 1, 5, 7–10, 12–19, 21, 23, 27–32, 37 ff., 41 f., 45, 48, 54, 56, 58 f., 60, 62, 64 f., 68, 71–74, 76, 83 f., 87, 89, 91, 93, 95–99, 106, 108 ff., 112 f., 118 f., 121 f., 124, 126, 131, 133, 138, 145, 149 f., 154 ff., 159 ff., 163–167, 169 f., 172 ff., 182–187, 191 f., 197 f., 200, 203, 211, 216, 222 f., 225, 227, 231, 238, 243, 251, 258 f., 261 f., 264, 266, 271, 275, 277, 279, 282, 286, 289, 292 f., 300 f., 304, 306, 313, 321, 323 ff., 333, 336 f., 340 f., 343–347, 349, 353 f., 356–358, 370 f., 374, 379, 381–383, 388 f., 395, 406–408, 410 f., 420 f., 423, 425, 436, 442 f., 448, 451, 455–457, 461–463, 466–470, 472 f., 478–483, 485–487, 495, 497, 501 f., 504 f., 507–509, 512 f., 515 f., 520, 524, 526, 535, 539, 543, 546, 559, 564, 571, 575, 579 f., 583–585
 Luther, Johann Martin 167
 Luther, Johann Ernst 167
 Luther, Johannes 513, 563
 Luther, Paul 167
 Luther, Jakob 173
 Luthrummern, Georg 190, 215
 Lutterbach, Hubertus 314
 Lutz, Eckhart Conrad 7
 Lutz, Robert H. 112
 Lynhen, Schielin von 91
 MacCulloch, Diarmaid 53, 339, 429
 Machilek, Franz 410, 436
 Mack, Oliver 545
 Märtl, Claudia 83, 136
 Mager, Inge 293, 299, 333
 Mai, Günther 150
 Maimon, Arye 237
 Major, Georg 575
 Maler, Matthes 77, 114, 304, 378
 Mandry, Julia 26
 Mann, Thomas 149 f., 269
 Mantey, Volker 24, 344, 496
 Mantz, Felix 271, 431
 Manlius, Johannes 393, 457, 458
 Mansfeld, Albrecht von, Graf 23
 Manutius, Aldus 422
 Margaritha, Anton[ius] 578
 Maria (Jungfrau) 134, 139, 253, 313 f., 317, 319, 322, 376, 566
 Markgraf, Hermann 310
 Markish, Shimon 580
 Markschies, Christoph 1
 Marquart, Franz 294
 Marschalck, Haug[k] genannt Zoller 101 f.
 Marshall, Peter 339
 Martial, Marcus Valerius 423
 Martin, Ellen 372
 Martin, Peter 530
 Martin von Tours 562
 Martinus, Magistri 423
 Marx, Harald 153, 167, 169, 171
 Marx, Karl 80 f., 97
 Mathesius, Johannes 540, 542, 543 f., 559 f.
 Matheson, Peter 18, 48, 112, 116, 355
 Mathis, Franz 64, 80, 86
 Matschke, Klaus-Peter 442
 Matsuura, Jun 271
 Mattern, Marlies 439
 Maurer, Justus 238, 245 f., 248, 252, 446
 Maurer, Wilhelm 3, 37, 394
 Maurer, Hans gen. Zündauf 244, 446
 Maurus, Hrabanus 366, 420
 Maxfield, John A. 53

- Maximilian I., Kaiser 62, 82, 225, 315, 317,
 376 f., 416, 418
 Maximilian II., Kaiser 432 f.
 Mayerová, Erika 80, 369
 Mazochius, Jacobus 383
 McCormick, Chalmers 287
 McKee, Elsie Anne 48, 112, 128, 131, 244, 356
 Medici (Familie) 270, 282, 524
 Medici, Giuliano 524
 Meckelnborg, Christina 288
 Mezenberg, Konrad von 43
 Meier, Albert 563
 Meiger, Jakob 130
 Mela, Pomponius 4
 Melancthon, Philipp 72 f., 111, 113, 119,
 155, 160, 162, 171, 182, 188 f., 191,
 200, 209, 264, 269, 271, 292, 327, 365,
 375, 383–397, 399–401, 406–409, 416,
 420–423, 425, 427, 429, 440, 444, 446,
 450 f., 455–459, 461–472, 474 f., 479 f., 483,
 485–487, 498, 502, 506, 519 f., 524 f., 532,
 535, 544, 546, 579
 Meller, Harald 167, 559, 563
 Menc[h/k]e, Johann, Burckhard 540
 Mennecke, Ute 271, 342, 534, 535
 Menius, Justus 42 f., 44 f.
 Mentzel-Reuters, Arno 575
 Menzingen, Stefan von 239 f., 243
 Merkel, Helmut 270
 Merkel, Paul Wolfgang 545
 Merswin, Jakob 103
 Merswin, Rulman 496
 Mertens, Bernd 87
 Mertens, Dieter 272
 Mertens, Volker 322
 Merz, Johannes 229
 Messling, Guido 516, 525
 [Pseudo-] Methodius 196, 581
 Methusalem 401
 Metzger, Christof 546
 Metzler, Johann 210, 380, 389
 Meyer, Andres 18, 322
 Meyer, Dietrich 407
 Meyer, Hans B. 321
 Meyer, Manfred 177
 Meyer, Sebastian 105
 Meyerpeck, Wolfgang 502
 Mezger, Werner 3
 Michalski, Sergiusz 297, 332, 505
 Michel, Stefan 98, 154, 358, 544
 Micus, Rosa 237
 Midelfort, H. C. Erik 223
 Mielke, Priska 7
 Mieth, Dietmar 340
 Miller, Doug 264, 585
 Mileto, Gianfranco 209
 Mirjam 48
 Missfelder, Jan-Friedrich 342
 Mittig, Hans-Ernst 235
 Mochau, Anna von 512
 Möhring, Hannes 586
 Moeller, Bernd 11, 22 f., 26, 44, 61, 66 f.,
 75, 82, 84, 117, 135, 151, 158, 167, 177,
 184 f., 208, 229, 231, 253, 271, 291, 299 ff.,
 303–305, 309, 319, 321, 323, 345 f., 348,
 351, 370, 407, 542, 559 f., 572 f.
 Moibanus, Ambrosius 361, 388, 407
 Mommertz, Monika 229
 Momus 414
 Mörke, Olaf 302
 Mohr, Georg 460
 Mokrosch, Reinhold 264
 Molhuysen, Philip C. 202
 Molitor, Erich 83, 136
 Molnár, Amedeo 436, 448, 498, 502
 Monacensis, Wolfgang 501
 Moore, Eric 370
 Moravus, Augustinus 370
 Morhart, Ulrich d. Ä. 213, 291
 Moritz, Herzog/Kurfürst des albertinischen
 Sachsen 169
 Morus, Thomas 16 f., 91, 102
 Mose 18, 72, 405
 Mosellanus, Petrus 123, 378, 380 f.
 Moss, Christina 128
 Motherer, Heinrich 205
 Mühlpfordt, Hermann 123 f., 440, 451, 454,
 456, 459, 478 f., 493
 Müller, Christian 171
 Müller, Ernst 563, 566
 Müller, Gerhard 350
 Müller, Joseph 448
 Müller, Jürgen 536
 Müller, Karl 76
 Müller, Laurenz 149
 Müller, Nikolaus 327, 405, 471 f., 534
 Müller, Siegfried 302
 Müller, Thomas T. 98, 235 f., 257–261, 264,
 292
 Münch, Ernst 200

- Münch, Paul* 517
Munier, Charles 397
Münkler, Marina 274, 339
 Münster, Sebastian 84, 91
 Münsterberg, Ursula zu 345
 Münsterberg-Öls, Joachim von 369,
 373–375, 409
 Münsterberg-Öls, Karl 373, 379, 381, 409 f.
 Müntzer, Thomas 5, 20 f., 24 f., 29 f., 55, 73,
 145, 149, 157, 231, 235, 258 f., 261–264 f.,
 269, 271, 278 f., 329 f., 363, 385, 397, 420,
 425–449, 452–454, 458–460, 470, 473,
 474–477, 479 f., 482–486, 490, 493–498,
 502–504, 580–587
Muller, Frank 161
Muller, Jean 244, 276, 521
 Murer [/Maurer], Johann 10, 136
 Murner, Thomas 10, 12, 31 f., 110, 131, 158,
 276
 Musler, Wolff 445, 450
 Mutianus Rufus, Conradus 371, 373 f., 421
Mutschler, Thomas 519
 Myc[/k]Jonius, Friedrich 84, 433, 538
 Myconius, Oswald 10, 563
 Myritz, Melchior 488
- Nadler, Jörg 10, 137, 225, 254
Näf, Werner 415
 Natalibus, Petrus de 575
Necipoglu, Nevra 442
 Neckarstein, Hans L. von 183
 Necker, Bathasar 379
 Nesen, Wilhelm 215, 549
 Neu-Karsthans 191, 196, 199
Neumann, Augustin 429
Neuser, Wilhelm H. 352, 385, 433, 450 f., 457
 Niedbruck, Caspar von 432
Nieden, Marcel 144
 Niemeck, Anton 511
Niewöhner, Friedrich 343
 Niger, Antonius 416
Nirenberg, David 80, 89
 Noah 9, 263
 Nola, Paulinus von 368
Noll, Thomas 322
Nowak, Kurt 563
Nowosadtko, Jutta 295
Nürnberg, Dorothea 438 f.
 Nüntzel, Kaspar 232, 236
Nyhus, Paul L. 83
- O'Malley, John W.* 335
Oberman, Heiko A. 7, 60, 98, 103, 106, 139,
 293, 462, 580, 582
 Oberndorf, C[h]untz von 223
 Oberweimar, Florentina von 345–347
 Ochsenfart s. → Dungersheim
Ocker, Christopher 230
 Occ[/kh]am, William von 89
Oehmig, Stefan 56, 75 f., 326, 440, 474, 503
 Oe[c/]kolampad, Johannes 54, 58, 100,
 189, 200, 207, 209–215, 217–221, 251,
 271, 351
Oelschläger, Ulrich 182, 589
Oertzen Becker, Doreen von 31, 157
Oexle, Otto Gerhard 3, 35, 37, 310, 574
Ohlemacher, Andreas 333
Ohst, Martin 312 f., 319, 575
 Oler, Ludwig 107
Opitz, Peter 352
 Oporin[us], Johannes 458
 Origenes 278, 368, 389, 421
Ortmann, Volkmar 344, 496
 Osiander, Andreas 20, 49, 102, 116, 145, 231,
 234 f., 271, 281, 351, 355, 407, 524
Osten-Sacken, Peter von der 346, 474, 580
 Ostendorfer, Michael 237, 315 f.
Osthövener, Claus-Dieter 563
 Oswald, Johannes 460, 543
 Otmar, Silvan 85, 448
Ott, Joachim 519, 525, 535
Ott, Hugo 103
 Otter, Jakkob 129
 Otto I., Kaiser 309
Otto, Hendrik 474, 495 f.
Oyer, John S. 433
Ozment, Steven 333
- Pachel, Leonhard 423
Packeiser, Thomas 541
Packull, Werner O. 284, 426, 589
 Paeonius s. → Baonius
 Pafraet, Richard 422
Pahl, Irmgard 329
Palacky, Franz 429, 431
Pallas, Karl 76, 106, 120 f.
 Pappenheim, Joachim M. von 182, 226
 Paraphrastes 182
Park, Chang S. 83
Pater, Calvin A. 29, 431, 443, 485, 497
Pätzolt, Kurt 445

- Paulus (Apostel) 25, 40, 62, 77, 118, 133, 137, 150, 216, 272, 281, 323, 343, 346, 373, 384 f., 387 f., 391, 393–395, 399–403, 406, 446, 483, 495
Paulus, Nikolaus 318 f.
Pautler, Stefan 561
 Pellikan, Konrad 84, 90 f., 155, 271, 304, 347–349
 Peraudi, Raimund 319 f.
 Peringer, Diepold 10, 135 f., 231, 238, 350, 446, 486, 498
Peschke, Erhard 436, 500 f.
Peter, Rodolphe 135, 244, 356
Peters, Albrecht 45, 90, 334, 371
Peters, Christian 14, 145, 350
Peterse, Hans 348, 372
Peterson, Luther D. 42
 Petit, Jean 500
Petke, Sabine 310
 Petrarca, Franciscus 2 f.
 Petrarcameister s. auch → Weiditz, Hans 2 f.
 Petreius, Johannes 20, 403, 404, 406
 Petri, Adam 65, 69, 90, 101, 104 f., 252, 278, 386, 400, 404
 Petrus (Apostel) 126, 140 f.
 Petrus Lombardus 566
Petry, Ludwig 362, 412
Pettegree, Andrew 324, 328, 529
 Petzensteiner, Johann 370
Peukert, Helge 56
 Peutingen, [K/]Conrad 87
 Peypus, Friedrich 115 f., 137, 283, 377
Pfaffenbichle, Matthias 225
 Pfab [Pfau], Johann 456 f., 459
 Pfeiffer, Heinrich 231, 235, 257–261, 263 ff., 445
 Pflaumbaum 298
 Pflug, Julius 378, 380, 411
 Pfunder, Thomas 253
 Philipp, Landgraf von Hessen, gen. der Großmütige 154, 204, 235, 542
 Philippus 48
 Piccolomini, Enea Silvio s. → Pius II.
 Pico della Mirandola, Giovanni 270, 421
Pieck, Wilhelm 519
Pijper, Frederik 572
 Pinder, Ulrich d. Ä. 365–367, 384, 413, 420
Pinomaa, Lennart 563
 Pio, Alberto 286
 Pirckheimer, Caritas 232, 236
 Pirckheimer, Willibald 4, 172 f., 217, 365, 377 f., 413
 Pistor, Simon 363
 Pius II., Papst 423
 Planitz, Hans von 115 f., 466
Plath, Christian 349
 Plato 414
 Platter, Thomas 553, 563
 Plinius d. Ä. 363, 365, 367, 412 f.
Plummer, Marjorie E. 22, 47, 128, 348
 Plutarch 420
 Podiebrad, Georg 409
Poenicke, Cornelia 299
Pohlig, Matthias 229, 301, 342, 559, 575
Pöppelmann, Heike 298
Pölnitz, Götz Freiherr von 64, 369, 380
Pollak, Detlef 342
 Pollicarius, Johannes 544
 Pollio, Symphorian 248
 Polonus, Martinus 423
 Pommer/Pomeranus s. → Bugenhagen
Posek, Dietrich W. 412
Postel, Rainer 303 f.
Poulsen, Hanne K. 505
Press, Volker 187, 221 f., 225 f.
 Preunlein, Andreas gen. Prunulus 246, 248 f., 250
Preus, James S. 450
Price, David H. 188, 371
Prien, Hans-Jürgen 57, 59
 Prierias, Sylvester 163, 382
Prietzel, Malte 294
Printy, Michael 562
 Probst, Jakob 306
 Probus, Valerius 420
Proch, Umberto 313
Prügl, Thomas 5
 Prüß, Johann d. J. 10, 224, 275 f., 521
 Psitacus (Sittich, Heinrich) 90
 Pulkau, Peter von 321
 Quentel, Heinrich 86
 Quentel, Peter 86
Quester, Ernst 237
Rabe, Horst 74, 81
 Rabus, Johann Ludwig 575
Rädle, Fidel 343, 371
Räisänen, Päivi 335
Raeder, Siegfried 374

- Ramminger, Melchior 10, 21, 85, 101, 123, 142, 184, 190 f., 196, 199, 206, 226, 254 f., 572
- Rammler, Dieter 298
- Ramón Folch de Cardona-Angelosa, Vizekönig von Sizilien und Neapel 418
- Ranke, Leopold von 428
- Räss, Andreas 341
- Ratzeberger, Matthäus 535
- Ratzinger, Georg 56
- Raupp, Hans-Joachim 3
- Ravenna, Petrus 373
- Rebeggiani, Matteo 438, 450
- Rechenberg, Andrea 291
- Regel, Georg 502
- Frau 502
- Rehberg, Andreas 295, 318
- Reichelt, Silvio 575
- Reichert, Ernst-Otto 152
- Reicke, Emil 69
- Reimer, Carl Eberhard 546
- Reinert, Jonathan 7, 329
- Reinhardt, Martin 121
- Reinhardt, Volker 281, 480
- Reinholdt, Katharina 503
- Reinitzer, Heimo 513
- Reitemeier, Arnd 302, 459
- Rem, Wilhelm 85 f.
- Rembold 460
- Remling, Ludwig 317
- Rendenbach, Karl H. 182, 192
- Rendtorff, Trutz 41, 55
- Reske, Christoph 84, 95, 244, 276, 303–305, 410, 513, 531 f., 536
- Reublin, Wilhelm 476
- Reuchlin, Johannes 16, 188, 191, 201, 220, 269, 288 f., 371 f., 377, 383, 398, 421, 529, 580
- Reuter, Simon 123
- Reuthner, Rosa 36
- Rexroth, Frank 428
- Reychart, Peter 10
- Rhau-Grunenberg, Johannes 182, 243, 364, 413 f., 513 f., 516–521, 549, 566
- Rhegius, Urbanus 253, 300, 304, 351, 371, 420 f.
- Rhein, Stefan 326, 433, 511, 513, 524
- Rhenanus, Beatus 163, 193, 202, 278 f., 281, 397, 421
- Ričan, Rudolf 500
- Richardson, Ingvild 151
- Richolff d. Ä., Georg 303
- Richolff d. J., Georg 305
- Richt[/z]enhan, Donat 433
- Riddoch, Sonia 591
- Rieger, Reinhold 54, 478
- Rimsl, Daniel 237
- Rixner, Georg 83
- Roberts, Daniela 562
- Rodemann, Sebastian 259
- Röckelein, Hedwig 35, 237, 315
- Rogg, Matthias 479
- Rogge, Jörg 86, 260, 590
- Rogge, Joachim 69, 71 f., 98
- Römer, Johannes 188, 225
- Römer, Philipp 438 f.
- Romulus, Amasäus 380
- Rörer, Georg 537, 541
- Rösener, Werner 64
- Rössing-Hager, Monika 299
- Rössner, Philipp R. 53, 62, 81, 94, 97
- Roper, Lyndal 42, 93, 144, 323, 503, 562
- Rosenberg, Jakob 534
- Rosenkranz, Albert 135
- Rot[/t], Johann 10, 136, 351
- Roth, Friedrich 208, 211
- Roth, John D. 6, 145, 334, 426, 580
- Roth, Stephan 589
- Rothkegel, Martin 287, 335, 368, 397
- Rothmann, Bernhard 145
- Rott, Jakob 199, 202
- Rott, Hans/Jean 83, 244
- Rottenburg, Jörg L. von 91
- Roussel, Bernhard 20
- Rube[/i]anus, Crotus 172, 187, 371, 378–383, 389
- Rublack, Hans-Christoph 111
- Rublack, Ulinka 4, 92, 94, 339, 345, 369, 548
- Rucker, Nicolaus 485
- Rüttgardt, Antje 22, 70, 82, 112, 345 f.
- Rudolff, Ortwin 304
- Ruff, Simprecht 346
- Ruh, Kurt 474
- Rupp, Horst 237
- Russell, Paul A. 19, 112, 151, 326
- Ruszat-Ewig, Heide 136, 254
- Rutz, Andreas 42
- Ruysschaert, José 368
- Sabisch, Alfred 407
- Sachs, Hans 67, 102, 123, 231, 434

- Salentiny, Fernand* 442
Sallet, Alfred von 531, 535
Salvadori, Stefania 6
 Salza, Jakob von 407, 410
 Sam, Konrad 253
 Samuel (Prophet) 468
 Sartorius, David 20
 Sattler, Michael 339 f., 350, 476
 Sauer, Stanislaus 377, 388, 393
 Saueremann, Georg 379 f.
Saupe, Martin 209
 Savonarola, Girolamo [Hieronymus] 89, 574
Scattola, Merio 40
Schade, Oskar 516
Schäufele, Wolf-Friedrich 179
Schäfer, Rolf 356, 433, 575
 Schappeler, Christoph 22, 140 ff., 231, 251–256, 265, 419
Schattenmann, Paul 236, 239 f.
 Schatzgeyer, [K/]Caspar 90 f.
Schauerte, Thomas 536
 Schaumburg, Sylvester von 158, 188
 Schechner [Schachner], Georg 475
Scheib, Otto 407
Scheible, Heinz 185, 208, 375, 385, 388, 390, 407, 432, 450 f., 456, 460
Scheidegger, Christian 431
Scheidig, Walther 3
Schelle-Wolf, Carola 259, 589
Scheller, Benjamin 305
Schellmann, Wolfgang 112, 525, 529
Schenk, Susanne 299
Scheunemann, Jan 20
 Scheurl, Christoph 172, 231, 288, 365, 368–370, 410, 415
 Scheurl, Johannes 370
 Scheurl, Valentin 370
Scheyder, Monique 4, 380
 Schiemer, Leonhard 588
Schierl, Petra 116, 374
Schiersner, Dietmar 548
Schiewer, Hans J. 322
Schiff, Otto 65, 88
Schildhauer, Johannes 302
 Schiller, Friedrich 210, 563 f.
Schilling, Heinz 74, 81, 93, 144, 229, 294, 302, 323, 329, 332
Schilling, Johannes 22, 70, 82, 112, 178, 188, 293, 333 f., 345, 350 f., 571, 574
 Schirlentz, Nikolaus [Nickel] 46, 497
Schirmer, Uwe 91, 257, 264, 288
Schirrmeister, Albert 418
Schlabach, Theron F. 6, 427
 Schläffer, H. 284
Schlageter, Johannes K. 91
Schlegel, Gerhard 303
Schlenck, Wolfgang 140, 251, 256
 Schleupner, Dominikus 68, 231, 281, 384, 407 f., 411, 445
Schlögl, Rudolf 577
Schloms, Antje 264
Schmauder, Andreas 135
Schmid, Peter 17
 Schmi(e)d, Huldrich 141, 253 f.
Schmidt, Günther 435
Schmidt, Gustav L. 42
 Schmidt, Hans 239, 241
Schmidt, Heinrich R. 26, 332
 Schmidt, Jakob 191, 197, 225 f.
Schmidt, Richard 231, 236
Schmidt-Clausing, Fritz 329
Schmidt-Funke, Julia A. 37
 Schmuck, Michael 184
 Schneeing [Chiomusus], Johannes 432 f., 445, 490
 Schneewyl, Johannes 351
Schneider, Bernd C. 341
Schneider, Hans 306, 569
Schneider, Heinrich 432
Schneider, J. 209
Schneider, Katja 154, 315, 319, 322, 520, 547
Schneider-Lastin, Wolfram 322
Schnitzler, Norbert 297, 511
Schnurrer, Ludwig 237, 240
Schorer, Christoph 253
 Schöffler, Johann 162, 213, 215, 403
 Schöffler, Peter d. J. 281, 588 f.
Schölderle, Thomas 91
 Schön, Erhard 536
Schönau, Christoph 374
Schöne, Albrecht 563 f.
 Schöningen, Georg 120 f., 122–127, 129, 356, 490
 Schön[s]perger, Johann d. J. 10, 82, 84 f., 110, 136, 143
 Schorant s. → Ulimann
Schorn-Schütte, Luise 3, 20, 23, 35, 37, 81
Schornbaum, Karl 445
 Schott, Johann 105, 109, 161 f., 178, 181, 196, 203, 245

- Schottenloher, Karl* 82 ff., 86, 102, 199, 223, 225 f., 254, 350
Schottenstein, Hans S. von 162, 184
Schöttgen, Johann C. 433
Schreckenberger, Heinz 346
Schreiner, Klaus 7, 322
Schröder, Alois 317
Schröder, Tilman M. 129
Schubart, Christof 562
Schubert, Anselm 1, 8, 81, 145, 283, 447, 475, 489, 503, 588 f.
Schubert, Ernst 295
Schubert, Hans von 355
Schuchardt, Günther 532, 535, 537, 539
Schürer, Lazarus 383
Schürer, Matthias 12, 414, 579
Schütz-Zell, Katharina 48, 49, 50, 127–133, 231, 245 f., 351, 356
Schuhmann, Georg 381
Schulte, Aloys 64
Schulte, J. Wilhelm 432
Schultz, Gerhard 335
Schulze, Ingrid 513, 541, 545
Schulze, Manfred 27 f., 152, 344
Schulze, Winfried 1, 35, 44, 86, 248, 260, 590
Schuhmann, Nickel 501
Schumann, Peter 429, 439, 445, 453, 478, 549
Schumann, Valentin 501
Schurff, Augustin 535
Schurff, Hieronymus 481, 494, 535, 543 f.
Schuster, Susanne 10, 12, 83, 112, 135, 159, 276, 430
Schwabe, Johann G. S. 166
Schwahn, Walther 281
Schwan, Johannes 84, 351
Schwarz, Hilmar 531 f., 534, 540 f., 545
Schwarz, Matthäus 92, 548
Schwarz, Reinhard 3, 37, 313, 318, 324, 427, 429, 448, 459, 502, 581
Schwarz, Walter 411
Schwebel, Johannes 182, 185, 190 f., 200, 207, 210, 215–221, 351
Schwebel, Heinrich 185, 217
Schweitzer, Friedrich 43
Schwenckfeld, K[/C]aspar von Ossig 134, 271, 304, 335, 368, 409, 411, 432, 475
Schwertel, Johann 532, 536, 540
Schwertfeger, Johannes 519 f., 546
Schwinges, Rainer Christoph 1
Scinzenzeler, Ulrich 423
Scott, Tom 145, 431
Scribner, Robert W. 3, 145, 230, 295, 299, 496, 562
Sebastiani, Valentina 155, 284
Seebass, Gottfried 145, 201, 231, 254, 256, 259, 261, 264, 334, 448, 476, 581, 586–588, 591
Seehofer, Arsadius 18, 50, 112 f., 118, 459
Seemann, Helmut 534
Seggern, Birgit von 480, 489
Seib, Gerhard 562
Seidel, Robert 433
Seidel-Menchi, Silvana 116, 374, 377, 433
Seidemann, Johann Karl 432, 484
Seidel, Thomas A. 51
Seidler, Jakob 488
Seifert, Arno 458
Seils, Martin 361, 380
Seitz, Peter 354, 426, 460
Selderhuis, Herman J. 144, 348
Setzer, Johannes 401, 486
Servet[o], Michael/Miguel 285 f., 287
Seyler, Peter 238
Seyler, Michel 246
Seyssel, Claude de 500
Sibutus, Georg 366
Sibylle von Jülich-Kleve-Berg, Kurfürstin von Sachsen 42 f.
Sichelschmidt, Karla 301
Sickingen, Franz von 10, 12, 14, 16, 30, 85, 89, 95, 156, 158 f., 163–166, 177–180, 182–197, 199–205, 207 ff., 214–222, 224, 226 ff., 275–278, 542
Sickingen, Johannes 185
Sider, Roland J. 490
Siebenbürgener s. → Georgius von Ungarn
Siedlecki, Armin 370
Siemon-Netto, Uwe 150
Sigismund von Luxemburg, Kaiser 430
Silber, Eucharius 422
Silbereisen, Elisabeth 207, 348
Simeon, Prophet 433
Simprecht [Symphorian], Reinhart 520
Simon, Gerhard 237
Simon, Karl 431
Simon, Matthias 370
Simon, Wolfgang 567
Skalweit, Stefan 165, 179, 186, 193
Skinner, Quentin 40
Sladeczek, Franz-Josef 332

- Slegel, Mathias 192
Slenczka, Notger 39, 45
Slenczka, Ruth 562
 Slüter, Joachim 303
Smend, Julius 209, 213, 215, 217
Smolinsky, Heribert 324, 342, 378
Snyder, C. Arnold 350, 431, 439, 476
Soffner, Johannes 361
Söderlund, Rune 45
 Solms, Grafen von 158, 188
Sombart, Werner 79 f., 81, 84
Sommer, Wolfgang 169
 Sommerschuh, Hans 441, 444
Spahn, Martin 380
 Spalatin, Georg 54, 113, 119, 153, 155, 163, 166, 192, 199–203, 215, 281 f., 288, 367, 370 f., 373–376, 381, 383 f., 410, 412–414, 425, 443 f., 448, 455, 457, 462 f., 466 f., 469, 472–475, 477–479, 481, 485, 516, 525, 538, 541, 546, 575
 Spangenberg, Cyriakus 184
 Spangenberg, Johann 432
Spankeren, Malte van 170, 579
Spehr, Christopher 51, 94, 162, 325, 538, 548
 Spengler, Lazarus 9, 54, 67, 75, 172, 231 f., 235 f., 288, 355, 591
Spengler-Ruppenthal, Anneliese 301
 Speratus, Paul 113, 420
 Spiegel, Paul 202
 Spieß, Christoph 313
Spira, Benjamin D. 505, 524
Spitz, Lewis W. 271
Springer, Klaus-Bernward 349
Stackmann, Karl 7, 11, 23, 67, 84, 135, 185, 208, 304
 Stadelberger, Jakob 365
 Stadion, Christoph von 208
Staecker, Jörn 559
Staehelin, Ernst 54, 211 ff., 215 f.
Stafford, William S. 26
Stahl, Gerlinde 315
 Staphylus, Friedrich 421 f.
 Statius, Publius Papinius 423
Staubach, Nikolaus 7
 Staupitz, Johann von 152, 163, 353
Stayer, James M. 6, 145, 262, 334 f., 351 f., 425 f., 429 f., 580 f., 586, 590
Steer, Gerhard 496
Steffes-Maus, Claudia 237
Stegmann, Andreas 24, 41, 361
Steiger, Johann Anselm 565
 Stein, Barthel 410
 Stein, Wolfgang 98
 Steiner, Heinrich 2, 123, 213, 255, 578
 Steinach, Hans L. von 18, 158, 222
 Steinmann, Tobias 432
Steinmetz, Max 30, 53, 425, 427, 429, 432 f., 435, 441, 444–448, 460, 476, 477, 486, 503, 589
Steitz, Georg E. 29, 189, 443
 Stella, Erasmus 366 f.
 Stelzner, Heinrich 534
 Stenus, Bartholomaeus 423
Stephan, Bernd 153
Stierle, Beate 202
 Stifel, Michael 109 f., 216, 350
 Stigel, Johannes 432 f., 524
Stjerna, Krisi 327
Stock, Ursula 567
 Stöckel, J. 90
 Stöckel, Wolfgang 123, 173, 363, 520, 549
Stoesz, Willis Milton 586
Stollberg-Rilinger, Barbara 295
Stolze, Wilhelm 257
 Storch, Nikolaus 29 f., 425, 427–437, 439 f., 443–445, 447, 449 f., 452–455, 457–459, 463, 465–470, 473–475, 477, 479–487, 489, 491–498, 504
Straus, Raphael 237
 Strauß, Jakob 60, 69–73, 98
Strehle, Jutta 154, 517, 525, 539
Streller, Siegfried 177
Strieder, Jakob 80
 Strobelius, Georg Theodor 444, 456, 458, 469. 472, 474, 486 f., 534
Strohm, Christoph 301, 591
Strohschneider, Peter 10
Strübind, Andrea 426, 580
 Stübner s. → Thomae
 Stürmer, Gervasius 544
 Stürmer, Wolfgang 525
 Stump, Philippus 18
 Stumpf, Simon 476
Stupperich, Robert 75, 269
 Sturm, Jakob 130, 288, 542
Sugenheim, Samuel 579
 Suleiman [Süleyman] II., gen. der Prächtige 442, 581, 585
 Summenhart, Konrad 103, 106
Suntrup, Rudolf 7

- Susanna 49, 117
Svec, Victor 517
Sven, Friedrich 299
 Sylvius, Petrus 501

Tacke, Andreas 505, 559
Talkenberger, Heike 192, 200, 581
 Tauler, Johannes 354, 474, 495 f.
Teget-Welz, Manuel 534
 Tertullianus, Quintus Septimius Florens
 397–399, 421
 Tetzl, Johann 168, 295, 318
 Teucher, Kaspar 439, 450, 454
 – Frau 450, 454
 Teuschlein, Johannes 107, 237 ff., 243, 265
Tewes, Götz-Rüdiger 348, 500
 Thanner, Jakob 144
Thayer, Anne T. 322
Thiele, Ernst 17, 459 f.
 Thiem, Veit 545 f.
Thieme-Zschäbitz, Christa 441
 Timotheus 137
 Thomae, Markus [Marx], gen. Stübner
 29, 429, 431, 440 f., 442–444, 446 f., 449,
 455–459, 561, 463, 465 f., 469 f., 472–475,
 477, 481–485, 490, 494 f., 494
 Thomas von Aquin 59, 70, 96, 272, 412
Thomas, Drew B. 92
Thompson, Craig R. 286
Thönissen, Heinrich 318, 340
Thulin, Oskar 541
Thurnhofer, Franz Xaver 378
 Thurzo, Georg 80, 369
 Thurzo, Hedwig 369
 Thurzo, Johann V. von 80, 367–370,
 373–376, 379, 381, 388 f., 397, 407 f., 411,
 415 f., 419, 421 f.
 Thurzo, Jörg/Georg 80
 Thurzo, Katharina 80, 369
 Thurzo, Stanislaus 369, 397
 Tibull, Albius 364, 367
Tingle, Elizabeth 332
Tlusty, B. Ann 559
Toepfer, Regina 54, 100
Tollin, Henri 286
Torvend, Samuel 56
Tschackert, Paul 433
Tracy, James D. 285
Trapman, Jean 217
 Trechsel, Jean 422
 Treger, Konrad 130 f.
 Treisa, Johann von 297
Trepesch, Christopf 92, 548
Treu, Martin 162, 194, 200, 366, 525, 531,
 539, 563
Treue, Wilhelm 81
Troeltsch, Ernst 41, 96, 340, 426, 431, 561, 591
 Trotha, Thilo von 169
Trummer, Natalie 251 f.
 Tuchscherer, Philipp 239
 Tudeschis, Nicolaus de 423
 Tulich[ius], Hartmann 324, 384
 Turonensis, Gregor s. → Gregor von Tours

Uchelen, Ton C. van 217
Uhlhorn, Gerhard 56
 Ulhart, Philipp d. Ä. 129, 211, 235
 Ulimann, Wolfgang, gen. Schorant 397
Ulmann, Heinrich 187 f., 191, 193, 216 f.
 Ulrich, Herzog von Württemberg 187
 Ulscenius, Felix 456 f., 458 f., 460, 462 f., 470,
 490
Ummel, Michael 427
Undorf, Wolfgang 303
 Urban II., Papst 318

 Vadian, Joachim 252, 371, 376, 415, 417 f.
 Valla, Lorenzo 68, 106, 187, 280 ff., 421
Valkema Blouw, Paul 217
 Varronis, Terentii M. 65
Veinstein, Gilles 442
Veit, Patrice 293, 333, 574
 Velenus, Ulrich [Oldřich Velenský] 448 f.
 Velius, Caspar Ursinus 369, 376 f., 379, 415,
 418, 420
 Velliunus, Johannes Lucas Ricutius 377
Veltri, Giuseppe 209
 Venturinus, Johannes Baptista 586
 Venus 365 f.
 Vetter, Hans 450
Vice, Roy L. 237
 Vincentius 565
Virck, Hans 244
 Vladislav II., ungarischer König 417, 419
 Vlasnický, Mikuláš [Nicolas] 429 f.
 Voes, Heinrich 572
Völker-Rasor, Anette 37, 539
 Vogel, Leonhard 368–370, 532, 540
 Vogelgesang [Fiedler], Wolf 493
Vogelsang, Reinhard 291

- Vogler, Günter* 11, 20, 24 f., 30, 53, 55, 73, 81,
 102, 107, 135, 150, 157, 230 f., 235, 238,
 257–263, 350, 432, 435, 441, 443, 446, 452,
 485, 503, 581, 585 f.
Voigt, Georg 270, 274, 281
Volckamer, Clemens 233, 235
Volkmar, Christoph 3, 120, 125, 144, 295, 299,
 526, 551, 560
Voltmer, Rita 322
Volz, Hans 83, 292, 410, 425, 441, 525, 544,
 559
Voragine, Jakob von 521, 529, 575
Vorstius, Petrus 538
Voss, Hendrik 117

Wagner, Christoph 315
Wagner, Marcus 432 f., 444 f., 487, 489,
 491–493, 503
Waite, Gary K. 128
Waldburg, Georg Truchsess von 233, 243,
 256 f.
Wallraff, Martin 116, 374
Walsh, James E. 422
Walter, Andreas 445
Walter, Peter 525
Walther, Gerrit 271
Wandel, Lee Palmer 332
Wappler, Paul 425, 427, 429 f., 432 f., 439, 441,
 443–445, 449 f., 453–455, 471, 478, 482,
 490 f., 493, 502 f.
Warda, Susanne 3
Warmbrunn, Paul 185
Warnke, Martin 173, 515 f., 536
Wartenberg, Günther 23, 153
Wäs, Gabriela 368
Wasa, Gustav I. 167
Wassilowsky, Günther 81, 301
Weber, Max 53, 80
Weckenbrock, Olga 17, 157
Weckwerth, Andreas 364
Wegmann, Susanne 27, 317, 322
Wehler, Hans-Ulrich 81
Weide, Christine 203, 288, 367, 373
Weiditz, Hans s. auch → *Petrarcameister* 2 f.,
 181
Weigelt, Horst 287
Weigelt, Sylvia 105, 350
Weimer, Christoph 505, 517
Weiner, Barthel 403
Weischenfelder, Veit 587

Weiss, Hildegard 4
Weiss, Ulmann 182, 217, 222
Weissenberger, Johannes 139, 192
Weissenburger, Johann 4
Weller, Jakob 169
Welser (Familie) 86
Wendebourg, Dorothea 22, 82, 153, 318, 325,
 327 f., 331, 345
Werner, Elke A. 516
Werner, Ernst 435, 448
Westerburg, Gerhard 29, 425 f., 431, 443, 446,
 457, 479 f., 483, 485, 490, 495, 498
Wettich, Johann 259
Wetzel, Richard 427
Weyda, Ursula 143
Weyer, Michel 128
Whitford, David 151
Widemar, Nikolaus 90, 122 f.
Wi[y]clif, John 103, 122, 428
Widmann, Enoch 443, 489, 491 f.
Wieczoreck, Alfried 225
Wiedmann, Georg 445
Wiegand, Hermann 433
Wiegand, Peter 295, 319
Wiesflecker, Hermann 418
Wiesner, Merry E. 145
Wilhelm, Herzog von Bayern 113, 115 f., 187
Wilhemi, Thomas 201, 281
Wilken, Ambrosius 444, 456, 471, 534 f., 581
Williams, George Huntston 6, 326, 334, 580
Willis, Jonathan 332
Wimpfeling, Jakob 561
Windhorst, Christof 335
Winckelmann, Otto 56, 65, 75 f., 245
Winkel, Heinrich 38, 300
Winkeljohann, Norbert 79
Winterhager, Friedrich 149
Wipfler, Esther P. 36
Wirsung, Marx 54, 100, 387
Wirth, Jean 297, 332, 560
Witt, Christian V. 38
Wittelium, Casparum 185
Wittiger, Michael 388 f., 408
Witzenhausen, Harmen 297
Wladislaw II. Jagiello, König von Polen 417,
 501
Wolff, Peter 157
Wolfer, Wolfgang 122, 125
Wolgast, Eike 16 f., 23, 93, 157, 184, 264, 298,
 580

- Wolprecht, Wolfgang 370
 Wolter, Michael 394
 Woodbridge, Russell S. 29
 Worstbrock, Franz J. 274, 366, 417
 Wörlin, Johannes 131
 Wriedt, Markus 42, 144
 Wulfert, Heiko 159
 Wunder, Heide 112
 Wurm, Johann P. 54, 60, 63, 98
 Wünsch, Georg 57, 59
 Wuttke, Ulrike 7

 Xaver, Franz 545

 Zacharias 134
 Zander-Seidel, Jutta 4, 545
 Zanis, Bartholomaeus de 423
 Zärtlin, Konrad 162
 Zasius, Ulrich 421
 Zdunczyk, Aurelia 541
 Zeidler [Zeuner], Wolfgang 446, 478
 Zeeden, Ernst Walter 561
 Zeiß, Hans 586
 Zeitler, Johann 434
 Zell, Katharina s. → Schütz-Zell
 Zell, Matthäus 49 f., 127, 130 f., 132 ff., 244,
 246–249, 251, 351

 Zeller, Reimar 562
 Zerbe, Doreen 511, 575
 Ziegler, Clemens 10, 135, 244, 246, 254, 356
 Ziegler, Jakob 501, 503
 Ziegler, Niclas 246
 Ziegler, Walter 83
 Zimmermann, Gunter 7, 61, 102, 104, 106 f.,
 231, 245, 252, 530
 Žiska, Johann (Jan) von Trocnov 195, 277 f.,
 430
 Zitzlsperger, Philipp 488
 Zoepfel, Friedrich 378
 Zorzin, Alejandro 10, 29, 77, 84, 101, 112,
 135, 159, 186, 276, 293, 430 f., 512, 586,
 588
 Zschäbitz, Gerhard 427, 445, 448, 471, 499,
 503
 Zschoch, Helmut 208, 329
 Zürcher, Christoph 349
 Zütphen, Heinrich von 304, 306, 459, 488
 Zweifel, Thomas 237 ff.
 Zwilling, Gabriel 120, 191, 350, 456 f., 475,
 544
 Zwingli, Huldrych 10, 38, 145, 216, 218, 231,
 251 ff., 257, 265, 271, 301, 306, 329, 332,
 351 f., 393, 411, 420, 426, 429, 563, 569,
 579 f.

Orte

- Afrika 393
 Ägypten 388
 Alach 444, 489, 491
 Allgäu 208, 233, 238, 254
 Allstedt 20, 25, 30, 157, 258 f., 263, 428, 434,
 447, 452, 484 f., 497, 498, 502, 586
 Altdorf 244, 246–248, 251
 Altenberg 477
 Altenburg 66 f., 77, 413
 – Druckort 144
 Altmark 315, 499
 Altomünster 211
 Altona 390, 392, 400, 404, 530
 Amerika 80, 150
 Amsterdam 94
 Antikyra 417
 Ansbach/Bayreuth 283
 Arabien 273
 Arnstadt 433
 Assisi 319
 Augsburg 3, 10 f., 14, 80, 85–87, 92, 101 f.,
 115, 137, 142, 153, 160, 170 f., 186, 191,
 205, 208–211, 218, 240, 253, 256 f., 264,
 369, 387, 502, 589
 – Druckort 2, 10, 21, 54, 82, 85, 100, 123,
 129, 137, 142, 158, 184, 190, 196, 199, 206,
 212 f., 217, 221, 225 f., 235, 254 f., 346, 403,
 407, 448, 496, 508 f., 572, 578
 Avignon 319
- Babylon 398, 531
 Backnang 11
 Baden 287
 Baltringen 141, 253 f.
 Bamberg 83 f., 115, 162, 187, 232 f., 235, 486,
 509, 586
 – Druckort 21, 82, 101, 110, 190, 217
 Barr 246
 Basel 10, 14, 69, 90 f., 115, 201, 211, 218, 239,
 256, 261, 278, 281, 284, 304, 349, 367, 397,
 400–402, 404, 418, 420, 422
 – Druckort 15, 16, 22, 65, 68, 82, 90, 101,
 105, 123, 155, 158, 187, 252, 284, 285, 386,
 403, 423, 448, 458
 Bayern 18, 48, 113–116, 119, 234, 238
 Belgrad 442, 581
 Berlin 390, 400, 416
 Bern 350
- Bibra 259, 586
 Bleddin 535
 Bodensee 232, 254
 Bollstedt 261
 Bologna 98, 281, 363, 371, 378–381, 413, 443,
 506, 524
 Borna 153, 577, 543
 Böhmen 89, 106, 184, 195, 278, 361 f., 373,
 407 f., 409, 412, 417, 419, 428–430, 434,
 436–438, 440–445, 497, 499, 582, 591
 Bouillon 209
 Brabant 207
 Brandenburg 263, 315, 443, 447 f., 475, 498 f.,
 511
 Braunschweig 115, 167, 229, 263, 294,
 297–300, 302, 562
 Braunschweig-Oels 419
 Braunschweig-Wolfenbüttel 300
 Breisgau 129
 Bremen 291, 300, 302–305, 415
 Breslau 80, 115, 281, 361 f., 367–373, 375,
 377, 379 f., 384 f., 387–391, 394 f., 401–404,
 407–412, 415 f., 419, 421 f.
 Bruchsal 202
 Brüssel 117, 572–574
 Buch 328
 Buchholz 295, 560
 Buchloe 208
 Burgos 236
 Buffleben 433
- Calenberg 296
 Calenberg-Göttingen 300
 Carpi 286
 Chanforan 504
 Chemnitz 563
 Coburg 84, 96, 167, 170–172, 317, 533, 540,
 559
 Colmar 95, 230
 Cottbus 84, 304
 Creutzburg 383
- Dänemark 43, 208, 291, 303, 433
 Danzig 99
 Deutschland (s. → Nation, Kaiser)
 Dessau 541
 Deventer 422
 Dietfurt 113

- Dillingen 208
 Dinkelsbühl 236, 242, 507
 Dobin 471
 Dobien 534
 Dorlisheim 246 f., 249
 Dresden 122 f., 167, 328, 419 f., 549, 551
 – Druckort 169, 411, 549
 Dublin 589
 Düsseldorf 531
- Ebernburg 12, 89, 162, 177, 179 f., 185–189,
 191, 200–205, 207–220, 222 f., 228, 348
 Eichsfeld 257, 263, 444
 Eichstätt 232 f.
 Eilenburg 120–122, 124, 356, 456, 490, 510
 – Druckort 90
 Einbeck 300
 Eisenach 69–72, 98, 327, 460, 543, 581
 Eisleben 98, 459
 Elsass 49, 106, 129, 135, 230 f., 238, 244–246,
 248 f., 265, 347, 434
 Elsterberg 440–442, 444
 England 150, 217, 284, 291, 292, 381
 Ensheim 248
 Erfurt 10, 83, 90, 115, 164, 172, 230, 293,
 304 f., 333, 357, 365, 371–373, 376,
 380–382, 444, 476, 491, 525, 535
 – Druckort 69, 71, 72, 77, 114, 123, 190,
 378, 525, 544
 Ermland 487
 Erzgebirge 456, 477, 483, 490
 Esslingen 241
 Europa 37, 79, 288 f., 291 f., 309, 313,
 319–321, 325, 332, 339, 442, 569, 576–579,
 581, 584, 591
- Feldkirch 352
 Ferrara 380
 Finnland 303
 Florenz 270, 313, 324, 379
 Forchheim 232
 Franken 101, 112 f., 188, 192, 196, 199, 233,
 235 f., 238, 242, 314, 350, 375, 410, 492,
 498, 586
 Frankenhausen 263 f., 585, 586
 Frankfurt/M. 94, 96, 103, 155, 212, 313, 432,
 505
 – Druckort 46, 393
 Frankreich 193, 205, 209, 217, 319, 379, 399,
 418, 434, 501, 504
- Freiburg 11
 – Druckort 131
 Friedhausen 22
 Friemar 432 f., 445
 Fulda 372
 Füssen 240
- Gemmingen 18
 Genf 418, 563
 Goslar 299 f.
 Göttingen 38, 291 f., 294, 296–300, 519
 Gotha 43, 432 f., 445
 Gräfenthal 414
 Griechenland 443
 Griefßen 261, 431
 Grimma 122, 123
 Gurk 415
 Günzburg 589
- Hagenau 249
 – Druckort 106, 131, 192, 377, 383, 401,
 486
 Halle/S. 122, 319, 413, 446, 520
 – Druckort 520
 Hamburg 291, 300, 302–305
 – Druckort 209
 Hanau 249
 Hannover 300, 302
 Hassfurt 225
 Heidelberg 201, 212, 279, 348
 – Druckort 365
 Heilbronn 83, 230, 242
 Heiligenstein 246
 Hegau 230, 238, 254, 261
 Helmstedt 167
 Hemmenhausen 210
 Hessen 159, 189, 218, 263, 297
 Hof 443–445, 489–492
 Hohenlohe 242
 Horb 10, 11, 136, 138, 254
 Horsmar 260
- Indien 79, 108
 Ingolstadt 48, 113–119, 212, 511
 – Druckort 20, 511
 Innsbruck 230
 Iphofen 587
 Italien 217, 281 f., 286, 288, 376, 378–383,
 410 f., 418, 420, 433, 499, 502, 506, 574

- Jena 20, 121, 126, 156, 160, 510, 517–519, 535
 – Druckort 432, 433
 Jengen an der Gemmach 208
 Jessen 463
 Jericho 67
 Jerusalem 314, 483
 Joachimstal 438, 559
 Jüterbog 446 f.
- Kappel 563
 Kaufbeuren 210, 230, 253
 Kayersberg 349
 Kemberg 450, 473, 475
 Kentzingen 50, 129, 130
 Kiel 144
 Kitzingen 77
 Klein Bergen 232
 Klettgau 254, 261
 Köln 16, 230, 302, 389, 443
 Konstantinopel 577
 Konstanz 103, 122, 129, 230, 256, 321, 396,
 428, 447
 Kopenhagen 303
 – Druckort 433
 Korinth 417
 Kraichgau 207
 Krakau 369, 373, 377
 Kroatien 417
- Landau 13, 192, 197, 200, 223, 225, 226
 Landshut 91, 139
 – Druckort 192
 Landstein 219
 Landstuhl 207, 219, 220
 Langensalza 259, 263
 Leipzig 97, 120, 122 f., 125, 127, 159, 167,
 173, 188, 208, 238, 272, 320, 328, 352, 356,
 362–364, 367, 369, 376, 380–383, 385, 387,
 396, 411, 414 f., 428, 447, 460, 465, 487 f.,
 513, 529, 532 f., 545, 563
 – Druckort 82, 139, 144, 166, 173, 372, 381,
 383, 385, 501, 531, 536, 549, 589
 Leisnig 29, 77, 328, 329
 Leutschau (Levoca) 369
 Lichtenberg an der Elbe 463
 Lindau 256
 Lissabon 94
 Livland 291
 Lobenfeld 207
 Lochau 463
- London 291
 Löwen 389
 – Druckort 16
 Lübeck 291, 303, 305, 363
 Lund 489
 Lüneburg 263, 296, 300, 302
 Lüttich 320
 Lyon 313, 422, 428
 – Druckort 424
- Magdeburg 31, 51, 145, 209, 229, 293, 299 f.,
 304–306, 366, 433, 448, 562
 – Druckort 43
 Mailand 418
 – Druckort 423
 Mainz 16, 187, 201 f., 212–214, 220 f., 250,
 258, 263, 383, 444, 491
 – Druckort 54, 162, 215, 402, 421, 433
 Mansfeld 152, 263, 585
 Mantua 537–539
 Marburg 350
 Marienehe 303
 Marignano 418
 Marlenheim 246
 Mähren 145, 429, 499
 Mecklenburg 291, 315
 Meißen 120
 Memmingen 10, 136 f., 140–142, 230 f.,
 251–257, 265, 266
 Merindol 504
 Michigan 539
 Mohács 417, 442, 586
 Molsheim 246
 Moskau 419
 Muskegon 533 f., 538 f.
 Mühlberg 169, 554
 Mühlendorf 415
 Mühlhausen 20, 26, 55, 157, 230 f., 235,
 257–263, 265 f., 297, 432, 498, 586
 Münden 444
 München 83, 90
 Münster/W. 145, 432, 487, 489
- Naumburg-Zeitz 440
 Neapel 379, 418
 Neckartal 242
 Neiße 370, 373, 376, 408
 – Druckort 368
 Neubrandenburg 506
 Neuenburg 249, 250

- Neumarkt 205
 Neustadt (Wien) 453
 Neustadt an der Orla 438
 Neuweiler 249
 Niederlande 117, 306 f., 229, 286, 332, 501, 572 f.
 Niederlausitz 364
 Niklashausen 314, 471
 Nikolsburg 145, 335
 Nimbschen 506
 Nordhausen 230, 446
 Nördlingen 232
 Nürnberg 4, 9, 20 f., 26, 75, 77, 83, 86, 87, 101 f., 107, 113, 115 f., 139, 145, 170, 172 f., 212, 230, 231 f., 234, 236, 239, 240 f., 251, 259, 261, 264–267, 283 f., 304, 333, 355, 361 f., 365 f., 369 f., 375, 377, 378 f., 385, 400, 403 f., 407, 411, 430, 445 f., 459, 475, 491 f., 495, 509, 536, 545, 549, 586, 588, 590 f.
 – Druckort 4, 21, 43, 77, 102, 115, 166, 217, 235, 258, 406, 423 f., 428, 436, 500, 503, 524, 529, 559

 Oberursel 209
 Ochsenfurt 238
 Odenwald 242
 Odilienberg 246
 Oettingen 242
 Olmütz 369, 397, 501
 Onolzbach 77
 Oppenheim 165, 194, 203
 Orlamünde 20, 22, 30 f., 126, 157, 431, 490, 491, 496–498
 Oschatz 549–555
 Osmanisches Reich 577–579, 581, 586, 587
 Osnabrück 302
 Oels 409 f., 413 f., 419–421
 Öl 377, 379
 Österreich 225, 453
 Ottobeuren 371, 421

 Palästina 314
 Paris
 – Druckort 423, 500
 Pathmos 508, 534, 537, 541 f., 545 f.
 Pegau 143
 Pelhrymowa 430
 Penig 506, 534, 537–539
 Perugia 417
 Perpignan 61, 487

 Petersberg 122
 Pfalz 178, 185, 188–190, 199, 200, 202, 207 f., 218, 221, 224, 275, 287
 Pforzheim 190, 218, 375
 Phokis 417
 Piemont 500
 Pleißenburg 447
 Polen 291, 433
 Pommern 291, 443
 Prag 24, 429, 441 f., 444, 447–449, 458, 459, 470 f., 474–476, 486, 499, 581
 Prettin 457, 461, 463
 Preußen 291, 335, 368, 433, 458
 Provence 499

 Ratzeberg 538
 Reichenberg 11
 Reifenstein 257
 Regensburg 77, 107, 230, 237, 315, 317, 432, 433
 Rhodos 442
 Rieß 232, 238, 242
 Rom 13, 16, 64, 95, 122, 153, 160, 162, 192, 195, 197, 203, 221–223, 236, 274, 280, 314, 318 f., 348, 353, 364, 371 f., 374, 375 f., 379 f., 382 f., 398, 422, 436, 448
 Rostock 302–305
 Rothenburg o. d. T. 11, 84, 230 f., 236–243, 251, 257, 265 f.
 Röttenbach 232

 Saaz 445, 447–449
 Sachsen 9, 93, 120, 122, 125, 152, 161, 162, 190, 201, 207, 209, 238, 306, 331, 426, 429, 431, 461, 492, 544, 553, 583
 – Albertinisches Sachsen (vor 1547 Herzogtum, ab 1547 Kurfürstentum) 120–122, 125, 167–169, 258, 263, 439, 449, 466, 527, 549, 555
 – Ernestinisches Sachsen (vor 1547 Kurfürstentum, ab 1547 Herzogtum) 23, 25, 28–30, 43, 71, 106 f., 113, 120 f., 124, 143, 152–154, 157, 165, 167–169, 191, 263, 288, 327 f., 367, 384, 388, 404, 439, 449, 456, 466, 469, 470, 494 f., 498, 506, 515 f., 543, 547, 560
 Salzburg 415
 Santiago de Compostella 314
 Schaffhausen 418
 Schlesien 80, 361 f., 368–370, 373–379, 389, 409–411, 415 f., 419, 553

- Schlettstadt 11, 201, 230, 249
 – Druckort 383
 Schmalkalden 184, 537, 538, 540
 Schneebergen 490
 Schottland 273, 432 f.
 Schwabach 77
 Schwaben 196, 208, 210, 236–238, 242, 246,
 251, 369, 434
 Schwäbisch-Hall 236, 241
 Schwäbisch Gmünd 230
 Schwarzwald 254
 Schwaz 10
 Schweden 167, 291, 303
 Schweidnitz 415
 Schweinfurt 230, 236
 Schweiz 20, 64, 66, 155 f., 160, 218, 238, 271,
 278, 329, 331, 418, 426, 427, 501, 587
 Schwyz 418
 Sedan 209
 Siebenbürgen 578
 Siena 380
 Sizilien 418
 Skandinavien 303, 305 f., 319
 Slawonien 417
 Sodom 9
 Spanien 169, 273
 Speyer 189, 201, 202, 205
 – Druckort 10, 90, 191, 197, 198, 199, 221,
 225, 226, 227, 254, 423, 509
 St. Gallen 142, 251, 256
 Sternberg 315
 Stockholm 144, 303
 Stollberg 292
 Stralsund 302, 304, 356
 Straßburg 10–12, 20, 26, 30, 49, 50, 107, 115,
 128, 129–132, 134 f., 145, 162, 202, 205,
 212, 218, 220, 230 f., 244 f., 247–251, 254,
 256, 264, 265–267, 281, 287, 305, 320, 322,
 341, 348, 387, 399, 430, 445 f., 488, 508,
 521, 586
 – Druckort 32, 50, 82, 101, 105, 109, 115,
 123, 158, 161, 163, 178, 181, 188, 190, 196,
 203, 213, 221, 223–225, 276, 280, 281, 399,
 403, 414, 421, 423, 579
 Stuttgart 188
 Syrien 383
 Tabor 430, 471
 Tambach 538
 Taubertal 242, 314
 Thüringen 26, 43, 235, 257 f., 261, 262 f., 372,
 432 f., 476, 487, 489, 492
 Torgau 463, 477, 506
 Trepnitz 375
 Trient 335
 Trier 16, 165 f., 182–184, 189, 190, 192, 194,
 196, 199, 200, 207, 209, 216–221, 227
 Tschechien 429, 519
 Turin 500
 Tübingen 11, 103, 291, 473
 Türkei 273
 Ulm 83 f., 86, 101, 199, 232, 236, 240, 253,
 299, 350
 – Druckort 43, 252
 Ungarn 80, 369, 380, 411, 417, 419, 501, 586,
 587
 Uppsala 303
 Venedig 94, 378, 422
 – Druckort 423
 Verden 291
 Vogtland 440, 444 f., 489, 491 f.
 Volkenroda 263
 Waldshut 261, 335, 431
 Wartburg 27, 29 f., 48, 104, 121, 153 f., 156,
 157, 164, 179, 190, 279, 327 f., 409, 455,
 475, 508, 512, 520, 524 f., 529, 534, 537,
 540–543, 547
 Weimar 373, 506, 513, 532 f., 545, 564
 Weingarten 233
 Weinsberg 242
 Weißenburg 205, 230, 236, 244
 Weißenfels 544
 Werra 444
 Werratal 263
 Wetterau 209
 Wickersheim 244
 Wien 39, 376, 379, 415, 589
 Wilsheim 249
 Wilsnack 315
 Wimpfen 230, 242
 Windsheim 236
 Wittenberg (s. a. → Wittenberger Stadtdord-
 nung) 8, 22 f., 27–29, 42, 48, 57 f., 69, 70,
 92 f., 98, 104, 106, 113, 120–123, 126 f.,
 149, 152–157, 159, 162–164, 189, 191,
 201, 205, 207–209, 227 f., 238, 242, 251,
 269, 271, 274, 279, 282, 292, 298, 300, 301,

- 304–306, 313, 318 f., 323 f., 328–330, 333, 344, 346, 352, 354, 362–365, 367 f., 370 f., 374–376, 379, 381, 383–385, 387–391, 394, – 396, 399–404, 407–411, 414, 420 f., 429, 432–434, 447–451, 454–461, 463–466, 469–471, 473–476, 482–485, 487, 494 f., 497 f., 502, 504, 507–511, 513, 515 f., 520, 524 f., 528 f., 532, 535–538, 540–544, 559, 562, 566, 570, 580–583, 586
- Druckort 43, 46, 65, 160, 173, 174, 182, 186, 243, 353 f., 384, 386, 387, 413 f., 419, 423, 435, 443 f., 460, 491, 497, 507, 512 f., 516–519, 527, 530, 549, 585
- Wismar 302, 304
- Wörsdorf 562
- Wolffenbüttel 508
- Worms (s. a. → Wormser Edikt) 10, 15, 54, 96, 153, 164, 182, 191, 197, 199, 202 f., 205 f., 208, 213, 215, 225, 287, 327, 372, 505, 518, 520, 537, 541 f., 571, 589
- Druckort 221, 281, 370, 588
- Würzburg 232, 234, 239, 242, 243, 281, 315, 433
- Wurzen 120, 167
- Zabern 249, 250
- Zeitz 510
- Zürich 8, 11, 26, 30, 145, 174, 252 f., 256, 273, 283, 298, 305, 329, 349, 351, 403, 418, 426, 431, 563, 580
- Zweibrücken 185, 217, 219, 220
- Zwickau 11, 20, 29 f., 83–85, 123, 199, 351, 362, 365 f., 425–429, 432–435, 438–441, 443, 445 f., 448–456, 461, 463–466, 469, 471, 473, 477–479, 482 f., 490–493, 498 f., 502, 508, 582, 585
- Druckort 82, 110, 136, 143, 208, 217, 428, 502
- Zwolle 304

Sachen

- Abendmahl 38, 121, 135 f., 214, 216, 238 f.,
253, 304, 298, 311, 323–325, 328, 330–334,
389, 407, 412, 420, 428–430, 450, 509, 568 f.
- Abendmahlsstreit, innerreformatiorischer
251, 269, 313, 403, 491
- Abläss/Ablässstreit 5, 24, 26, 56, 60, 153, 168,
279, 295, 317–321, 323, 336, 339 f., 376,
452, 495, 500, 559, 565, 570, 577
- Absolution (s. a. → Buße) 296, 324, 336
- Adamiten 448
- Adel/Adlige 1 ff., 6, 12 ff., 17 f., 27, 32, 35 f.,
63, 86, 88, 93, 95, 101, 112, 114 f., 144, 149,
151 ff., 165 f., 192, 194, 197, 210, 219, 223,
225 ff., 242, 246, 262 f., 265, 271, 275, 310,
321, 590
- Adiaphoron/Adiaphora 336
- Albigenser 311
- Allmende 17, 103, 149, 255, 262
- Almosen (s. a. → Armenfürsorge) 67, 75 f.,
103, 318 f.
- Alteuropa 35
- Altes Testament (s. a. → Bibel) 25, 49, 70, 72,
104, 118, 139 f., 173 f., 199, 331, 406, 580
- Amt 20, 22 ff., 43, 49, 105, 126, 134, 144, 151,
260, 309, 327, 343, 349 f., 389, 428, 481,
494, 579
- Anonymität/anonym 112, 117, 223, 281, 304,
365, 526, 589 f.
- Antichrist/antichristlich (s. a. → Rom; Papst/
Papsttum) 13, 24, 40, 50, 68, 110, 122,
131, 151, 159, 162 f., 183, 197, 199, 277,
282, 442, 463, 517, 519–521, 523 f., 529,
574, 580, 582
- Antijudaismus (→ s. a. Juden/jüdisch/Juden-
tum) 98
- Antike (s. a. → Humanismus → Heiden/Hei-
dentum) 270, 278 f., 310 f., 378 f., 390, 400,
420, 569, 584
- Antiklerikalismus 6 f., 121, 124 f., 158, 196,
198, 204, 227 f., 244, 264, 293, 430, 435,
441, 450, 454, 475, 515, 550, 582
- Antitrinitarier/Antitrinitarismus 282 ff.
- Apokalyptik/apokalyptisch (s. a. → Jüngster
Tag/Jüngstes Gericht, Antichrist) 25 f.,
39 f., 50, 58, 116 f., 137, 144, 152, 170, 196,
219, 262 f., 282, 346, 428–430, 441 f., 444,
448 f., 462, 470, 493, 495, 517, 524–526,
528–530, 546 f., 573, 577, 579, 582, 585–587
- Apokryphen 399
- Apologie/Apologeten/apologetisch 355, 356,
358, 500
- Apostel/apostolisch 126, 133, 138 f., 198, 277,
309, 311, 326, 406, 412, 437, 441, 445–447,
452, 462, 466, 470, 473, 484, 486, 489, 493,
495, 498–500, 523, 541, 543, 561 f., 581,
584
- Apostolikum 225
- Arbeit 64 f., 66 f., 70, 75, 79, 88, 106, 108, 245,
354, 570
- Aristotelismus s. → Aristoteles
- Armenfürsorge 53 f., 56, 60 ff., 64, 66, 69,
75 f., 104 f., 107 f., 110, 245
- Armer Konrad 135
- Armut/Arme 56, 62, 65, 68 ff., 74 f., 77, 88 ff.,
94, 96, 108, 110, 141, 145, 215, 227, 233,
320, 499
- ars moriendi 323
- artes liberales 362, 364–366, 368, 380, 383,
390, 395, 412, 420
- Astrologie/astrologisch/Astronomie 199, 376
- Aufklärung 35, 37, 55, 561, 577
- Aufruhr 7 f., 24, 27, 72, 107, 124 f., 141, 200,
234 ff., 238 f., 241, 243, 247 f., 259, 262, 269,
301, 380, 438, 454 f., 463–466, 470, 481,
491, 498, 523, 543 f., 583
- Augsburger Religionsfrieden 334
- Augustiner 117, 130, 323, 382, 408, 471
- Augustiner-Chorherren 122
- Augustinereremiten 31, 66, 89, 93, 152, 350,
353, 357, 370, 450 f., 488, 509–511, 515,
524, 534, 536, 570, 572 f.
- Banken- und Kreditwesen 7, 79, 81, 95, 108
- Bann 277, 408
- Bannandrohungsbulle Exsurge Domine
(s. a. → Bann) 24, 61, 163, 186, 340, 352 f.,
435, 463, 579
- Barmherzigkeit 41, 97, 323, 344, 544
- Bauern/Bauerntum 1 ff., 6, 10 f., 13, 31, 35,
40 f., 64, 65 f., 74, 88 f., 94, 100, 103, 105,
107 f., 111 f., 135 f., 141 f., 145, 149, 151,
184, 197, 199, 206, 225 ff., 231 ff., 238, 240 f.,
242 f., 245 f., 248 ff., 255 ff., 261, 263 ff., 267,
276, 310, 315, 328, 354, 430, 446, 497, 585
- Bauernkrieg 26, 31 f., 55, 67, 88, 98, 104, 107,
135, 142 ff., 149, 151, 157, 177, 199, 228 ff.,

- 235, 244, 246, 253, 255, 257, 264 ff., 276,
326, 328, 350 f., 427, 446, 473, 481, 486 f.,
492, 497 f., 580 f., 585–587, 590
- Beichte 67, 89, 163, 184, 191, 211, 253, 312,
320, 328, 332, 572
- Benediktiner 350
- Bergpredigt 57 ff., 72, 97
- Beruf 82
- Berufung 21
- Beschneidung 477
- Bettel 53, 55, 58, 64, 66 ff., 74, 75, 96, 105 f.,
509
- Bettelorden (s. a. → Augustinereremiten,
Dominikaner, Franziskaner) 5, 14, 16, 62,
68, 89, 108, 152, 201, 277, 314, 322, 324,
347
- Bibel (als normativer Maßstab; Bibelkommentare)
(s. a. → Wort Gottes, Vulgata) 6, 8 ff.,
18 ff., 23 f., 28, 42, 49 ff., 58, 60, 64 f., 68,
70, 74, 109 ff., 114, 116, 118 f., 122, 124 ff.,
129, 134, 138 ff., 142 ff., 168, 215, 248, 253,
258, 260 f., 272, 309, 323–326, 328 f., 353,
356, 374, 385, 387, 389, 396, 401, 405, 421,
428, 430, 435 f., 451–453, 458 f., 482, 484,
490, 494, 497, 499, 505, 521 f., 528 f., 547,
576, 582 f.
- Bibeldruck 302
- Bibelhermeneutik 272
- Bibliothek 407, 419 f., 432 f., 519
- Bigamie 154
- Bild(er) 28, 30, 69, 96, 105, 121, 190 f., 219,
245, 277, 291, 297 f., 301, 332, 336, 471,
500 f., 506–512, 528, 560, 571
- Bildersturm 259
- Bildung/Bildungswesen 43 f., 51, 69, 77, 126,
136, 139, 144, 145, 292, 301, 306, 322, 328,
333 f., 347, 352, 361 f., 366 f., 395, 459 f.,
486, 499
- Böhmische Brüder (s. a. → Hus, Hussiten/
Hussitismus) 134, 428–430, 436 f.,
447–449, 488, 499–501
- Bruderschaften 26, 57, 69, 76 f., 294, 317,
427, 492
- Brunnenvergiftungen 578 f.
- Buchdruck 7, 92, 115 f., 122 f., 129 f., 135, 142,
160, 194, 212, 220 f., 222, 244, 253, 261,
271, 288 f., 299, 302, 305 f., 320, 322, 333 f.,
349, 351, 380, 404, 508, 520, 577 f., 590
- Bund 13 f., 26, 118, 200, 225, 259, 261, 313,
263, 273, 276 f., 437, 454, 491, 567, 586
- Bundschuh 135, 192, 225, 244
- Bürgertum 21, 23, 26, 32, 41, 49, 55, 75, 88,
100, 128, 135 f., 145, 152, 194, 229, 232,
234, 240, 250, 261, 265, 267, 278, 288, 294,
301, 305, 350, 354, 440
- Buße (Absolution) (s. a. → Ablass/Ablass-
streit) 5, 66, 153, 225, 292, 311–313,
317–319, 322 f., 325, 336, 356, 358, 579
- character indelebilis 22
- Chiliasmus 474, 486, 581, 590
- Christologie/Christusfrömmigkeit 175
- Chronogramm 532 f.
- communio sanctorum 567 f.
- communio sub una specie 216, 321, 327
- communio sub utraque 28, 71, 121, 190, 214,
219, 253, 330, 409, 430, 450 f., 544
- Complutensische Polyglotte 116, 374
- Confessio Augustana 38, 171
- Confessionale 320
- Consilia 54 f., 59
- Constitutum Constantini (s. a. → Konstanti-
nische Schenkung) 106, 187
- Cuius regio – eius religio-Prinzip 341
- Deutscher Orden/Deutschorden 239, 257,
262
- Devotio moderna 4, 7
- Dialog 10, 12, 19, 46 f., 65, 77, 86, 90 f., 95,
99 ff., 112, 135 f., 159 ff., 181, 186 f., 191 ff.,
199, 205 f., 225, 275 ff., 293, 382, 430, 446,
461, 495
- dies natales 569
- Disputation/Disputationswesen 19, 39, 67,
98, 113, 117, 137, 139, 159, 173, 219, 222,
252 f., 272, 279, 301, 370, 382 f., 385, 387,
390, 396, 398, 400 f., 407, 412, 428, 445,
447, 460, 462, 465, 487 f.
- Dominikaner 89, 188, 201 f., 292, 297, 296,
347–349, 381, 383 f., 500, 524, 574, 578
- Donatio Constantini (s. a. → Konstantinische
Schenkung) 280 f., 518
- Dorf/dörflich 36, 55, 102, 135, 238, 246, 258,
260 f., 310, 315, 322, 460
- Drei-Stände-Lehre/Ordnung (s. a. → status
ecclesiasticus) 3 f., 7, 20, 25, 37 f., 40 f.,
51 f., 151, 225, 310
- Drittes Reich 149
- Dudelsack 2

- Ehe 6, 22, 38 ff., 42 ff., 47, 50, 65, 112, 128, 132 f., 143 f., 151, 208, 257, 296, 313, 358, 369, 399, 438 f., 450, 472, 478, 502 f., 539
- Eid 428
- Ekklesiologie/Kirchenverständnis (s. a. → Laie, Priestertum aller Gläubigen, allgemeines Priestertum) 5, 47, 53, 55, 82, 567, 569, 576
- Elevation 320, 329 f.
- Eltern 35, 37 f., 40 ff., 45, 69, 138, 151, 212, 459
- Emiter 199
- Engel 430 f., 492, 511, 564
- Engelspapst 586
- Epochenkonzept 1, 81
- Eschatologie (s. a. → Apokalypik/apokalyptisch) 25
- Ethnographie 578
- Ethik 41, 44, 53 ff., 58 f., 61 ff., 66, 70, 72, 75, 78, 82, 86, 93, 103, 108, 133, 141, 225, 279, 341, 363, 366, 568, 570
- Eucharistie 313, 320 f., 327, 330, 336, 399
- Evangelium 23 f., 32, 40, 67, 71 ff., 89, 99, 103, 106, 111, 139, 143, 156, 159, 166, 179, 183 f., 196 f., 200, 204, 207, 210, 212, 216, 219, 227, 231, 233, 235, 244 ff., 249 f., 258, 262, 273, 278, 291, 328 f., 331, 346, 358, 391, 405, 409, 428, 442, 462, 481, 483, 500, 543, 554, 565, 587
- Exegese 21, 69, 398, 402, 407, 410, 421, 579
- Exkommunikation 13, 160, 312, 340 f.
- Exorzismus 331 f., 500
- Fasten 67, 120, 138, 289, 1318 f., 405, 500, 509
- Fegefeuer 27, 29, 153, 253, 317, 319 f., 436, 456, 467, 474, 500 ff.
- Fehde 17, 188, 227
- fides aliena 468, 470, 475, 477
- Finanzwesen (s. a. → Banken- und Kreditwesen) 58, 60
- Firmung 310, 313, 325
- Flugblätter/Flugblatt (s. a. → Einblattdruck) 234, 293, 317, 333, 521
- Flugschrift 11 ff., 16, 18, 21, 23, 51, 66, 70, 77, 79, 82, 100 ff., 106, 108, 112, 121 ff., 125, 135 f., 138, 143, 159, 184 ff., 197 ff., 204, 211, 222 f., 226, 228, 276, 283, 289, 299, 326, 345 f., 351, 421, 428, 446, 461, 495, 517, 531, 536, 545, 552, 554, 571–573, 577
- Franziskaner 10, 82 ff., 89 ff., 99, 158, 199, 239, 254, 259, 292, 304, 312, 347–350, 377, 443, 457, 581
- Frauen 4, 42, 44 ff., 47 ff., 51, 111 f., 114, 117 f., 128 f., 131, 133, 137, 143 f., 326 f., 439, 450 f., 478, 503
- Freiheit 88, 109, 150, 161 f., 179, 193 ff., 211, 235, 346, 359, 406, 479
- Fronleichnam 320, 336
- Frühbürgerliche Revolution 20
- Fürbitte 452, 479, 499, 500 f., 569, 576
- Fürst 6, 23, 25, 32, 40 f., 43, 49, 63, 74, 89, 98, 104, 136, 145, 149 f., 152, 157, 160, 165, 200, 212, 225 ff., 246, 288, 535, 539, 585, 590
- Gebet/Gebetbuch 47, 310, 314, 318 f., 331
- Gehorsam 24, 45, 48, 141
- Geist (s. a. → Spiritualismus) 21, 24, 47 ff., 117, 119, 137, 214, 284, 286 f.
- Gelassenheit 496
- Gelehrte/Gelehrtentum 9, 111, 113, 124 ff., 138, 144 f., 200, 207, 209, 211 f., 218, 226, 271, 279, 354, 369, 381 f., 411, 446, 472, 474 f., 496, 527, 529, 532, 561
- Gelübde 28, 118, 202, 211, 219, 323, 327, 348, 399
- Gemeinde 5, 14, 17, 21 f., 23, 27, 30, 35 f., 67, 78, 104, 107, 110, 124, 145, 152, 196, 213, 241, 245, 247, 258 ff., 304, 321, 326–332, 334 f., 351, 497 f., 517, 564, 569, 574, 580
- Gemeiner Kasten 54, 56, 67, 70, 75 ff., 151, 258, 328
- Gemeiner Mann (s. a. → Laie) 14, 20, 74, 88, 108, 110, 112, 137, 144, 238, 248 f., 279, 287, 293, 301, 446, 494, 521, 523
- Gemeiner Nutzen 44, 82, 86 ff., 108 f., 234, 248, 260, 265, 590
- Gesang/Gesangbuch (s. a. → Lieder) 134, 333
- Gewalt 7, 13, 25, 30, 36, 39, 125, 163, 166, 181, 194 ff., 199, 221, 228, 258, 266, 269, 274, 295, 459, 466, 469 f., 475, 495, 497, 586
- Gewissen 55, 73 f.
- Gewürze 94
- Glaube 38, 44, 50, 109, 111, 175, 193, 199, 219, 226, 241, 313, 323 f., 326, 330 f., 335 f., 344, 357, 391, 396, 398, 406, 409, 436, 443, 451–453, 458, 468, 472, 479, 499, 500, 566 f., 576, 580, 582, 584 f.
- Gnesioluthertum 535
- Goldene Regel 61

- Gravamina nationis Germanicae/Gravamina der deutschen Nation 62, 93
 Gütergemeinschaft 262, 428, 590
 Gült 59, 95, 99 ff., 106, 245, 255
- Halljahr 72
 Handel 64, 74, 80 ff., 87, 91, 98, 101, 108, 135 f., 194, 227, 306, 362, 411, 579
 Handelsgesellschaft 17
 Handwerk/Handwerker 1 f., 11, 19, 27, 37, 69 f., 77, 81, 88 f., 100, 102, 110, 112, 120, 122 ff., 126, 135, 141 ff., 151, 234, 241 ff., 246, 253, 259, 261, 265, 297, 299, 310, 458, 482, 489 f., 492, 494, 499, 579
 Hansestädte 229, 302, 305 f., 333
 Haus 35 ff., 41, 43, 51
 Hausarme 64, 68, 75
 Hebamme 332
 Hebräisch/Hebraistik 188, 209, 289, 374, 388, 393, 405, 459, 580, 589 f.
 Heiden/Heidentum/heidnisch 46, 364, 583, 585, 588 f.
 Heil 58, 73, 89, 213, 219, 241, 273 f., 299 f., 310–312, 314 f., 317 f., 322 f., 326, 336, 344, 352, 396, 406, 493, 498, 522, 565–567, 583–585
 Heilige 5, 26, 30, 32, 129, 190, 226, 253, 279, 319, 322, 364, 375, 452, 493, 500, 521 f., 529, 559–562, 564–568, 570 f., 573, 575 f.
 Heilige Familie 322
 Heiliger Geist (s. → Geist)
 Heiliumsschauen 153, 295, 318, 520, 559, 561
 Herodiander 398
 Hexerei 501
 Hirt des Hermas 399
 Holzschnitt (s. a. → Bild[er]) 10, 114, 181, 198, 206, 227, 515, 520, 522, 525–528, 530–533, 536, 539 f., 547–549, 571
 Homilie/Homiletik s. → Predigt
 Hostie 320 f., 329, 336
 Hostienfrevl 578 f.
 Hugenotten 80
 Humanismus/humanistisch/Humanisten 4 f., 16 f., 32, 46, 65, 153, 159 f., 162, 175, 187 f., 200 f., 211 ff., 220, 222, 269 ff., 274 ff., 278 f., 281 f., 285, 287, 303, 306, 324, 343, 352 f., 361–363, 365–367, 369 f., 373, 375–377, 380, 390, 394, 408, 411, 416, 421, 426, 448, 520, 528, 535, 560, 588
 humilitas-Theologie 171
 Hunger 74
 Hurerei 44, 122, 132 f., 439
 Hussiten/Hussitismus (s. a. → Hus, Böhmi-sche Brüder) 30, 191, 196
 Hutterer 335
- Industrialisierung 35
 Inquisition 384, 436
 Inquisitor 348, 383
 Interdikt 312
 Interim 51, 209
 Interesse 60, 98
 Islam (s. a. → Türken, Osmanisches Reich) 287, 342, 577–580
 ius divinum 73
 ius reformandi 341
- Jesuiten 342, 545
 Jubeljahre 69 f., 72, 105, 318 f.
 Juden/jüdisch/Judentum 7, 10, 19, 24, 32, 57 f., 61, 66, 70, 72, 89, 95, 100 f., 109, 139, 141, 150, 237, 283 f., 315, 317, 342–344, 346, 364, 372, 384, 395, 398, 473–476, 509, 573, 577–580, 582–585, 587–589, 591
Julius exclusus 377
 Jüngster Tag/Jüngstes Gericht 11, 467, 567
- Kabbalah 589
 Kaiser/Kaisertum (s. a. → Karl V.) 3, 14, 16, 23, 27, 63, 103, 109 f., 113, 127, 136, 158, 162, 164, 171, 189, 193, 195, 204, 225, 227, 229 f., 233, 275, 315, 376, 384, 388, 416, 432, 523, 537, 541 f.
 Kalender 256
 Kanon 399, 526
 Kanonisation 570, 574, 576
 kanonisches Recht 9, 40, 60, 70, 95, 102, 122, 128, 220, 277, 298, 310, 313, 318, 325, 340 f., 343, 369, 374, 518, 520, 522 f.
 Kapitalismus 55, 63 f., 66, 79 ff., 84, 90 ff., 99 ff., 108, 136, 227 f., 321
 Karneval 3, 295 f., 480
 Kartäuser 303, 350
 Katharer 311
 Katholizismus 42, 334, 337, 342, 359
 Katecheumenat/katechetisch 23, 41, 43, 45, 301, 306, 331, 333 f., 343, 350 f., 433, 500, 522
 Kaufmann 1 ff., 19, 63 f., 73 f., 82, 86 f., 89 f., 92 ff., 96, 98 f., 101 f., 108, 195, 225, 362, 411

- Kirchenjahr 333
 Kirchenordnung 301, 326, 334, 509
 Kirchenväter s. → Patristik
 Kleiderordnung 4, 488
 Klerus/Kleriker 1, 3 ff., 9, 13 f., 18, 26, 31 f.,
 48 f., 55, 65, 77, 86, 88 f., 105, 110, 112, 121,
 127 f., 133, 138, 164, 181, 187, 189, 197,
 200, 206, 231, 253, 255, 262, 264 f., 274 ff.,
 310 f., 321 f., 324, 329, 351, 358, 408 f., 441,
 496, 498, 522
 Köhlerglaube 313
 Komma Johanneum 284 f.
 Kommunalismus 152
 Konfessionalisierung/konfessionell 334,
 341 f., 345, 359, 362, 591
 Konkomitanzlehre 321
 Konstantinische Schenkung 68, 162, 281
 Konsum 363
 Konversion 339–345, 351–356, 359
 Konzil/Konziliarismus 27, 125, 313, 324, 336,
 387, 428, 537 f.
 Koran (s. a. → Islam) 39
 Kreuz 45
 Kreuzzug 314, 318 f.
 Krieg 46, 73, 90 f.
 Kryptocalvinismus 185
 Kunst (s. a. → Bild[er]) 43, 47, 435
 Kunstreligion 563
 Kupferstich (s. a. → Bild[er]) 515, 536, 546,
 548
 Laie 4 f., 7 f., 11, 19 ff., 28 f., 48, 55, 71, 75, 77,
 102, 106, 111 f., 114, 120, 125 ff., 134, 138,
 143 ff., 218 f., 231, 253, 255, 272, 274, 276,
 301, 310–312, 321, 324, 326, 343, 354 f.,
 358, 408, 430 f., 435–437, 443, 445 f., 452,
 466, 479, 485, 488, 490, 493, 495–497
 Laienpredigt 11
 landesherrliches Kirchenregiment 28, 31,
 107, 144, 152, 154, 165, 341, 495
 Landsknechte 112, 135, 181, 209 f., 234, 480,
 485–487, 489, 495, 522
 Landwirtschaft 62 ff., 91 f., 96, 99, 579
 Lateineuropa 1, 7 (s. a. → Alteuropa, Europa)
 Leder 81
 Lehre 22
 Lehrstand s. → Drei-Stände-Lehre
 Leibeigenschaft 70, 142, 241, 255, 579
 Leiden 45, 129 f., 132, 438, 459, 468, 480, 496,
 537, 538, 564, 583 f., 587 f.
 letzte Dinge s. → Apokalyptik
 Letzte Ölung 313, 325, 332, 336
 libellus s. → Flugschrift
 Liber vagatorum 61
 libertas s. → Freiheit
 Lieder 291, 293 f., 299, 301, 331–334, 574
 linker Flügel der Reformation s. → radikale
 Reformation, Schwärmer
 literatus/literati 457, 482, 485, 489 f., 574
 Liturgie 21, 28, 43, 67, 74, 76, 135, 200, 213 f.,
 216 f., 218 f., 221, 228, 244, 262, 266, 298,
 301, 309, 311, 321, 323, 325–332, 334, 351,
 452, 476, 499 f., 510, 554, 560
 Loci 140, 385, 387, 390 f., 393 f., 397, 399, 407
 Loci-Methode 137
 Luther, Schriften
 – *An den christlichen Adel* 5 f., 21 f., 27, 47 f.,
 50, 55, 57, 59, 61 f., 65, 68, 74, 76, 93 f., 104,
 151, 157 ff., 162 f., 165, 183, 187, 194, 197,
 201, 225, 227, 282, 324, 340, 382, 435 f.,
 517, 520, 523, 569 f.
 – *An die Ratsherren* 43
 – *Dass eine christliche Gemeinde* 22
 – *Dass Jesus Christus ein geborener Jude sei*
 139, 283, 343, 579
 – *De captivitate Babylonica* 5, 22, 214, 324 f.,
 336, 400
 – *De votis monasticis* 348, 529
 – *Disputatio contra scholasticam theologiam*
 566
 – *Eine treue Vermahnung an alle Christen*
 164
 – *Ermahnung zum Frieden* 106
 – *Formula missae* 29
 – Gesamtausgabe 544
 – *Invocavitpredigten* 28, 30, 328, 404, 475,
 495, 507 f., 510 f.
 – *Kleiner Katechismus* 41 f., 51
 – *Magnificat-Auslegung* 21
 – *Postille* 209
 – *Sermon vom Neuen Testament* 5, 214
 – *Sermon vom Wucher* 57 f., 60, 70, 73, 76,
 95 ff.
 – *Übersetzungen der Bibel* 8, 18, 112, 118,
 125, 127, 137, 140, 173, 222 f., 326, 410,
 524–526, 528–530, 543
 – *Vermahnung ... sich zu hüten vor Aufruhr*
 7, 14, 508, 523
 – *Vom Papsttum* 197
 – *Von den guten Werken* 54

- *Von der Freiheit* 5, 54, 324, 478
- *Von weltlicher Obrigkeit* 72, 99, 119, 235
- *Wider die himmlischen Propheten* 506
- *95 Thesen* 56, 565, 579
- Lutherporträt 505, 515 f., 535 f., 545 f., 549, 571 f.
- Lutherrose 170, 172 ff.
- Luthertum/lutherische Konfession/lutherisch 41 ff., 46, 51 f., 96, 134, 169, 175, 297, 301, 332–334, 358, 362, 426, 535, 542, 544, 561–564, 575
- Luxus 17, 24, 55, 62, 73, 87, 90, 92 ff., 96, 108, 171 f., 175 f., 194, 363, 489, 519
- manducatio spiritualis 430
- Marburger Religionsgespräch 287
- Marraner 80
- Märtyrer/Martyrium 117, 126, 160, 178, 364, 520 f., 529, 564, 567 f., 571–576
- Marxismus/marxistisch 20, 53, 150, 427
- Medizin 175 f., 348, 350, 363, 365 f., 432
- Memminger Bundesordnung 107, 234, 254 f.
- Memoria 506, 509, 511, 540–542, 544, 546 f., 555, 574 f.
- Mennoniten 335
- Messe/Messopfer 26, 190, 213 ff., 219, 241, 253, 262, 303, 311, 313 f., 317, 320–322, 325, 328–331, 336, 401, 407–409, 430, 450–452, 457, 460, 502, 544, 569, 589
- Messias 284, 343, 579
- Metall 81
- Millenarismus 102
- Mönchtum 13, 16, 22, 26, 45, 55, 68 ff., 77, 82, 96, 112, 119, 144, 155 f., 197 f., 203, 219, 263, 314, 324, 342–350, 358, 443, 487 f., 492, 529, 548
- Monopol 80, 86 f., 95
- Monstranz 320
- Montanwesen 79 f., 93, 102, 108, 369, 380
- Münze 86 f., 90 f.
- Mystik/mystisch (s. a. → *Theologia deutsch*) 4, 6, 21, 29, 309, 326, 354, 383, 426, 459, 473 f., 484, 495–498, 583, 588
- Nachfolge (Christi) 130, 459, 498, 588
- Nation(alistisch) 149 f., 222, 289
- Nation, deutsche (s. a. → Kaiser) 14, 16, 82 f., 94, 101, 109 f., 157, 179, 194, 238, 380, 412
- Nationalprotestantismus 180, 545
- Nationalsozialismus 36, 150
- Naturrecht 64, 88, 106
- Neuzeit 55
- Nicänoconstantinopolitanum 284
- Nikolaiten 429–431
- Nonkonformisten (s. a. → Täufer/Täuferturn, Spiritualismus, radikale Reformation) 134, 144
- Nonnenkonvent s. → Mönchtum
- Nottaufe 332
- Oberrheinischer Revolutionär 136
- Obrigkeit (s. a. → landesherrliches Kirchenregiment, Zensur) 42, 56, 58, 61, 63 f., 68 f., 71, 73, 75, 105, 107, 125, 141, 145, 149 f., 157, 191, 201, 234, 245, 248 f., 255, 326 f., 334, 409, 428, 440, 579 f.
- Öffentlichkeit/öffentlich 61, 119, 128 f., 132, 134, 143, 153, 160, 163, 178, 191, 258, 295, 298, 328, 354, 488
- Opfer 253, 321, 325, 330, 336, 385, 388, 406 f., 458, 471, 536
- Ordination 38, 326 f., 433
- ordo ecclesiasticus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 20
- ordo politicus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 159, 170, 227, 288
- ordo theologicus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 170
- Pallium 16
- Papst/Papsttum (s. a. → Antichrist, Teufel) 2 f., 6, 9, 13, 40, 51, 63, 68, 93, 95, 110, 122, 138, 140, 151, 155, 159, 183, 186 f., 189, 191, 195, 224 f., 274, 277, 280 ff., 309, 311, 319, 339, 342, 352 f., 364, 368, 400, 430, 448 f., 494, 508, 517, 521–524, 526 f., 529 f., 538 f., 547, 565, 570, 574, 579, 583, 591
- Papiermühle 81
- Passional Christi und Antichristi* 68, 505, 513, 515–524, 526, 546 f.
- Pastorenbildnis 562
- Paten 451, 500
- Patriarchat 41 f., 47
- Patrimonium Petri 106
- Patristik 54, 57, 124 f., 212, 270, 278, 281, 284, 286, 329, 352 f., 356 f., 363, 367 f., 389, 394, 397–399, 420, 495, 573–576
- Patriziat 4, 86, 239, 243, 248, 251, 258, 260, 265 f., 321, 361, 378, 490
- Personenkult 563

- Pest 81, 373
 Petrobrusianer 502
 Pfarrer 14, 17, 20 ff., 31, 50 f., 67, 88, 98, 105,
 107, 121, 129, 135, 151, 206, 208, 277, 309,
 329, 350 f., 436, 454 f., 460, 562
 Pfarrervahl 265
 Pfarrei 309 f., 312, 314 f., 320, 331–333, 337,
 440, 570
 Pfarrfrau 128 ff., 132, 245, 356
 Pfennwerthandel 86, 102
 Pfründe 16
 Pharisäer 398, 459, 496
 Philosophie 46, 272 ff., 288, 352, 384
 Pikarden (s. a. → Böhmisches Brüder, Walden-
 ser) 436–438, 448, 452, 479, 498, 500 f., 503
 Platonismus (s. a. → Plato) 6
 Polygamie 39, 151
 Post 79, 108
 Postille 23, 329, 331, 334, 524
 Prädikant 329
 Prädikaturen 305, 322
 praecepta 54 f., 59
 Präfation 330
 Predigt 22 f., 25, 58, 106, 123, 126, 151,
 209 ff., 215, 237, 239, 241, 243 ff., 257, 263,
 266, 298, 301, 305, 311, 314 f., 320–322,
 326–331, 404–406, 434, 436 f., 444–446,
 450, 476, 478, 487, 491, 495, 497, 508, 511,
 537, 559, 572
 Predigtsummarien 23, 208
 Priester 311 f., 314, 318, 322, 324, 336, 342,
 351, 358, 408, 435, 446, 450, 551
 Priesterehe 22, 28, 47, 51, 112, 128, 131, 197,
 207, 219 f., 325, 348, 351, 434, 450 f., 459,
 476, 487, 543
 Priestertum aller Gläubigen, allgemeines
 Priestertum 5, 17 f., 47 ff., 51, 55, 59, 111,
 118, 120, 127, 143, 166, 192, 226 f., 253,
 324, 327 f., 340, 344, 358, 408, 435, 478,
 494, 496
 Prognostik 135, 200
 promissio 324 f., 396, 569, 576
 Propaganda 489, 584
 Prophetie/Prophet/Prophezeiung
 (s. a. → Zwickauer Propheten) 133 f.,
 138 f., 170, 182, 191, 196, 210, 259, 263,
 289, 343, 431, 441 f., 444 f., 447, 455,
 458–462, 466–472, 475 f., 480–482,
 484–486, 488–491, 495, 523, 574, 582,
 584, 589
 Protestantismus/Protestanten 51, 564, 575 f.
 Prozession 292, 294 f., 321, 323
 pseudonym/Pseudonymität 223
 Puritaner 80
 radikale Reformation (s. a. → Schwärmer,
 Täufer/Täufertum/täuferisch) 5 f., 8,
 74, 102, 108, 170, 231, 257, 262, 265 f.,
 271, 279, 287, 306, 326, 330 f., 334 f., 350,
 359, 425, 494, 498, 503, 575, 577, 580,
 588, 591
 Rechtfertigung/Rechtfertigungsglaube/Recht-
 fertigungslehre 44, 54, 78, 225, 335 f., 344,
 390 f., 396, 564, 588
 Reformationsjubiläum 168 f.
 Reformatio Sigismundi 82 f., 136, 579
 reformatorische Publizistik s. → Flugschrift
 Reformiertentum/reformierte Konfession/
 reformiert (s. a. → Zwingli) 332–334,
 563, 575
 Reichsregiment 121, 241
 Reichsstadt/Reichsstädte 229 f., 245, 251, 253,
 255, 257, 260, 263 ff.
 Reliquien 44, 153, 166 f., 245, 323, 336, 375,
 560 f., 563 f.
 Renaissance 15
 Ritter/Rittertum/Reichsritterschaft/Ritter-
 schaftsbewegung (s. a. → Sickingen, Hut-
 ten, Kettenbach, Ebernburg) 6, 8, 10, 12 f.,
 17 f., 30, 32, 89, 95, 101, 108, 136, 154 ff.,
 165 f., 177, 182 ff., 193 ff., 197, 199 f., 201,
 215 f., 220, 222, 225, 228, 240, 274 ff., 356,
 521 f.
 Rituale 295 f., 298, 310, 341, 476, 493, 500,
 534 f., 548, 564
 Ritualmorde 578 f.
 Rottwelsch 61
 Sabbat/Sabbatarier 283
 Saduzäer 398
 Sakramente (s. a. → Abendmahl, Buße, Taufe)
 22, 151, 241, 274, 284, 301, 309, 311, 313 f.,
 318, 323–327, 331 f., 335 f., 358, 387, 409,
 450, 453, 498, 567, 569, 576, 585
 Sakramentshäuschen 320
 Säkularisierung 77, 144, 259, 262
 Samaritaner 398
 Satan (s. a. → Teufel) 9, 442, 469, 473, 481,
 543, 575
 Satisfaktionstheorie 283, 406

- Scholastik/scholastisch 47, 54f., 59f., 63, 103, 271, 281, 313, 318, 325, 340, 351, 363, 365, 372, 378, 384f., 387f., 396f., 420, 566
- Schöffe 23
- Schöpfung 3, 35, 37, 38, 42, 44, 47, 64, 66, 88, 93, 170, 310, 324, 583
- Schwäbischer Bund 142, 187, 232ff., 236, 243, 254ff., 265
- Schwärmer (s. a. → radikale Reformation, Täufer/Täufertum/täuferisch) 473f., 481f., 544, 591
- Schweizer Brüder 6
- Secta Storchitarum/Secta Storchiana 437, 439, 491
- Seelenschlaf 467
- Sekte 425f., 433
- Sexualität 45, 50, 132, 154, 351, 438f., 448, 502f., 553
- Simonie 197
- Sodalität 288
- sola fide (→ s. a. Rechtfertigung/Rechtfertigungslehre) 390, 396
- sola scriptura (s. a. → Schriftprinzip, Bibel) 273
- solus Christus 273, 567
- Spiritualismus (s. a. → Geist) 406, 430, 435f., 438f., 445, 451, 461f., 464, 468, 470, 472, 476, 480f., 484, 495f., 500, 542, 544, 566, 583f., 588, 590
- Spiritualisten 46, 335, 411, 426
- Stadt 6, 8, 17, 23, 26f., 31f., 36f., 43, 53, 58, 61, 63f., 66, 69, 75, 86, 92, 95, 100ff., 112, 126, 130, 135f., 142, 144f., 152, 158, 184, 194, 210, 225f., 229, 236, 238, 265f., 275, 278, 288, 291, 294f., 299, 301–306, 310, 314, 321f., 327, 332f., 361, 517
- status ecclesiasticus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 3, 14, 26, 32, 43, 119, 150, 310
- status politicus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 3, 6, 14, 23, 26, 32, 43, 119, 150f., 165f., 310
- status oeconomicus (s. a. → Drei-Stände-Lehre) 3, 14, 22, 26, 32, 43, 150f., 310
- Stiftung 26, 314, 321, 576
- Stoa 270
- Stolgebühren 310
- Studenten 27, 36
- Summa der Heiligen Schrift 217
- Sünde/Erbsünde 38, 71f., 74, 92, 206, 311f., 317f., 332, 391, 393, 395f., 406, 474, 564, 566–568, 585
- Superintendent 327
- Taboriten (→ s. a. Hussiten/Hussitismus) 195, 426–430, 448f., 488, 499, 502
- Tabernakel 320
- Tartaren 293
- Taufe 5ff., 29, 38, 44, 89, 118, 135, 143, 209, 226, 241, 273f., 304, 310f., 313, 323–325, 331, 333–336, 343, 406, 426–428, 431, 436, 439, 451, 464–470, 472f., 475–477–481, 483, 485, 491, 493f., 499–502, 567f., 573, 582, 585f.
- Täufer/Täufertum/täuferisch (s. a. → radikale Reformation) 8, 30, 128, 145, 262, 273, 283, 287, 331, 334, 426–429, 431f., 439, 443, 448, 463, 475–477, 487, 489, 491, 498f., 502, 580, 587
- Teufel 40, 46, 66, 95, 152, 155, 183, 235f., 286, 430, 464, 472, 474, 476, 480f., 542f.
- Theokratie 103, 136, 225, 590
- Theologia deutsch* (s. a. → Mystik/mystisch) 513
- thesaurus ecclesiae (Kirchenschatz) 319
- Tod 26f., 60, 310, 312, 332, 336, 395, 451f., 467, 479, 499, 501f., 513, 538f., 541, 563, 566f., 574
- Toleranz 269f., 287, 591
- Tonsur 488
- Totentanz 3
- Tradition(sprinzip) 387f.
- Transsubstantiationslehre 311, 325, 336, 385, 387, 436, 540, 585
- Traum 430, 467, 484, 491, 495, 503
- Trauung 310, 325
- Triumphus Capnionis 377
- Türken (→ s. a. Osmanisches Reich, Islam) 24f., 31f., 39f., 51, 119, 151, 187, 195, 293, 442, 471f., 475f., 509, 547, 577–579, 581–591
- Tyrannie 585
- Ultramonatismus 341
- Unitarismus 150
- Universalismus 584, 588
- Utopie 91
- Utraquisten (s. a. → Hussiten/Hussitismus, Hus) 430, 447–449
- Veränderung 1, 8f., 99, 102, 136, 145, 221, 295, 342, 348f., 358, 425, 471, 579, 585
- Verdienst 41, 54
- Verlagswesen 80

- Vernunft 41, 46, 72, 119, 475
 Vikariatswesen 16, 23, 105, 277, 322
 Virginität 42, 45
 Visionen 430, 455, 458, 463, 482, 484, 491, 495
 Visitation 23, 31, 39, 144, 154, 157, 334, 439
 Volk 4, 16, 24ff., 35, 60, 62, 93, 131, 138, 145, 163, 344
 Vorsehung 45
 Vulgata 116, 124, 127, 330, 404f., 437, 529

 Waive 68, 109
 Waldenser 30, 311, 426–429, 436–439, 443, 448f., 452, 471, 498–500–504, 585
 Wallfahrt 24, 55, 58, 62, 237, 279, 292, 314f., 317, 319f., 323, 337, 560f., 569f., 576
 Weihhandlungen s. → Zeremonien
 Weihe 22, 310, 313, 326, 408, 500
 Weihwasser 214
 Werke/Werkgerechtigkeit 6, 45, 58, 406, 568, 570, 576
 Wirtschaft 32, 35, 37, 42, 44, 53f., 55f., 58ff., 63f., 66, 69f., 72, 74f., 78f., 80ff., 89, 91ff., 96, 99f., 108f., 228, 251, 321, 520, 589
 Wittenberger Stadtordnung 28, 30, 69, 76f., 96, 105, 190f., 221, 509–511
 Witwe 68, 109
 Wollgewerbe 81
 Wormser Edikt 12, 165, 183, 221, 236, 277, 572

 Wort Gottes (s. a. → Evangelium) 21, 24, 43, 45, 67, 92, 110, 123, 127, 137f., 141, 143, 151, 156, 175, 183, 190, 211, 213f., 216, 219, 223, 232, 240, 244, 248, 250, 255, 260f., 324, 326, 328, 330f., 344, 401, 405, 445, 484, 495, 497, 576
 Wucher 54, 58ff., 69, 74, 97f., 100f., 108, 139, 149, 227

 Zauberei 501
 Zehnt 7, 17, 61, 67f., 72, 99, 102ff., 140f., 231f., 237, 241f., 245, 252f., 255, 310
 Zensur 31, 130, 154, 508, 516
 Zeremonien 89, 214, 405, 408, 591
 Zins (s. a. → Wucher) 54f., 57ff., 62f., 69ff., 74, 76f., 79, 87, 92ff., 97f., 101, 108, 215, 227, 242, 245
 Zisterzienser 257
 Zölibat (s. a. → Priesterehe) 5, 16, 45, 47, 49, 128, 132, 208, 219, 257, 310, 324, 327, 399, 451, 478, 554
 Zunft/Zunftwesen 26, 76, 250f., 253, 258, 265, 300
 Zwei-Reiche-/Regimente-Lehre 51, 119, 266
 Zwickauer Propheten 29f., 283, 425f., 429–431, 433, 437, 443f., 455, 457, 468–471, 474, 477, 481–483, 494f., 502, 582
 Zwölf Artikel der Bauern 31, 88, 104, 106ff., 136, 142f., 149, 236, 240, 246f., 249, 251ff., 255, 262, 265, 328

Benutzte Drucke (nach GW-, VD16-, ZV-Nummern)

GW 03163	82	VD 16 B 4503	302
GW 03164	82	VD 16 B 4894	525
GW 04303	119	VD 16 B 4895	525
GW M 11407	529	VD 16 B 4944	8
GW M 25856/8	575	VD 16 B 5016	391, 393
GW M 42068	82	VD 16 B 5020	393, 396
GW M 44531	106	VD 16 B 5095	8
GW M 45797-45808	139	VD 16 B 5226	8
VD 16 A 170	572	VD 16 B 5227	8
VD 16 A 268	208, 210	VD 16 B 5230	8
VD 16 A 269	210	VD 16 B 5248	526
VD 16 A 270	208	VD 16 B 5700	346
VD 16 A 272	208	VD 16 B 5928	225
VD 16 A 345	419	VD 16 B 6100-6102	278
VD 16 A 693	304	VD 16 B 6123-6126	451
VD 16 A 1538	209	VD 16 B 6152	243
VD 16 A 1562	506	VD 16 B 6152	243
VD 16 A 1563	506	VD 16 B 6181	497
VD 16 A 1564	506	VD 16 B 6180	190
VD 16 A 1970	227	VD 16 B 6197-6201	497
VD 16 A 2006	283	VD 16 B 6203	566
VD 16 A 2457	304	VD 16 B 6210	272f.
VD 16 A 2458	304	VD 16 B 6213-6215	277, 508
VD 16 A 3139	500	VD 16 B 6243-6446	451
VD 16 A 3801	383	VD 16 B 6253	353, 435
VD 16 A 3802	383	VD 16 B 6783	225
VD 16 A 3804	383	VD 16 B 8309	304
VD 16 A 3849	428	VD 16 B 8565	105, 245
VD 16 A 4395	381	VD 16 B 8566	245
VD 16 B 107	197	VD 16 B 8886	12
VD 16 B 1328	226	VD 16 B 8910-8923	205
VD 16 B 1328-1334	226	VD 16 B 8918	206
VD 16 B 1717	377	VD 16 B 9232	403
VD 16 B 2587	116	VD 16 B 9233	403, 406f.
VD 16 B 2588	116	VD 16 B 9235	403
VD 16 B 2909	174	VD 16 B 9236	403
VD 16 B 3102	155	VD 16 B 9243	403
VD 16 B 3579	486	VD 16 B 9247	403
VD 16 B 3720	589	VD 16 B 9248	403, 405
VD 16 B 3727/4171	588	VD 16 B 9774	30
VD 16 B 4196	116, 284, 374, 400	VD 16 C 840-842	131
VD 16 B 4237	116	VD 16 C 845	247-249
VD 16 B 4317-4319	8	VD 16 C 1579	65, 278
VD 16 B 4318	525, 527	VD 16 C 2953	248
VD 16 B 4319	527	VD 16 C 4386	459
VD 16 B 4333	8	VD 16 C 4389	549
VD 16 B 4498	302	VD 16 C 4391	547, 549
VD 16 B 4499	302	VD 16 C 5104	291

VD 16 C 5587	378	VD 16 H 492	234, 254–256
VD 16 C 5895	381	VD 16 H 946	106, 245
VD 16 C 5896	381	VD 16 H 1361	411
VD 16 C 5911	182, 191, 226	VD 16 H 1848	400
VD 16 C 5928	224	VD 16 H 1890	304
VD 16 D 183	131	VD 16 H 2453	399
VD 16 D 799	110	VD 16 H 2735	407
VD 16 D 800	82, 84	VD 16 H 3466	95
VD 16 D 1319–1322	191	VD 16 H 3467	95
VD 16 D 1429–1444	83	VD 16 H 3468	226
VD 16 D 1457	197	VD 16 H 5839	65
VD 16 D 2138	511	VD 16 H 5858	278
VD 16 D 2797	144	VD 16 H 5862	65
VD 16 D 2943	123	VD 16 H 6225–6229	186
VD 16 D 2944	123, 125	VD 16 H 6234–6238	186
VD 16 D 2947	501	VD 16 H 6239	186
VD 16 E 96–121	14	VD 16 H 6245–6249	186
VD 16 E 96	14f.	VD 16 H 6257	186
VD 16 E 113f.	90	VD 16 H 6260–6264	186
VD 16 E 137	90	VD 16 H 6311	161, 178
VD 16 E 373	385	VD 16 H 6342	160, 178, 181, 275
VD 16 E 1378f.	101	VD 16 H 6346f.	162
VD 16 E 1456	186	VD 16 H 6414	377
VD 16 E 1545	186	VD 16 J 424	212
VD 16 E 1596	372	VD 16 J 467	212
VD 16 E 2927	282	VD 16 J 468f.	212
VD 16 F 246	501	VD 16 J 783	496
VD 16 F 632	226	VD 16 K 127–135	275
VD 16 F 2122	46	VD 16 K 128–135	10
VD 16 F 2508	46	VD 16 K 135	10
VD 16 F 3095	354, 460	VD 16 K 277	163
VD 16 G 1194	22, 328	VD 16 K 311	549
VD 16 G 1641	211	VD 16 K 799	84
VD 16 G 1905	197	VD 16 K 800	123
VD 16 G 3029	54	VD 16 K 804	85
VD 16 G 3031	215	VD 16 K 806	84
VD 16 G 3151	21	VD 16 K 812	84
VD 16 G 3158	21	VD 16 K 821	85
VD 16 G 3159	21	VD 16 K 827	84
VD 16 G 3163	21, 102	VD 16 K 831	84
VD 16 G 3179	115	VD 16 K 837	304
VD 16 G 3180f.	115	VD 16 K 838	85, 184, 199
VD 16 G 3496	303	VD 16 K 1223	197
VD 16 G 3540	142, 255	VD 16 K 2098	162, 178
VD 16 G 3662	115	VD 16 L 1597	581f.
VD 16 G 3672	49, 115, 129	VD 16 L 1736	436
VD 16 G 3677	115	VD 16 L 2475	377
VD 16 G 3680	114	VD 16 L 2575	223
VD 16 G 3682	115	VD 16 L 2877–2881	137
VD 16 H 5	227	VD 16 L 2880	137

VD 16 L 2881	10, 137, 254	VD 16 M 2477	406
VD 16 L 3292	430	VD 16 M 2478	406
VD 16 L 3292–3298	430	VD 16 M 2479	406
VD 16 L 3295	430	VD 16 M 2480	406
VD 16 L 3296	430	VD 16 M 2911	387
VD 16 L 3414	544	VD 16 M 2912	387
VD 16 L 3748f.	158	VD 16 M 2913	384, 387
VD 16 L 3750	158	VD 16 M 2914	387
VD 16 L 3752	158	VD 16 M 2926	385
VD 16 L 3755–3757	158	VD 16 M 3117	545
VD 16 L 3758–3787	97	VD 16 M 3418	545
VD 16 L 3761f.	158	VD 16 M 3420	545
VD 16 L 4085	51	VD 16 M 3421	545
VD 16 L 4158–4163	258	VD 16 M 3422	545
VD 16 L 4165	313	VD 16 M 3210	385
VD 16 L 4244	549	VD 16 M 3416	544f.
VD 16 L 4998	531	VD 16 M 3418	542
VD 16 L 5372	303	VD 16 M 4179	397
VD 16 L 5467f.	223	VD 16 M 4363	502
VD 16 L 5584	517–519	VD 16 M 4538f.	43
VD 16 L 5589	516, 521–523	VD 16 M 4538–4553	43
VD 16 L 5852	585	VD 16 M 4540	43
VD 16 L 6184–6190	508	VD 16 M 4542	43
VD 16 L 6185	508	VD 16 M 4553	43
VD 16 L 6193	173	VD 16 M 4841	196
VD 16 L 6436–6438	95	VD 16 M 4861–4867	217
VD 16 L 6443f.	57	VD 16 M 4886	303
VD 16 L 6447	57	VD 16 M 5120	105
VD 16 L 6815	509	VD 16 M 6299	16
VD 16 L 6990–6995	38	VD 16 M 6300	16
VD 16 L 7150	182	VD 16 M 7020	158
VD 16 L 7151	182	VD 16 M 7088	32
VD 16 L 7274–7279	97	VD 16 N 320	9
VD 16 L 7296	304	VD 16 N 1565	196
VD 16 L 7320	304	VD 16 O 353	211
VD 16 L 7642	69, 104, 252, 386, 387, 400	VD 16 O 354f.	211
VD 16 M 604	458	VD 16 O 359–362	211
VD 16 M 612	393	VD 16 O 386	213
VD 16 M 973	578	VD 16 O 387	213
VD 16 M 1099	101f.	VD 16 O 391	211
VD 16 M 1100	101	VD 16 O 1096	235
VD 16 M 1101	101	VD 16 O 1097	235
VD 16 M 1102	101	VD 16 P 1308	501
VD 16 M 1103	101	VD 16 P 1394	446
VD 16 M 1499	559	VD 16 P 1397	446
VD 16 M 2307	4	VD 16 P 1400	446
VD 16 M 2473	406	VD 16 P 1725	2, 3
VD 16 M 2475	406	VD 16 P 2434	139
VD 16 M 2476	406	VD 16 P 2435	139
		VD 16 P 2435–2437	139

VD 16 P 3357	363	VD 16 T 890	513
VD 16 P 4539	303	VD 16 T 896	513
VD 16 R 524	82, 579	VD 16 T 1863–1865	130
VD 16 R 525	82	VD 16 T 1867	131
VD 16 R 526	83	VD 16 T 2041	304
VD 16 R 1242	377	VD 16 U 191	503
VD 16 R 1343	86	VD 16 U 228	414
VD 16 R 1664	364	VD 16 V 277	280 f.
VD 16 R 1665	364	VD 16 V 411	278
VD 16 R 1667	363	VD 16 V 504	448
VD 16 R 2782	226	VD 16 V 896	520
VD 16 R 3379 f.	85	VD 16 V 897	520
VD 16 R 3381	85	VD 16 V 2614	589
VD 16 R 3382	85	VD 16 V 4280	20
VD 16 R 3383	110, 136	VD 16 W 125	432
VD 16 R 3383 f.	85, 254	VD 16 W 132	432
VD 16 R 3384	90	VD 16 W 1445	143 f.
VD 16 R 3385	85, 90, 110	VD 16 W 3097	509
VD 16 R 3386	85, 110	VD 16 W 3697	30, 190
VD 16 R 3387	85, 89, 102, 110, 254	VD 16 W 3698	30, 509
VD 16 R 3379–3389	199	VD 16 W 4360/4361/4362	
VD 16 R 3389	83, 85, 90, 110	VD 16 Z 32	162, 178
VD 16 S 645–650	21	VD 16 Z 50	375
VD 16 S 2337	90	VD 16 Z 250	520
VD 16 S 3737	123	VD 16 Z 342	245
VD 16 S 3738	123, 125, 127	VD 16 Z 343	130–134
VD 16 S 3739	123	VD 16 Z 344	129 f.
VD 16 S 3740	122	VD 16 Z 351	128
VD 16 S 3741	123–125	VD 16 Z 442	501
VD 16 S 3742	123	VD 16 ZV 112	531
VD 16 S 4577	233	VD 16 ZV 1121	230
VD 16 S 4757	185	VD 16 ZV 1861	205
VD 16 S 5309	10	VD 16 ZV 1925	205
VD 16 S 5310	10	VD 16 ZV 2651	205
VD 16 S 5311	10	VD 16 ZV 3863	217
VD 16 S 5312	10	VD 16 ZV 4357	30
VD 16 S 6303	192	VD 16 ZV 4645 f.	68, 281
VD 16 S 6308	188	VD 16 ZV 4859	385
VD 16 S 6310–6315	190	VD 16 ZV 9820	85
VD 16 S 6316	182	VD 16 ZV 9973	304
VD 16 S 7473	184	VD 16 ZV 12489	365
VD 16 S 8349	197 f., 227	VD 16 ZV 12580	413
VD 16 S 8369	192	VD 16 ZV 12989	82
VD 16 S 9021	109	VD 16 ZV 13401	83, 85
VD 16 S 9074	507	VD 16 ZV 13532	21
VD 16 S 9103	433	VD 16 ZV 14109	123
VD 16 S 9478	69	VD 16 ZV 14257	304
VD 16 Z 599	397 f.	VD 16 ZV 15146	281
VD 16 T 628	238	VD 16 ZV 15658	129
VD 16 T 814	381	VD 16 ZV 19153	115

VD 16 ZV 20278	365	VD 16 ZV 25992	85
VD 16 ZV 21361	411	VD 16 ZV 27852	401
VD 16 ZV 21572	163	VD 16 ZV 30957	30, 509
VD 16 ZV 23463	30, 190	VD 16 ZV 31363	137
VD 16 ZV 24309	375, 520	VD 16 ZV 31499	10
VD 16 ZV 25211	365	VD 16 ZV 31788	205